

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

April 1972



VERLAG W. KOHLHAMMER

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **E**

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

April 1972



Bestellnummer: 240100—720204

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

INHALT

I.	Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)	Seite
	Allgemeine Hinweise	3
	Entwicklung des Bauhauptgewerbes	3
	Tabellenteil	
	Zusammenfassende Übersicht	5
	Bundesergebnisse	
	1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	6
	2. Umsatz nach Art der Bauten	7
	3. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten	8
	Länderergebnisse	
	4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	9
	5. Umsatz nach Art der Bauten	10
	6. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten	11
II.	Bautätigkeit	
	Entwicklung der Bautätigkeit	12
	Tabellenteil	
	Zusammenfassende Übersicht	14
	A. Baugenehmigungen	
	1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten	15
	2. Genehmigte Wohnbauten nach Bauherren	15
	3. Genehmigte Nichtwohnbauten nach Gebäudeart und Bauherren	16
	4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	16
	5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	
	a) Wohnbauten	17
	b) Nichtwohnbauten	17
	6. Genehmigte Fertigteilbauten	18
	B. Baufertigstellungen	
	1. Fertiggestellte Wohnbauten	18
	2. Fertiggestellte Wohnbauten und Wohnungen	19
	3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten	19
	4. Fertiggestellte Fertigteilbauten	20
	C. Tiefbauaufträge	
	1. Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Wertgrößeklassen	20
	2. Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten	21
III.	Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken	
	A. Wohnungen	22
	B. Erwerbstätigkeit	23
	C. Industrie	24
	D. Indices im Produzierenden Gewerbe	27
	E. Handwerk	28
	F. Handel und Verkehr, Versorgungsbilanzen	28
	G. Geld und Kredit	29
	H. Preise	31
	I. Löhne	34
	K. Witterungscharakter	34
	L. Sondertabelle	35

Die Angaben beziehen sich - wenn nicht anders vermerkt - auf das Bundesgebiet

Abkürzungen

JS	=	Jahressumme
D	=	Durchschnitt
Vj	=	Vierteljahr
MD	=	Monatsdurchschnitt
JE	=	Jahresende
p	=	vorläufige Zahl
r	=	berichtigte Zahl

Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
.	=	kein Nachweis vorhanden
...	=	Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen. Die %-Sätze sind von nicht gerundeten Zahlen berechnet worden.

Erschienen im August 1972

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis DM 3,--

Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer F I (Bauwirtschaft) und F II (Wohnungswesen) veröffentlicht.

I. BAUBERICHTERSTATTUNG

Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung ist das gesamte Bauhauptgewerbe (Unterabteilung 30 der Systematik der Wirtschaftszweige - Ausgabe 1961) in nachstehender Untergliederung erfaßt:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau
Hoch- und Ingenieurhochbau
Tief- und Ingenieurtiefbau
Straßenbau
Schornstein-, Feuerungs- und Industrie-
ofenbau

Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)
Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung
Abbruch-, Spreng- und Entrümmungsgewerbe
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei
Zimmerei und Ingenieurholzbau
Dachdeckerei

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckereibetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und einmal jährlich alle Betriebe erfaßt. Die Zahlen in den Monatsberichten werden aus den Angaben von einem Viertel aller Betriebe mit vier Fünftel der Beschäftigten und des Umsatzes auf Ergebnisse für alle Betriebe hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich somit auf alle Betriebe (rd. 63 000).

Definition der erfaßten Merkmale

Beschäftigte:	Tätige Inhaber und alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehenden Personen (Angestellte, Arbeiter, Lehrlinge - das sind alle Auszubildende in Lehr- und Anlernberufen - ohne unbezahlte mithelfende Familienangehörige).
Lohn- und Gehaltsumme:	Bruttosummen ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, einschl. Beiträge zu den Sozialkassen des Bauwerkes (ab 1.1.1972 - 15 %) sowie Arbeitnehmer-Sparanteile gem. 3. Verm. BG vom 27.6.1970 und die Arbeitgeberzulagen gem. den Vermögensbildungstarifverträgen. Die Lohnsumme enthält auch die Gehälter der Poliere, Schachtmeister und Meister.
Umsatz:	(Baugewerblicher Umsatz). Als Umsatz sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge für Bauleistungen im Bundesgebiet anzugeben, nicht aber der Handels- und sonstige Umsatz. Bis einschl. 1967 wurden die Umsätze in der Regel nach den vereinnahmten Entgelten erfaßt. Ab 1968 werden sie jedoch in der Regel nach den vereinbarten Entgelten besteuert, so daß der Vergleich mit den Umsätzen vorhergehender Jahre beeinträchtigt ist. Ab 1970 werden die Umsätze nur noch ohne Umsatzsteuer erfaßt.
Geleistete Arbeitsstunden:	Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern oder Lehrlingen auf Baustellen und Bauhöfen geleisteten Arbeitsstunden; abgerechnete aber nicht geleistete Stunden sind abzusetzen.

Die letzten Darstellungen der Methode der Bauberichterstattung sind in dieser Reihe im Dezember-Heft 1965, die der Bautätigkeitsstatistik in der Reihe 3 "Bautätigkeit", Jahrgang 1962 (S. 3 ff), dieser Fachserie E enthalten.

Die Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juni 1971 - gegliedert nach Betriebsgrößenklassen und Zweigen - mit einem Textbericht über die Struktur des Bauhauptgewerbes 1971 sind im März 1972 erschienen in

Fachserie E, Reihe 2

I. Betriebe

Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand 1971

Entwicklung des Bauhauptgewerbes

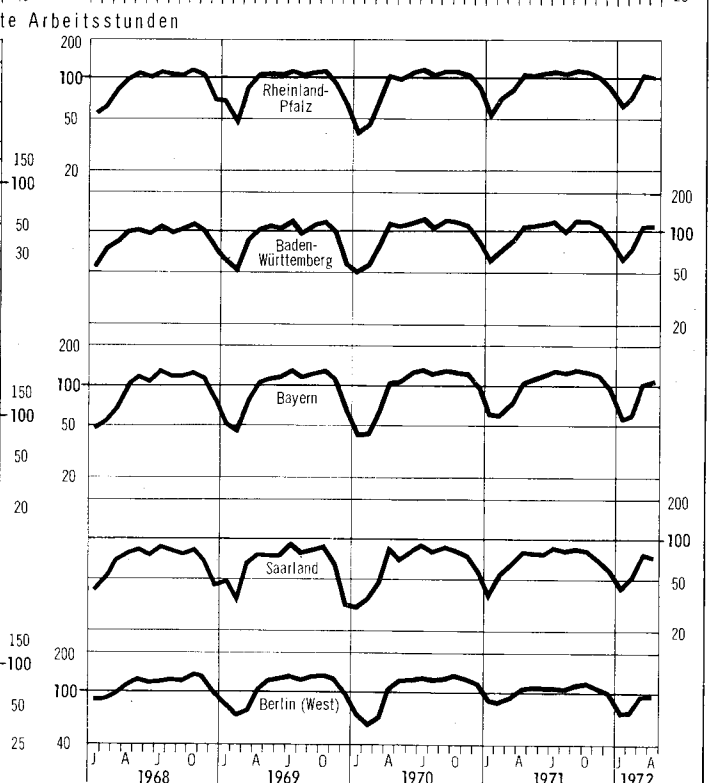
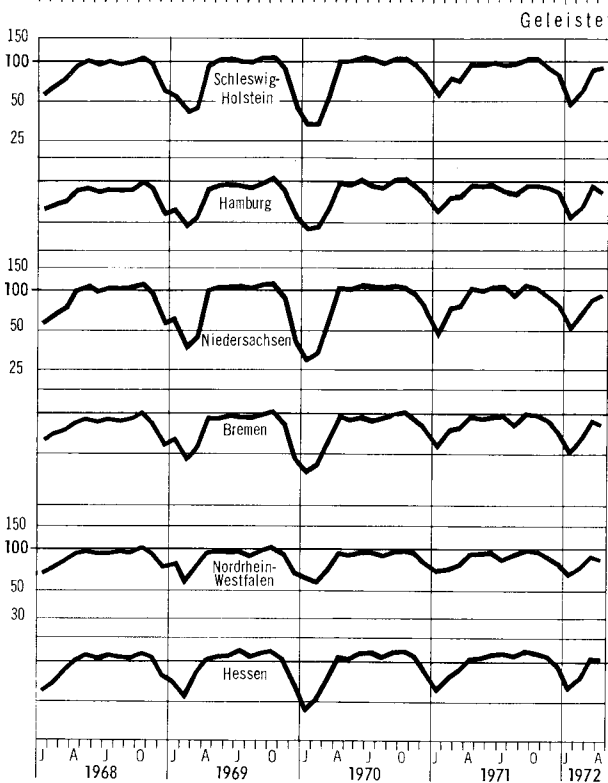
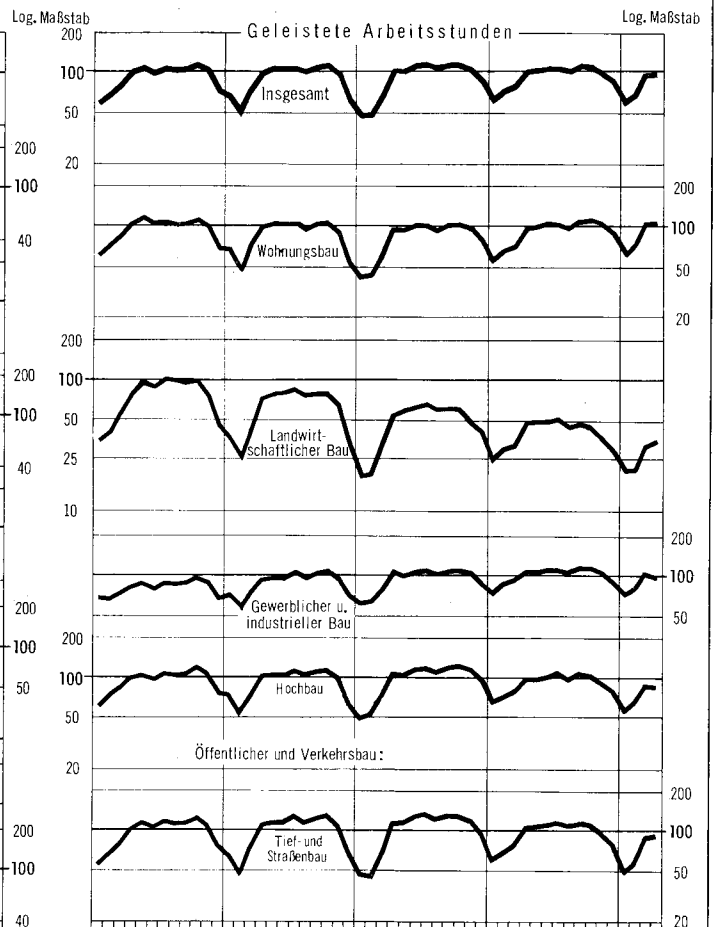
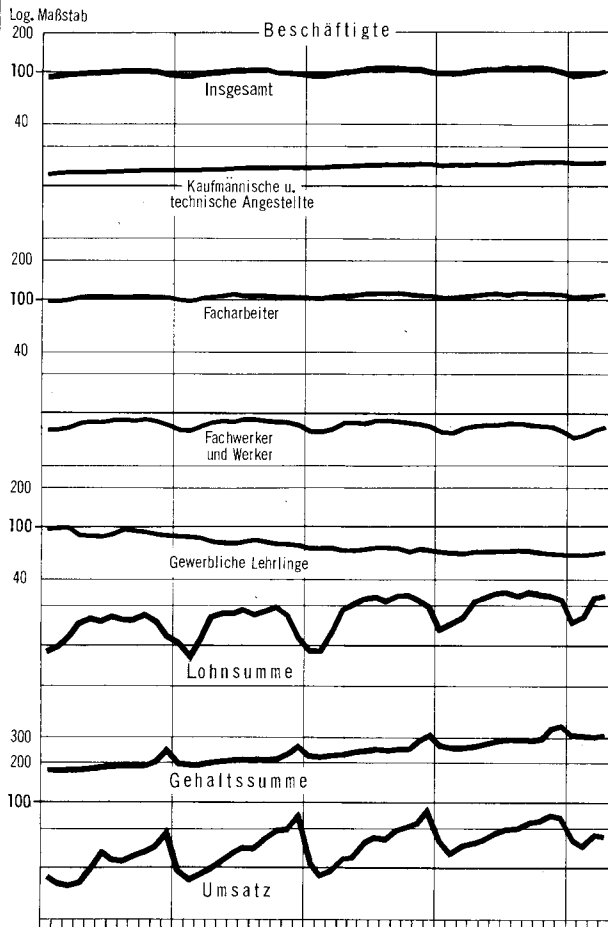
Im April 1972 hat sich die Zahl der Beschäftigten im Bauhauptgewerbe gegenüber Ende März um rd. 27 000 oder um 1,8 % auf 1 524 000 erhöht. Sie lag damit um rd. 41 000 oder um 2,6 % niedriger als Ende April 1971. Der Umsatz ohne Umsatzsteuer betrug im April 1972 4,7 Mrd.DM. In den ersten vier Monaten 1972 wurden, gemessen am entsprechenden Vorjahreszeitraum, 10,6 % mehr Umsätze gemeldet. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im April 1972 (19 Arbeitstage) gegenüber dem Vormonat (22 Arbeitstage) um 0,6 % auf 216,2 Mill. angestiegen; das sind 6,5 % weniger als im entsprechenden Vorjahresmonat. In den ersten vier Monaten 1972 sind 2,8 % mehr Arbeitsstunden geleistet worden als im gleichen Zeitraum des Jahres 1971.

Umsatz und geleistete Arbeitsstunden

Art der Bauten	Umsatz ohne Umsatzsteuer			Arbeitsstunden		
	Januar - April		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Januar - April		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	1971	1972		1971	1972	
	Mill.DM			Mill.Std		
Wohnungsbau	5 468,4	6 945,4	+ 27,0	267,5	311,7	+ 16,5
Landwirtschaftlicher Bau	181,2	159,3	- 12,1	7,7	6,5	- 15,6
Gewerblicher und industrieller Bau	4 301,2	4 522,1	+ 5,1	170,1	166,0	- 2,4
Hochbau	.	3 617,7	.	.	130,7	.
Tiefbau	.	904,4	.	.	35,3	.
Öffentlicher und Verkehrsbau	6 465,0	6 524,1	+ 0,9	253,2	234,0	- 7,6
Hochbau	1 508,1	1 826,6	+ 21,1	65,8	61,1	- 7,2
Bundesbahn und -post	.	142,1	.	.	4,3	.
Tiefbau	4 956,9	4 697,6	- 5,2	187,3	172,9	- 7,7
Straßenbau	2 213,0	2 060,2	- 6,9	81,1	77,2	- 4,7
Sonstiger Tiefbau	2 743,9	2 637,4	- 3,9	106,3	95,7	- 10,0
Bundesbahn und -post	.	258,0	.	.	13,0	.
Insgesamt	16 415,9	18 150,8	+ 10,6	698,6	718,2	+ 2,8

BAUHAUPTGEWERBE

1962 = 100



ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und geleistete Arbeitsstunden*)

Jahr	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte ²⁾							Lohn- ³⁾	Gehalt- ³⁾
		insgesamt	Erlöse- inhaber	Kauf- und techn. angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
					zusammen	Fach- arbeiter	Fach- werker und Werker	Gewerb- liche Lehrlinge		
Anzahl				1 000				Mill. DM		
1955	62 836	1 209	70	59	1 080	520	449	111	4 213	355
1956	61 750	1 217	69	65	1 083	540	431	112	5 175	418
1957	60 482	1 201	67	68	1 066	558	410	98	5 292	461
1958	59 256	1 206	66	70	1 070	570	423	77	5 692	508
1959	58 696	1 287	65	73	1 149	628	460	60	6 522	521
1960	60 902	1 406	68	84	1 254	717	485	52	7 625	711
1961	61 164	1 447	68	90	1 289	747	496	46	9 024	853
1962	64 081	1 526	70	98	1 357	784	531	42	10 260	1 030
1963	65 591	1 604	72	108	1 424	816	566	42	11 226	1 217
1964	66 610	1 643	73	116	1 454	846	564	44	13 492	1 418
1965	66 802	1 643	73	122	1 448	856	545	47	14 267	1 589
1966	66 736	1 619	73	126	1 420	856	517	47	15 291a)	1 771a)
1967	66 198	1 467	73	124	1 270	796	431	43	13 685	1 792
1968	65 422	1 487	73	126	1 288	809	441	38	14 369	1 913
1969	65 221	1 505	72	132	1 301	827	441	33	15 519	2 168
1970	64 339	1 529	71	139	1 320	854	437	28	19 569	2 593
1971	63 436	1 544	70	145	1 329	875	428	26	22 266	3 039

Jahr	Umsatz ⁴⁾								
	insgesamt ³⁾	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau				
					zusammen	Hochbau	Tiefbau		
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau	
Mill. DM									
1955	14 172	6 236	337	3 245	4 354	1 254		3 100	
1956	15 638	6 695	325	3 700	4 918	1 331		3 587	
1957	15 978	6 811	375	3 704	5 089	1 342		3 748	
1958	17 172	7 366	393	3 703	5 705	1 397		4 308	
1959	21 057	8 479	570	4 399	7 609	1 866		5 744	
1960	25 018	9 706	623	5 788	8 822	2 268	3 311		3 303
1961	28 650	10 860	681	6 531	10 564	2 644	4 011		3 909
1962	33 359	12 149	734	6 931	13 532	3 117	5 105		5 311
1963	36 420	13 016	718	7 020	15 654	3 526	6 189		5 939
1964	42 617	15 097	802	8 070	18 649	4 392	7 138		7 119
1965	44 375	15 906	825	8 891	18 753	4 635	7 080		7 038
1966	46 878	16 896	880	9 432	19 670	4 762	7 485		7 424
1967	44 329	16 414	843	8 078	18 974	4 580	7 308		7 106
1968	28 417	10 391	529	5 788	11 709	2 416	4 788		4 505
1969	42 751	15 069	699	9 117	17 866	3 770	7 217		6 879
1970	55 229	18 232	725	12 716	23 556	5 381	8 882		9 293
1971	67 034	23 196	688	16 740	26 410	6 076	9 980		10 404

Jahr	Arbeits- tage ⁵⁾	Geleistete Arbeitsstunden								
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau				
						zusammen	Hochbau	Tiefbau		
								Straßenbau	Sonstiger Tiefbau	
Anzahl										
Mill. Stunden										
1955	25,3	2 498	1 176	84	531	707	197		510	
1956	25,3	2 550	1 200	79	547	725	204		521	
1957	25,1	2 379	1 110	77	495	696	183		508	
1958	25,1	2 340	1 087	73	462	718	185		533	
1959	25,2	2 494	1 119	84	486	805	212		593	
1960	25,4	2 604	1 097	86	569	850	270	279		341
1961	21,7	2 668	1 102	80	587	897	238	300		360
1962	21,7	2 706	1 091	72	568	932	240	328		405
1963	21,6	2 660	1 047	64	510	1 030	250	242		424
1964	21,3	2 908	1 133	67	540	1 159	296	287		476
1965	21,9	2 800	1 094	64	562	1 059	287	264		438
1966	21,5	2 793	1 113	63	547	1 065	276	363		426
1967	21,4	2 475	1 045	57	441	921	240	312		373
1968	20,5	2 472	1 017	53	453	949	236	330		383
1969	20,7	2 440	942	45	493	960	232	334		394
1970	20,8	2 526	932	35	541	1 010	240	347		422
1971	20,9	2 554	1 018	28	577	931	228	328		375

*) Bis einschl. 1959 Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.

1) Ergebnisse der Totalerhebung; Stand jeweils Ende Juni.- 2) Durchschnitt aus 12 Monatswerten.- 3) Jahressummen.- 4) Wegen der Umstellung des Umsatzsteuersystems am 1.1.1968 ist ab 1968 der Vergleich mit den Vorjahren nicht möglich; ab 1968 ohne Umsatzsteuer.- 5) Monatsdurchschnitt.

a) Ab 1966 einschl. Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungsstättungsverträgen.

1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme*)

Zeitraum	Beschäftigte 1)							Lohn- summe	Gehalt- summe
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Ubrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Fach- werker und Werker	Gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl								1 000 DM	
1971 Jan.-April	1 495 438	69 949	142 779	1 282 710	848 580	407 808	26 322	5 687 894	909 189
1972 Jan.-April	1 463 659	68 455	147 837	1 247 467	842 498	379 014	25 855	5 576 310	1 049 197
1970 Juli	1 588 984	70 604	138 933	1 379 447	879 227	470 747	29 473	2 027 445	224 196
August	1 590 995	70 487	139 887	1 380 621	881 707	469 533	29 381	1 879 459	217 324
September	1 589 272	70 442	140 784	1 378 046	882 498	466 590	28 958	2 028 733	218 574
Oktober	1 571 244	70 093	141 528	1 359 623	871 998	459 625	28 000	1 994 164	216 999
November	1 550 195	69 869	141 828	1 338 498	863 823	447 206	27 469	1 869 356	245 664
Dezember	1 514 910	69 826	142 161	1 302 923	849 302	426 446	27 175	1 649 657	270 675
1971 Januar	1 450 683	70 140	141 833	1 238 710	825 621	386 505	26 584	1 109 117	231 044
Februar	1 445 555	69 709	142 322	1 233 524	823 839	383 462	26 223	1 272 272	221 909
März	1 521 469	70 048	143 114	1 308 307	862 349	419 870	26 088	1 427 316	226 725
April	1 564 041	69 897	143 845	1 350 299	882 512	441 396	26 391	1 879 189	229 511
Mai	1 574 634	69 902	144 066	1 360 666	887 436	446 832	26 398	2 043 174	241 153
Juni	1 581 027	69 886	144 063	1 367 078	894 011	446 837	26 230	2 153 244	248 503
Juli	1 587 611	69 951	144 359	1 373 301	892 107	454 702	26 492	2 164 204	256 714
August	1 594 387	69 933	146 178	1 378 276	896 664	454 417	27 195	2 062 068	256 286
September	1 588 731	69 665	147 159	1 371 907	897 300	447 399	27 208	2 210 334	256 643
Oktober	1 572 092	69 448	147 641	1 355 003	891 367	436 983	26 653	2 125 776	255 120
November	1 544 463	69 071	147 812	1 327 580	880 634	420 754	26 192	1 996 169	298 915
Dezember	1 499 554	68 857	147 522	1 283 175	862 039	395 356	25 780	1 822 944	316 093
1972 Januar	1 406 102	68 581	147 340	1 190 181	816 791	347 870	25 520	1 243 124	263 099
Februar	1 428 318	68 590	147 379	1 212 349	826 309	360 426	25 614	1 438 760	261 613
März	1 496 697	68 435	148 025	1 280 237	856 939	397 293	26 005	1 936 292	260 082
April	1 523 519	68 212	148 605	1 306 702	869 953	410 468	26 281	1 958 134	264 403
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %									
1970 Juli	+ 1,1	- 0,4	+ 0,6	+ 1,2	- 0,6	+ 4,7	+ 2,7	+ 1,5	+ 4,6
August	+ 0,1	- 0,2	+ 0,7	+ 0,1	+ 0,3	- 0,3	- 0,3	- 7,3	- 3,1
September	- 0,1	- 0,1	+ 0,6	- 0,2	+ 0,1	- 0,6	- 1,4	+ 7,9	+ 0,6
Oktober	- 1,1	- 0,5	+ 0,5	- 1,3	- 1,2	- 1,5	- 3,3	- 1,7	- 0,7
November	- 1,3	- 0,3	+ 0,2	- 1,6	- 0,9	- 2,7	- 1,9	- 6,3	+ 13,2
Dezember	- 2,3	- 0,1	+ 0,2	- 2,7	- 1,7	- 4,6	- 1,1	- 11,8	+ 10,2
1971 Januar	- 4,2	+ 0,4	- 0,2	- 4,9	- 2,8	- 9,4	- 2,2	- 32,8	- 14,6
Februar	- 0,4	- 0,6	+ 0,3	- 0,4	- 0,2	- 0,8	- 1,4	+ 14,7	- 4,0
März	+ 5,3	+ 0,5	+ 0,6	+ 6,1	+ 4,7	+ 9,5	- 0,5	+ 12,2	+ 2,2
April	+ 2,8	- 0,2	+ 0,5	+ 3,2	+ 2,3	+ 5,1	+ 1,2	+ 31,7	+ 1,2
Mai	+ 0,7	+ 0,0	+ 0,2	+ 0,8	+ 0,6	+ 1,2	+ 0,0	+ 8,7	+ 5,1
Juni	+ 0,4	- 0,0	- 0,0	+ 0,5	+ 0,7	+ 0,0	- 0,6	+ 5,4	+ 3,0
Juli	+ 0,4	+ 0,1	+ 0,2	+ 0,5	- 0,2	+ 1,8	+ 1,0	+ 0,5	+ 3,3
August	+ 0,4	- 0,0	+ 1,3	+ 0,4	+ 0,5	- 0,1	+ 2,7	- 4,7	- 0,2
September	- 0,4	- 0,4	+ 0,7	- 0,5	+ 0,1	- 1,5	+ 0,0	+ 7,2	+ 0,1
Oktober	- 1,0	- 0,3	+ 0,3	- 1,2	- 0,7	- 2,3	- 2,0	- 3,8	- 0,6
November	- 1,8	- 0,5	+ 0,1	- 2,0	- 1,2	- 3,7	- 1,7	- 6,1	+ 17,2
Dezember	- 2,9	- 0,3	- 0,2	- 3,3	- 2,1	- 6,0	- 1,6	- 8,7	+ 5,7
1972 Januar	- 6,2	- 0,4	- 0,1	- 7,2	- 5,2	- 12,0	- 1,0	- 31,8	- 16,8
Februar	+ 1,6	+ 0,0	+ 0,0	+ 1,9	+ 1,2	+ 3,6	+ 0,4	+ 15,7	- 0,6
März	+ 4,8	- 0,2	+ 0,4	+ 5,6	+ 3,7	+ 10,2	+ 1,5	+ 34,6	- 0,6
April	+ 1,8	- 0,3	+ 0,4	+ 2,1	+ 1,5	+ 3,3	+ 1,1	+ 1,1	+ 1,7
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %									
1972 Jan.-April	- 2,1	- 2,1	+ 3,5	- 2,2	- 0,7	- 7,1	- 1,8	+ 15,6	+ 15,4
1970 Juli	+ 2,0	- 1,4	+ 5,0	+ 1,9	+ 3,1	+ 0,4	- 9,1	+ 29,3	+ 25,1
August	+ 2,1	- 1,5	+ 4,0	+ 2,1	+ 3,4	+ 0,8	- 12,0	+ 28,8	+ 19,7
September	+ 2,5	- 1,2	+ 4,5	+ 2,4	+ 3,6	+ 1,3	- 11,5	+ 29,3	+ 20,1
Oktober	+ 2,4	- 1,7	+ 5,0	+ 2,3	+ 3,9	+ 0,2	- 10,6	+ 21,3	+ 19,7
November	+ 2,4	- 1,9	+ 5,2	+ 2,3	+ 4,0	+ 0,2	- 10,5	+ 29,3	+ 22,4
Dezember	+ 2,9	- 1,9	+ 5,4	+ 2,9	+ 4,3	+ 0,8	- 7,8	+ 68,0	+ 19,2
1971 Januar	+ 2,7	- 1,6	+ 5,4	+ 2,6	+ 3,3	+ 2,0	- 6,7	+ 45,0	+ 19,1
Februar	+ 2,8	- 1,9	+ 5,5	+ 2,8	+ 3,8	+ 1,5	- 7,5	+ 67,3	+ 15,8
März	+ 3,5	- 1,1	+ 5,1	+ 3,6	+ 4,5	+ 2,9	- 9,4	+ 25,0	+ 16,1
April	+ 2,2	- 1,3	+ 5,1	+ 2,1	+ 3,7	- 0,3	- 7,4	+ 14,2	+ 17,0
Mai	+ 1,5	- 1,2	+ 4,8	+ 1,3	+ 2,9	- 1,2	- 6,6	+ 12,9	+ 15,5
Juni	+ 0,6	- 1,4	+ 4,3	+ 0,3	+ 1,1	- 0,6	- 8,6	+ 7,8	+ 16,0
Juli	- 0,1	- 0,9	+ 3,9	- 0,4	+ 1,5	- 3,4	- 10,1	+ 6,7	+ 14,5
August	+ 0,2	- 0,8	+ 4,5	- 0,2	+ 1,7	- 3,2	- 7,4	+ 9,7	+ 17,9
September	- 0,0	- 1,1	+ 4,5	- 0,4	+ 1,7	- 4,1	- 6,0	+ 9,0	+ 17,4
Oktober	+ 0,1	- 0,9	+ 4,3	- 0,3	+ 2,2	- 4,9	- 4,8	+ 6,6	+ 17,6
November	- 0,4	- 1,1	+ 4,2	- 0,8	+ 1,9	- 5,9	- 4,6	+ 6,8	+ 21,7
Dezember	- 1,0	- 1,4	+ 3,8	- 1,5	+ 1,5	- 7,3	- 5,1	+ 10,5	+ 16,8
1972 Januar	- 3,1	- 2,2	+ 3,9	- 3,9	- 1,1	- 10,0	- 4,0	+ 12,1	+ 13,9
Februar	- 1,2	- 1,6	+ 3,6	- 1,7	+ 0,3	- 6,0	- 2,3	+ 13,1	+ 17,9
März	- 1,6	- 2,3	+ 3,4	- 2,1	- 0,6	- 5,4	- 0,3	+ 35,7	+ 14,7
April	- 2,6	- 2,4	+ 3,3	- 3,2	- 1,4	- 7,0	- 0,4	+ 4,2	+ 15,2

*) Ab März 1972 vorläufiges Ergebnis.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

2. Umsatz nach Art der Bauten*)

1000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau					
				zusammen	davon		zusammen	Hochbau	davon			
					Hochbau	Tiefbau			Bundes- bahn u. -post	Straßen- bau	sonstiger Tiefbau	darunter Bundes- bahn u. -post
1971 Jan.-April	16 415 870	5 468 449	181 220	4 301 234	.	.	6 464 967	1 508 102	.	2 212 970	2 743 895	.
1972 Jan.-April	18 150 836	6 945 360	159 270	4 522 071	3 617 716	904 355	6 524 135	1 826 562	142 067	2 060 188	2 637 385	257 977
1970 Juli	5 053 596	1 611 249	68 919	1 180 535	.	.	2 192 893	474 915	.	848 760	869 218	.
August	4 918 939	1 564 352	69 793	1 110 738	.	.	2 174 056	465 912	.	822 896	885 248	.
September	5 650 726	1 839 360	79 288	1 274 097	.	.	2 457 981	528 791	.	992 971	936 219	.
Oktober	5 722 044	1 836 568	78 792	1 268 270	.	.	2 538 414	506 562	.	1 055 432	976 420	.
November	6 060 653	1 913 742	82 446	1 294 898	.	.	2 759 567	612 031	.	1 081 230	1 076 306	.
Dezember	8 159 094	2 722 606	109 951	1 741 769	.	.	3 584 768	790 293	.	1 387 040	1 407 435	.
1971 Januar	4 307 591	1 332 400	54 824	1 102 324	.	.	1 818 043	430 171	.	710 930	676 942	.
Februar	3 450 362	1 133 027	40 413	917 021	.	.	1 359 901	347 032	.	484 230	528 639	.
März	4 172 398	1 426 013	42 050	1 120 167	.	.	1 584 168	357 240	.	470 695	756 233	.
April	4 485 519	1 577 009	43 933	1 161 722	.	.	1 702 855	373 659	.	547 115	782 081	.
Mai	4 851 142	1 692 155	59 499	1 297 387	.	.	1 802 101	437 832	.	647 854	716 415	.
Juni	5 378 861	1 914 448	56 376	1 382 258	.	.	2 025 779	429 492	.	765 294	830 993	.
Juli	5 647 109	2 012 052	61 762	1 419 543	.	.	2 153 752	476 493	.	834 133	843 126	.
August	5 786 268	1 982 686	57 138	1 493 144	.	.	2 253 300	488 858	.	882 085	882 357	.
September	6 285 228	2 163 266	62 666	1 609 209	.	.	2 450 087	518 269	.	966 142	965 676	.
Oktober	6 314 312	2 163 367	60 533	1 508 366	.	.	2 582 046	641 026	.	1 015 457	925 563	.
November	7 024 618	2 392 572	66 291	1 612 275	.	.	2 953 480	641 788	.	1 222 555	1 089 137	.
Dezember	9 330 416	3 406 839	82 617	2 116 608	.	.	3 724 352	883 980	.	1 433 720	1 406 652	.
1972 Januar	4 577 857	1 600 981	39 391	1 128 900	934 134	194 766	1 808 585	512 727	78 509	560 161	735 702	78 766
Februar	4 010 088	1 563 097	39 518	1 014 404	812 022	202 382	1 393 069	389 294	30 375	439 866	563 979	56 323
März	4 823 394	1 937 341	35 578	1 197 411	959 277	238 134	1 653 064	475 455	34 122	516 795	660 814	50 341
April	4 739 497	1 843 941	44 783	1 181 356	912 283	269 073	1 669 417	449 161	39 061	543 366	676 890	72 547
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %												
1970 Juli	+ 10,8	+ 5,3	+ 13,4	+ 11,7	.	.	+ 14,5	+ 13,8	.	+ 22,2	+ 8,1	.
August	- 2,7	- 2,9	+ 1,3	- 5,9	.	.	- 0,9	- 1,9	.	+ 3,0	+ 1,8	.
September	+ 14,9	+ 17,6	+ 13,6	+ 14,7	.	.	+ 13,1	+ 13,5	.	+ 20,7	+ 5,8	.
Oktober	+ 1,3	- 0,2	- 0,6	- 0,5	.	.	+ 3,3	- 4,2	.	+ 6,3	+ 4,3	.
November	+ 5,9	+ 4,2	+ 4,6	+ 2,1	.	.	+ 9,1	+ 20,8	.	+ 2,4	+ 10,2	.
Dezember	+ 34,6	+ 42,3	+ 33,4	+ 34,5	.	.	+ 29,4	+ 29,1	.	+ 28,3	+ 30,8	.
1971 Januar	- 47,2	- 51,1	- 50,1	- 36,7	.	.	- 49,3	- 45,6	.	- 48,7	- 51,9	.
Februar	- 19,9	- 15,0	- 26,3	- 16,8	.	.	- 25,2	- 19,3	.	- 31,9	- 21,9	.
März	+ 20,9	+ 25,9	+ 4,1	+ 22,2	.	.	+ 16,5	+ 2,9	.	- 2,8	+ 43,1	.
April	+ 7,5	+ 10,6	+ 4,5	+ 3,7	.	.	+ 7,5	+ 4,6	.	+ 16,2	+ 3,4	.
Mai	+ 8,2	+ 7,3	+ 35,4	+ 11,7	.	.	+ 5,8	+ 17,2	.	+ 18,4	- 8,4	.
Juni	+ 10,9	+ 13,1	- 5,2	+ 6,5	.	.	+ 12,4	- 1,9	.	+ 18,1	+ 16,0	.
Juli	+ 5,0	+ 5,1	+ 9,6	+ 2,7	.	.	+ 6,3	+ 10,9	.	+ 9,0	+ 1,5	.
August	+ 2,5	- 1,5	- 7,5	+ 5,2	.	.	+ 4,6	+ 2,6	.	+ 5,7	+ 4,7	.
September	+ 8,6	+ 9,1	+ 9,7	+ 7,8	.	.	+ 8,7	+ 6,0	.	+ 9,5	+ 9,4	.
Oktober	+ 0,5	+ 0,0	- 3,4	- 6,3	.	.	+ 5,4	+ 23,7	.	+ 5,1	- 4,2	.
November	+ 11,2	+ 10,6	+ 9,5	+ 6,9	.	.	+ 14,4	+ 0,1	.	+ 20,4	+ 17,7	.
Dezember	+ 32,8	+ 42,4	+ 24,6	+ 31,3	.	.	+ 26,1	+ 37,7	.	+ 17,3	+ 29,2	.
1972 Januar	- 50,9	- 53,0	- 52,3	- 46,7	- 13,1	+ 3,9	- 51,4	- 42,0	- 21,1	- 60,9	- 47,7	- 28,5
Februar	- 12,4	- 2,4	- 0,3	- 10,1	+ 18,1	+ 17,7	- 23,0	- 24,1	+ 12,3	- 21,5	- 23,3	- 10,6
März	+ 20,3	+ 23,9	+ 10,0	+ 18,0	+ 18,1	+ 17,7	+ 18,7	+ 22,2	+ 12,3	+ 17,5	+ 17,2	- 10,6
April	- 1,7	- 4,8	+ 25,9	- 1,3	- 4,9	+ 13,0	+ 1,0	- 5,5	+ 14,5	+ 5,1	+ 2,4	+ 44,1
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %												
1972 Jan.-April	+ 10,6	+ 27,0	- 12,1	+ 5,1	.	.	+ 0,9	+ 21,1	.	- 6,9	- 3,9	.
1970 Juli	+ 36,8	+ 21,8	+ 8,8	+ 51,5	.	.	+ 43,5	+ 58,4	.	+ 33,0	+ 47,4	.
August	+ 34,3	+ 24,8	- 0,3	+ 45,8	.	.	+ 37,8	+ 58,7	.	+ 24,1	+ 42,6	.
September	+ 30,5	+ 26,1	+ 3,3	+ 35,7	.	.	+ 32,4	+ 50,6	.	+ 21,8	+ 35,7	.
Oktober	+ 23,3	+ 17,3	+ 3,2	+ 29,1	.	.	+ 26,0	+ 28,5	.	+ 20,6	+ 31,0	.
November	+ 27,9	+ 19,1	+ 4,0	+ 35,8	.	.	+ 31,9	+ 41,4	.	+ 17,9	+ 43,6	.
Dezember	+ 28,8	+ 23,4	+ 17,6	+ 35,0	.	.	+ 30,4	+ 25,3	.	+ 26,4	+ 38,0	.
1971 Januar	+ 45,7	+ 41,5	+ 73,5	+ 59,2	.	.	+ 40,8	+ 34,1	.	+ 49,8	+ 36,5	.
Februar	+ 43,9	+ 37,2	+ 50,2	+ 52,2	.	.	+ 44,3	+ 33,5	.	+ 56,9	+ 41,5	.
März	+ 51,1	+ 45,4	+ 27,9	+ 44,9	.	.	+ 62,6	+ 26,5	.	+ 50,9	+ 98,9	.
April	+ 32,7	+ 30,1	+ 16,9	+ 36,5	.	.	+ 33,1	+ 7,6	.	+ 32,5	+ 50,6	.
Mai	+ 34,6	+ 34,9	+ 29,9	+ 49,1	.	.	+ 25,6	+ 16,8	.	+ 31,8	+ 26,0	.
Juni	+ 17,9	+ 25,2	- 7,2	+ 30,8	.	.	+ 5,7	+ 2,9	.	+ 10,2	+ 3,3	.
Juli	+ 11,7	+ 24,9	- 10,4	+ 20,2	.	.	- 1,8	+ 0,3	.	- 1,7	- 3,0	.
August	+ 17,6	+ 26,7	- 18,1	+ 34,4	.	.	+ 3,6	+ 4,9	.	+ 7,2	- 0,3	.
September	+ 11,2	+ 17,6	- 21,0	+ 26,3	.	.	- 0,3	- 2,0	.	- 2,7	+ 3,1	.
Oktober	+ 10,4	+ 17,8	- 23,2	+ 18,9	.	.	+ 1,7	+ 26,5	.	- 3,8	- 5,2	.
November	+ 15,9	+ 25,0	- 19,6	+ 24,5	.	.	+ 6,6	+ 4,9	.	+ 13,1	+ 1,2	.
Dezember	+ 14,4	+ 25,1	- 24,9	+ 21,5	.	.	+ 3,9	+ 11,9	.	+ 3,4	- 0,1	.
1972 Januar	+ 6,3	+ 20,2	- 28,2	+ 2,4	.	.	- 0,5	+ 19,2	.	- 21,2	+ 8,7	.
Februar	+ 16,2	+ 38,0	- 2,2	+ 10,6	.	.	+ 2,4	+ 12,2	.	- 9,2	+ 6,7	.
März	+ 15,6	+ 35,9	- 15,4	+ 6,9	.	.	+ 4,3	+ 33,1	.	+ 9,8	- 12,6	.
April	+ 5,7	+ 16,9	+ 1,9	+ 1,7	.	.	- 2,0	+ 20,2	.	- 0,7	- 13,5	.

*) Ab März 1972 vorläufiges Ergebnis.

3. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten*)

Zeitraum	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden											
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher u. industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau					
					zusammen	davon		zusammen	Hochbau	davon			
						Hochbau	Tiefbau			Bundes- bahn u. -post	Straßen- bau	sonstiger Tiefbau	Tiefbau darunter
Anzahl		1 000											
1971 Jan.-April	.	698 599	267 544	7 723	170 145	.	.	253 187	65 844	.	81 062	106 281	.
1972 Jan.-April	.	716 233	311 727	6 521	165 999	130 672	35 327	233 986	61 071	4 320	77 221	95 694	13 047
1970 Juli	23,0	259 687	94 392	3 895	52 961	.	.	108 429	25 517	.	38 228	44 694	.
August	21,0	236 395	84 568	3 601	48 807	.	.	99 424	23 397	.	35 517	40 510	.
September	22,0	258 176	94 472	3 654	52 656	.	.	107 394	25 528	.	38 250	43 616	.
Oktober	22,0	252 149	92 828	3 603	51 635	.	.	104 083	25 420	.	36 440	42 223	.
November	20,0	231 037	86 214	2 828	47 553	.	.	94 442	23 652	.	32 450	38 340	.
Dezember	21,0	190 066	71 597	2 406	40 284	.	.	75 779	19 638	.	25 181	30 960	.
1971 Januar	19,7	131 900	48 802	1 442	33 951	.	.	47 705	13 470	.	14 282	19 953	.
Februar	20,0	157 712	60 066	1 773	39 300	.	.	56 573	15 439	.	16 961	24 173	.
März	23,0	177 812	67 362	1 815	44 787	.	.	63 848	16 406	.	20 213	27 229	.
April	20,0	231 175	91 314	2 693	52 107	.	.	85 061	20 527	.	29 606	34 926	.
Mai	19,0	234 827	93 071	2 837	51 795	.	.	87 124	20 406	.	31 309	35 319	.
Juni	20,2	243 237	97 500	2 838	53 434	.	.	89 465	20 925	.	32 727	35 613	.
Juli	22,0	242 266	95 145	2 927	53 061	.	.	91 133	21 348	.	33 513	36 272	.
August	22,0	231 428	91 347	2 526	50 602	.	.	86 953	20 346	.	32 400	34 207	.
September	22,0	252 933	102 927	2 654	54 571	.	.	92 781	22 073	.	34 173	36 535	.
Oktober	21,0	243 151	99 402	2 574	52 889	.	.	88 286	21 130	.	32 616	34 540	.
November	20,4	220 788	91 783	2 145	49 069	.	.	77 791	19 087	.	27 930	30 774	.
Dezember	22,0	186 705	79 142	1 666	41 765	.	.	64 132	16 556	.	22 366	25 210	.
1972 Januar	20,8	131 380	54 908	1 225	33 637	26 977	6 714	41 560	11 433	767	12 959	17 168	2 141
Februar	21,0	155 814	68 325	1 277	37 663	29 886	7 777	48 549	13 727	924	14 993	19 829	2 537
März	22,0	214 861	94 097	1 843	48 222	37 647	10 575	70 699	18 082	1 263	23 596	29 021	4 037
April	19,0	216 178	94 397	2 176	46 427	36 166	10 261	73 178	17 829	1 366	25 673	29 676	4 332
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %													
1970 Juli	+ 9,5	+ 1,3	- 1,4	+ 2,5	+ 3,0	.	.	+ 2,9	+ 3,3	.	+ 2,3	+ 3,2	.
August	- 8,7	- 9,0	- 10,4	- 7,5	- 7,9	.	.	- 8,3	- 8,3	.	- 7,1	- 9,4	.
September	+ 4,8	+ 9,2	+ 11,7	+ 1,5	+ 7,9	.	.	+ 8,0	+ 9,1	.	+ 7,7	+ 7,7	.
Oktober	-	- 2,3	- 1,7	- 1,4	- 1,9	.	.	- 3,1	- 0,4	.	- 4,7	- 3,2	.
November	- 9,1	- 8,4	- 7,2	- 21,5	- 7,9	.	.	- 9,3	- 7,0	.	- 10,9	- 9,2	.
Dezember	+ 5,0	- 17,7	- 17,0	- 14,9	- 15,3	.	.	- 19,8	- 17,0	.	- 22,4	- 19,2	.
1971 Januar	- 6,2	- 30,6	- 31,8	- 40,1	- 15,7	.	.	- 37,0	- 31,4	.	- 43,3	- 35,6	.
Februar	+ 1,5	+ 19,6	+ 23,1	+ 23,0	+ 15,8	.	.	+ 18,6	+ 14,6	.	+ 18,8	+ 21,1	.
März	+ 15,0	+ 12,7	+ 12,1	+ 2,4	+ 14,0	.	.	+ 12,9	+ 6,3	.	+ 19,2	+ 12,6	.
April	- 13,0	+ 30,0	+ 35,6	+ 48,4	+ 16,3	.	.	+ 33,2	+ 25,1	.	+ 46,5	+ 28,3	.
Mai	- 5,0	+ 1,6	+ 1,9	+ 5,3	+ 0,6	.	.	+ 2,4	- 0,2	.	+ 5,8	+ 1,1	.
Juni	+ 6,3	+ 3,6	+ 4,8	+ 0,0	+ 3,2	.	.	+ 2,7	+ 2,1	.	+ 4,5	+ 1,4	.
Juli	+ 8,9	- 0,4	- 2,4	+ 3,1	- 0,7	.	.	+ 1,9	+ 2,0	.	+ 2,4	+ 1,3	.
August	-	- 4,5	- 4,0	- 13,7	- 4,6	.	.	- 4,6	- 4,7	.	- 3,3	- 5,7	.
September	-	+ 9,3	+ 12,7	+ 5,1	+ 7,8	.	.	+ 6,7	+ 8,5	.	+ 5,5	+ 6,8	.
Oktober	- 4,5	- 3,9	- 3,4	- 3,0	- 3,1	.	.	- 4,8	- 4,3	.	- 4,6	- 5,5	.
November	- 2,9	- 9,2	- 7,7	- 16,7	- 9,2	.	.	- 11,9	- 9,7	.	- 14,4	- 10,9	.
Dezember	+ 7,8	- 15,4	- 13,8	- 22,3	- 14,9	.	.	- 17,6	- 13,3	.	- 19,9	- 18,1	.
1972 Januar	- 5,5	- 29,6	- 30,6	- 26,5	- 19,3	.	.	- 35,2	- 30,9	.	- 42,1	- 31,9	.
Februar	+ 1,0	+ 18,6	+ 24,4	+ 4,2	+ 11,8	+ 10,8	+ 15,8	+ 16,8	+ 20,1	+ 20,5	+ 15,7	+ 15,5	+ 18,5
März	+ 4,8	+ 37,9	+ 37,7	+ 44,3	+ 28,0	+ 26,0	+ 36,0	+ 45,6	+ 31,7	+ 36,7	+ 57,4	+ 46,4	+ 59,1
April	- 13,6	+ 0,6	+ 0,3	+ 18,1	- 3,7	- 3,9	- 3,0	+ 3,5	- 1,4	+ 8,2	+ 8,8	+ 2,3	+ 7,3
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %													
1972 Jan.-April	.	+ 2,8	+ 16,5	- 15,6	- 2,4	.	.	- 7,6	- 7,2	.	- 4,7	- 10,0	.
1970 Juli	-	+ 4,5	- 0,3	- 24,4	+ 10,5	.	.	+ 7,5	+ 8,2	.	+ 4,3	+ 9,8	.
August	+ 1,0	+ 4,1	- 1,2	- 21,1	+ 9,0	.	.	+ 7,8	+ 9,1	.	+ 5,8	+ 8,9	.
September	-	+ 4,3	+ 0,3	- 22,4	+ 8,4	.	.	+ 7,4	+ 8,6	.	+ 5,0	+ 8,9	.
Oktober	- 4,3	- 1,2	- 4,0	- 24,5	+ 1,4	.	.	+ 1,3	+ 5,4	.	- 2,6	+ 2,4	.
November	+ 5,3	+ 6,5	+ 4,5	- 26,5	+ 7,1	.	.	+ 9,5	+ 15,0	.	+ 5,6	+ 9,7	.
Dezember	+ 5,0	+ 42,6	+ 52,5	+ 19,5	+ 27,6	.	.	+ 43,7	+ 57,4	.	+ 44,0	+ 36,0	.
1971 Januar	- 4,4	+ 25,5	+ 30,8	+ 34,1	+ 18,9	.	.	+ 25,0	+ 32,6	.	+ 28,6	+ 18,0	.
Februar	-	+ 45,0	+ 53,7	+ 58,7	+ 31,0	.	.	+ 46,6	+ 43,3	.	+ 59,3	+ 40,9	.
März	+ 15,0	+ 10,4	+ 12,7	- 16,3	+ 14,9	.	.	+ 6,2	+ 5,7	.	+ 12,4	+ 2,2	.
April	- 9,1	+ 1,8	+ 2,9	- 18,0	+ 3,3	.	.	- 8,4	- 8,8	.	- 5,4	- 10,7	.
Mai	+ 10,5	+ 1,5	+ 6,4	- 20,0	+ 9,2	.	.	- 6,2	- 7,1	.	- 3,0	- 8,4	.
Juni	- 3,8	- 5,1	+ 1,9	- 25,3	+ 3,9	.	.	- 15,1	- 15,3	.	- 12,4	- 17,3	.
Juli	- 4,3	- 6,7	+ 0,8	- 24,9	+ 0,2	.	.	- 16,0	- 16,3	.	- 12,3	- 18,8	.
August	+ 4,8	- 2,1	+ 8,0	- 29,9	+ 3,7	.	.	- 12,5	- 13,0	.	- 8,8	- 15,6	.
September	-	- 2,0	+ 8,9	- 27,4	+ 3,6	.	.	- 13,6	- 13,5	.	- 10,7	- 16,2	.
Oktober	- 4,5	- 3,6	+ 7,1	- 28,6	+ 2,4	.	.	- 15,2	- 16,9	.	- 10,5	- 18,2	.
November	+ 2,0	- 4,4	+ 6,5	- 24,2	+ 3,2	.	.	- 17,6	- 10,2	.	- 13,9	- 10,7	.
Dezember	+ 4,8	- 1,8	+ 10,5	- 30,8	+ 3,7	.	.	- 15,4	- 15,7	.	- 11,2	- 18,6	.
1972 Januar	+ 5,6	- 0,4	+ 12,5	- 15,0	- 0,8	.	.	- 12,9	- 15,1	.	- 9,3	- 14,0	.
Februar	+ 5,0	- 1,2	+ 13,7	- 28,0	- 4,2	.	.	- 14,2	- 11,1	.	- 11,6	- 18,0	.
März	- 4,3	+ 20,8	+ 39,7	+ 1,5	+ 7,7	.	.	+ 10,7	+ 10,2	.	+ 16,7	+ 6,6	.
April	- 5,0	- 6,5	+ 3,4	- 19,2	- 10,9	.	.	- 14,0	- 13,2	.	- 13,3	- 15,0	.

*) Ab März 1972 vorläufiges Ergebnis.

4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme*)

Zeitraum	Beschäftigte 1)							Lohn- summe	Gehalt- summe
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Fach- werker und Berger	Gewerbliche Lehrlinge		
				Anzahl				1 000 DM	
Schleswig-Holstein									
1971 Jan.-April	62 154	2 625	4 921	54 608	36 548	16 267	1 793	241 466	29 367
1972 Jan.-April	60 589	2 586	5 078	52 925	36 070	15 068	1 787	253 090	33 305
1971 März	63 361	2 659	5 006	55 696	37 205	16 677	1 814	59 207	7 612
April	63 792	2 647	5 023	56 122	37 168	17 170	1 784	81 637	7 690
1972 März	60 864	2 570	5 106	53 188	36 143	15 258	1 787	77 796	8 559
April	61 469	2 607	5 000	53 862	36 547	15 541	1 774	81 117	8 276
Hamburg									
1971 Jan.-April	46 189	1 274	5 813	39 102	29 254	9 346	502	241 260	42 052
1972 Jan.-April	43 549	1 290	5 849	36 410	27 652	8 157	601	266 756	51 756
1971 März	46 937	1 329	5 948	39 660	29 577	9 628	455	61 503	10 722
April	47 266	1 340	5 936	39 990	29 729	9 728	533	74 090	10 885
1972 März	43 918	1 296	5 882	36 740	27 819	8 295	626	81 580	13 226
April	44 309	1 269	5 935	37 105	28 155	8 270	680	71 805	12 157
Niedersachsen									
1971 Jan.-April	176 854	8 189	14 882	153 783	103 593	45 165	5 025	633 507	87 426
1972 Jan.-April	169 844	7 999	15 483	146 362	99 694	41 711	4 957	719 643	102 728
1971 März	178 864	8 135	14 828	155 901	104 421	46 501	4 979	159 288	21 646
April	184 392	8 148	15 159	161 085	107 162	48 735	5 188	224 939	22 756
1972 März	171 571	8 028	15 407	148 136	100 293	42 892	4 951	210 485	25 519
April	174 741	8 008	15 661	151 072	101 954	43 995	5 123	219 903	26 056
Bremen									
1971 Jan.-April	22 661	560	2 321	19 280	14 242	5 203	335	101 127	15 807
1972 Jan.-April	21 466	543	2 434	18 489	13 424	4 708	357	106 843	17 849
1971 März	23 266	566	2 329	20 371	14 657	5 377	337	25 391	4 249
April	23 228	566	2 366	20 296	14 503	5 453	340	32 552	3 861
1972 März	21 760	541	2 442	18 777	13 559	4 860	358	32 960	4 628
April	21 836	538	2 447	18 851	13 616	4 892	343	31 491	4 426
Nordrhein-Westfalen									
1971 Jan.-April	388 743	19 527	40 983	328 233	219 101	103 437	5 695	1 660 430	276 917
1972 Jan.-April	375 404	18 711	41 758	314 935	220 373	88 857	5 705	1 878 217	313 845
1971 März	394 132	19 581	40 906	333 645	223 403	104 666	5 576	410 300	68 930
April	396 588	19 524	40 839	336 225	225 242	105 482	5 501	502 727	69 389
1972 März	380 027	18 629	41 838	319 560	222 067	91 711	5 782	522 704	77 351
April	380 308	18 565	41 894	319 849	222 153	91 918	5 778	514 602	80 165
Heessen									
1971 Jan.-April	137 349	6 196	14 003	117 150	77 276	37 793	2 081	489 663	87 164
1972 Jan.-April	137 606	6 094	14 645	116 867	77 292	37 727	1 848	579 263	103 222
1971 März	139 219	6 125	14 012	119 082	78 061	38 962	2 059	129 495	22 039
April	142 467	6 125	14 051	122 291	79 696	40 495	2 100	159 541	22 234
1972 März	140 915	6 108	14 725	120 082	78 802	39 399	1 881	173 348	25 835
April	142 695	6 087	14 785	121 823	79 826	40 141	1 856	171 190	26 760
Rheinland-Pfalz									
1971 Jan.-April	87 635	5 003	7 355	75 277	47 465	25 751	2 061	309 181	41 629
1972 Jan.-April	86 061	4 928	7 483	73 650	46 576	25 114	1 960	366 925	46 377
1971 März	89 390	4 997	7 443	76 950	48 467	26 480	2 003	79 638	10 490
April	90 685	4 956	7 443	78 286	48 949	27 329	2 008	107 970	10 540
1972 März	88 157	4 934	7 497	75 726	47 486	26 240	2 000	113 274	11 589
April	88 166	4 923	7 467	75 776	47 414	26 354	2 008	107 806	11 612
Baden-Württemberg									
1971 Jan.-April	224 079	13 106	19 737	191 236	119 802	68 704	2 730	825 676	117 968
1972 Jan.-April	226 571	12 810	20 939	192 822	122 282	67 791	2 749	1 003 002	139 627
1971 März	232 168	13 146	19 724	199 298	122 811	73 287	2 700	213 978	29 188
April	243 197	13 155	20 022	210 020	128 317	78 971	2 732	282 995	29 894
1972 März	237 444	12 827	20 969	203 648	126 899	74 005	2 744	302 894	35 046
April	244 133	12 744	21 073	210 316	130 066	77 518	2 732	305 686	35 516
Bayern									
1971 Jan.-April	280 592	11 386	25 545	243 661	161 468	77 160	5 033	897 148	162 514
1972 Jan.-April	279 649	11 392	26 872	241 385	162 415	74 066	4 904	1 000 887	187 525
1971 März	284 160	11 435	25 631	247 094	163 384	78 604	5 106	215 020	39 576
April	301 410	11 368	25 669	264 373	171 146	88 117	5 110	321 919	39 785
1972 März	288 762	11 394	26 872	250 496	166 973	78 599	4 924	334 138	45 139
April	301 679	11 376	27 060	263 243	173 152	85 176	4 915	365 716	46 104
Saarland									
1971 Jan.-April	22 201	872	2 177	19 152	12 119	6 671	362	82 268	13 777
1972 Jan.-April	21 650	856	2 249	18 545	11 852	6 387	306	96 108	15 831
1971 März	22 546	838	2 182	19 526	12 308	6 853	365	21 934	3 487
April	23 185	838	2 201	20 146	12 493	7 294	359	28 662	3 536
1972 März	22 090	849	2 241	19 000	12 061	6 625	314	29 068	3 987
April	22 268	849	2 261	19 158	11 919	6 906	333	28 387	3 942
Berlin (West)									
1971 Jan.-April	46 992	1 211	5 048	40 733	27 713	12 314	706	206 168	34 568
1972 Jan.-April	41 279	1 247	5 049	34 983	24 869	9 430	684	205 576	37 132
1971 März	47 426	1 237	5 105	41 084	28 055	12 335	694	51 562	8 786
April	47 831	1 230	5 136	41 465	28 107	12 622	736	62 157	8 941
1972 März	41 189	1 259	5 046	34 884	24 837	9 409	638	58 045	9 203
April	41 915	1 246	5 022	35 647	25 151	9 757	739	60 431	9 389

*) Ab März 1972 vorläufiges Ergebnis.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

5. Umsatz nach Art der Bauten*)

1000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau						
				zusammen	davon		zusammen	Hochbau	davon				
					Hochbau	Tiefbau			Bundes- bahn u. -post	Straßen- bau	sonstiger Tiefbau	darunter Bundes- bahn u. -post	
Schleswig-Holstein													
1971 Jan.-April	596 488	224 444	18 220	113 680	.	.	240 144	47 520	.	.	62 518	130 106	.
1972 Jan.-April	612 556	259 544	10 783	103 692	80 659	23 033	238 537	60 967	4 030	.	70 435	107 135	4 754
1971 März	170 606	61 355	4 169	35 795	.	.	69 287	13 810	.	.	14 183	41 294	.
1971 April	172 769	67 289	4 143	33 402	.	.	67 935	13 684	.	.	16 198	38 053	.
1972 März	171 056	71 326	2 145	25 502	18 930	6 572	72 083	17 680	1 093	.	17 878	36 525	1 596
1972 April	147 023	72 650	2 715	24 874	18 980	5 894	46 784	9 296	92	.	17 038	20 450	1 455
Hamburg													
1971 Jan.-April	607 990	181 968	-	195 631	.	.	230 391	56 318	.	.	53 781	120 292	.
1972 Jan.-April	567 626	206 015	-	191 807	123 665	68 142	169 804	46 675	1 048	.	44 766	78 363	3 886
1971 März	171 293	46 873	-	58 168	.	.	66 252	11 397	.	.	10 431	44 424	.
1971 April	154 742	61 796	-	43 033	.	.	49 913	6 854	.	.	14 399	28 660	.
1972 März	147 447	58 104	-	46 009	31 246	14 763	43 334	11 925	740	.	10 023	21 386	997
1972 April	156 907	59 504	-	56 673	36 788	19 885	40 730	8 242	50	.	11 732	20 750	791
Niedersachsen													
1971 Jan.-April	1 445 148	571 740	39 835	377 691	.	.	455 882	109 868	.	.	170 567	175 447	.
1972 Jan.-April	1 980 910	869 093	35 335	440 858	340 564	100 294	635 624	166 838	5 098	.	219 782	249 004	21 841
1971 März	402 167	166 453	10 780	108 332	.	.	116 602	35 218	.	.	41 286	40 098	.
1971 April	452 125	185 588	12 836	115 769	.	.	137 932	34 933	.	.	48 957	54 042	.
1972 März	507 985	232 387	9 273	114 227	88 236	25 991	152 098	40 821	1 958	.	50 480	60 797	4 444
1972 April	511 580	223 053	11 775	115 879	88 091	27 788	160 373	35 496	1 285	.	58 320	67 057	5 608
Bremen													
1971 Jan.-April	269 115	66 982	160	88 061	.	.	113 912	24 596	.	.	25 975	63 341	.
1972 Jan.-April	202 761	53 586	22	82 142	67 525	14 617	67 011	20 576	263	.	13 994	32 441	2 269
1971 März	69 694	16 870	32	19 774	.	.	33 013	4 873	.	.	7 021	21 124	.
1971 April	84 589	26 611	82	27 103	.	.	30 793	6 661	.	.	4 931	19 201	.
1972 März	55 300	14 635	-	18 760	14 657	4 103	21 905	7 873	61	.	5 364	8 668	379
1972 April	56 701	17 741	-	21 174	15 442	5 732	17 786	5 305	61	.	3 614	8 867	1 261
Nordrhein-Westfalen													
1971 Jan.-April	4 747 115	1 492 122	28 362	1 476 126	.	.	1 250 505	387 289	.	.	691 498	671 718	.
1972 Jan.-April	5 099 610	1 915 456	27 158	1 523 770	1 176 671	347 099	1 633 226	407 223	32 374	.	601 346	624 657	74 733
1971 März	1 200 473	406 383	5 943	396 625	.	.	391 522	84 864	.	.	142 317	164 341	.
1971 April	1 234 686	421 608	5 958	397 827	.	.	409 293	79 974	.	.	159 831	169 488	.
1972 März	1 320 903	515 666	5 917	395 898	306 317	89 581	403 422	103 712	4 985	.	144 231	155 479	15 805
1972 April	1 273 324	488 003	6 867	384 105	286 204	97 901	394 349	89 775	4 804	.	155 358	149 216	19 489
Hessen													
1971 Jan.-April	1 571 741	559 944	10 131	408 390	.	.	593 276	181 812	.	.	176 556	234 908	.
1972 Jan.-April	1 777 499	570 003	15 992	431 140	365 091	66 049	760 364	272 558	40 584	.	169 026	318 780	40 072
1971 März	369 551	130 016	1 623	93 769	.	.	144 143	44 264	.	.	37 861	62 018	.
1971 April	403 044	146 178	2 546	107 902	.	.	146 418	41 541	.	.	46 209	58 668	.
1972 März	457 973	151 725	1 445	125 024	104 800	20 224	179 779	67 643	10 825	.	45 295	66 841	9 203
1972 April	479 323	158 977	2 579	109 691	91 370	18 321	208 076	68 808	14 777	.	48 551	90 717	11 960
Rheinland-Pfalz													
1971 Jan.-April	975 037	288 832	13 889	212 577	.	.	459 739	95 739	.	.	174 756	189 244	.
1972 Jan.-April	949 240	289 016	15 042	213 921	181 343	32 578	431 261	120 974	4 138	.	125 983	184 304	13 492
1971 März	246 389	78 900	4 960	55 116	.	.	107 413	24 612	.	.	37 084	45 717	.
1971 April	283 677	81 636	2 714	61 638	.	.	137 689	23 980	.	.	45 930	67 779	.
1972 März	267 672	92 199	4 446	60 769	53 623	7 146	110 258	29 955	1 643	.	39 874	40 429	1 795
1972 April	291 274	79 584	3 464	64 681	54 504	10 177	143 545	37 371	1 288	.	32 661	73 513	7 654
Baden-Württemberg													
1971 Jan.-April	2 693 532	947 678	30 377	647 610	.	.	1 067 867	229 637	.	.	350 951	487 279	.
1972 Jan.-April	3 004 035	1 284 683	23 478	620 414	510 928	109 486	1 075 460	329 079	23 322	.	315 738	430 643	42 696
1971 März	705 538	242 019	6 722	160 456	.	.	296 341	49 056	.	.	82 536	164 749	.
1971 April	792 404	282 550	6 511	179 529	.	.	323 814	68 468	.	.	91 979	163 367	.
1972 März	860 125	394 400	5 507	170 861	144 560	26 301	289 357	102 509	6 894	.	89 053	97 795	6 081
1972 April	810 291	343 922	7 842	192 711	147 616	45 095	265 816	81 464	10 187	.	93 801	90 551	9 933
Bayern													
1971 Jan.-April	2 649 669	849 838	30 456	588 115	.	.	1 172 260	306 016	.	.	390 545	475 699	.
1972 Jan.-April	3 002 842	1 152 652	31 161	663 766	555 810	107 956	1 155 263	302 464	26 511	.	374 908	477 891	40 899
1971 März	589 258	195 184	7 331	135 195	.	.	251 548	71 914	.	.	76 126	103 508	.
1971 April	695 819	239 760	9 042	142 385	.	.	304 632	77 302	.	.	91 886	135 444	.
1972 März	804 731	315 836	6 704	178 229	144 369	33 860	303 962	77 499	4 607	.	87 817	138 646	8 088
1972 April	815 623	329 998	9 400	164 306	132 552	31 754	311 919	97 015	5 142	.	93 435	121 469	12 013
Saarland													
1971 Jan.-April	250 175	70 568	790	66 778	.	.	112 039	22 666	.	.	44 240	45 133	.
1972 Jan.-April	269 369	74 565	299	76 183	64 563	11 620	118 322	21 205	2 484	.	54 384	42 733	5 621
1971 März	70 067	19 588	490	22 550	.	.	27 430	4 515	.	.	11 037	11 887	.
1971 April	75 389	26 906	101	15 710	.	.	32 672	9 140	.	.	12 891	10 641	.
1972 März	81 527	24 476	141	23 503	20 666	2 837	27 407	6 059	729	.	15 076	12 272	1 069
1972 April	66 813	22 460	141	14 397	12 167	2 230	29 515	4 229	841	.	14 255	11 331	1 475
Berlin (West)													
1971 Jan.-April	609 860	214 333	-	126 575	.	.	268 952	46 641	.	.	71 583	150 728	.
1972 Jan.-April	684 388	270 747	-	174 378	150 897	23 481	239 263	78 003	2 215	.	69 826	91 434	7 714
1971 März	177 362	62 372	-	34 387	.	.	80 603	12 717	.	.	10 813	57 073	.
1971 April	136 275	37 087	-	37 424	.	.	61 764	11 122	.	.	13 904	36 738	.
1972 März	148 675	66 587	-	38 629	31 873	6 756	43 459	9 779	587	.	11 704	21 976	884
1972 April	130 638	48 049	-	32 865	28 569	4 296	49 724	12 160	534	.	14 601	22 963	908

*) Ab März 1972 vorläufiges Ergebnis.

6. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten*)

Zeitraum	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden											
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher u. industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau					
					zusammen	davon		zusammen	davon				
						Hochbau	Tiefbau		Hochbau	darunter Bundes- bahn u. -post	Straßen- bau	sonstiger Tiefbau	darunter Bundes- bahn u. -post
Anzahl													
Schleswig-Holstein													
1971 Jan.-April	.	29 278	12 617	761	4 769	.	.	11 231	2 406	.	3 788	4 937	.
1972 Jan.-April	.	27 290	12 607	331	4 562	3 346	1 216	9 790	2 236	166	3 422	4 132	460
1971 März	23	7 329	3 102	174	1 264	.	.	2 789	620	.	945	1 224	.
April	20	9 605	4 107	217	1 492	.	.	3 789	757	.	1 397	1 635	.
1972 März	22	8 353	3 773	99	1 390	983	407	3 091	668	58	1 110	1 313	152
April	19	8 528	3 862	107	1 323	971	352	3 236	632	33	1 203	1 401	161
Hamburg													
1971 Jan.-April	.	23 216	6 368	-	7 009	.	.	9 839	2 091	.	1 784	5 964	.
1972 Jan.-April	.	22 225	7 602	-	7 136	5 586	1 550	7 487	1 211	73	1 752	4 524	357
1971 März	23	6 001	1 580	-	1 878	.	.	2 543	547	.	435	1 561	.
April	20	7 248	2 191	-	2 048	.	.	3 009	661	.	634	1 714	.
1972 März	22	7 108	2 691	-	2 199	1 701	498	2 218	362	21	538	1 318	113
April	19	6 280	2 093	-	1 962	1 494	468	2 225	355	17	611	1 259	57
Niedersachsen													
1971 Jan.-April	.	80 233	32 883	2 011	18 489	.	.	26 850	5 856	.	9 862	11 132	.
1972 Jan.-April	.	79 001	35 812	1 521	17 029	12 336	4 693	24 639	5 134	319	8 820	10 685	1 717
1971 März	23	20 368	8 302	423	4 903	.	.	6 740	1 446	.	2 448	2 846	.
April	20	28 123	11 396	675	6 252	.	.	9 800	2 024	.	3 779	3 997	.
1972 März	22	23 055	10 340	430	4 827	3 502	1 325	7 458	1 470	110	2 722	3 266	600
April	19	24 143	10 989	491	4 864	3 434	1 430	7 799	1 478	94	2 946	3 375	630
Bremen													
1971 Jan.-April	.	11 230	3 272	14	3 756	.	.	4 188	994	.	991	2 203	.
1972 Jan.-April	.	10 487	3 223	2	3 739	2 785	954	3 523	793	77	762	1 968	221
1971 März	23	2 879	822	4	956	.	.	1 097	240	.	264	593	.
April	20	3 559	1 044	3	1 165	.	.	1 347	310	.	340	697	.
1972 März	22	3 225	1 003	-	1 099	793	306	1 123	229	25	272	622	74
April	19	3 041	941	-	1 020	733	287	1 080	253	23	240	587	72
Nordrhein-Westfalen													
1971 Jan.-April	.	194 495	71 862	1 011	56 361	.	.	65 261	14 662	.	23 790	26 809	.
1972 Jan.-April	.	195 100	82 893	881	53 075	39 698	13 377	58 251	12 667	1 004	21 874	23 710	3 220
1971 März	23	48 607	17 863	349	14 724	.	.	15 671	3 187	.	5 912	6 572	.
April	20	58 719	22 990	300	16 315	.	.	19 114	3 845	.	7 617	7 652	.
1972 März	22	55 139	23 596	231	14 634	10 812	3 822	16 678	3 567	262	6 315	6 796	926
April	19	53 843	23 251	241	13 811	10 255	3 556	16 540	3 455	300	6 408	6 677	996
Hessen													
1971 Jan.-April	.	62 102	22 579	429	13 989	.	.	25 105	7 203	.	7 380	10 522	.
1972 Jan.-April	.	65 606	26 599	334	14 602	12 161	2 441	24 071	6 700	350	7 268	10 103	1 598
1971 März	23	16 488	5 879	109	3 706	.	.	6 794	1 935	.	1 974	2 885	.
April	20	20 149	7 370	127	4 188	.	.	8 464	2 263	.	2 685	3 516	.
1972 März	22	19 749	7 956	83	4 358	3 529	829	7 352	1 980	108	2 301	3 071	500
April	19	19 604	7 906	118	4 162	3 493	669	7 418	1 928	93	2 379	3 111	526
Rheinland-Pfalz													
1971 Jan.-April	.	42 416	15 109	435	8 526	.	.	18 346	4 577	.	5 997	7 772	.
1972 Jan.-April	.	45 861	16 337	558	9 156	7 257	1 899	17 810	4 617	260	5 703	7 490	924
1971 März	23	11 241	3 851	125	2 297	.	.	4 968	1 280	.	1 668	2 020	.
April	20	14 936	5 379	130	2 756	.	.	6 671	1 590	.	2 344	2 737	.
1972 März	22	14 428	5 853	168	2 824	2 291	533	5 583	1 403	73	1 821	2 359	285
April	19	13 487	5 410	172	2 466	1 914	552	5 439	1 316	86	1 819	2 304	307
Baden-Württemberg													
1971 Jan.-April	.	110 316	46 585	1 164	24 718	.	.	37 849	11 081	.	13 035	13 733	.
1972 Jan.-April	.	119 614	57 623	1 303	23 107	18 872	4 235	37 581	11 542	1 022	12 786	13 253	2 142
1971 März	23	28 660	12 019	172	6 658	.	.	9 811	2 835	.	3 361	3 615	.
April	20	37 600	16 359	454	7 663	.	.	13 124	3 649	.	4 864	4 611	.
1972 März	22	36 725	17 858	320	6 848	5 548	1 300	11 699	3 636	302	4 010	4 053	652
April	19	37 048	17 948	432	6 696	5 406	1 290	11 972	3 459	420	4 361	4 152	684
Bayern													
1971 Jan.-April	.	114 002	45 517	1 882	24 396	.	.	42 207	13 551	.	10 484	18 172	.
1972 Jan.-April	.	123 897	56 729	1 563	25 956	22 387	3 569	39 649	13 125	806	11 082	15 442	1 937
1971 März	23	28 091	11 256	455	6 226	.	.	10 154	3 434	.	2 170	4 550	.
April	20	41 341	17 100	784	7 780	.	.	15 677	4 444	.	4 585	6 648	.
1972 März	22	38 415	17 994	502	7 741	6 640	1 101	12 178	3 940	233	3 353	4 885	592
April	19	41 666	18 951	604	8 055	6 797	1 258	14 056	4 050	223	4 500	5 506	739
Saarland													
1971 Jan.-April	.	10 697	2 952	16	3 292	.	.	4 437	972	.	1 730	1 735	.
1972 Jan.-April	.	11 108	3 730	28	2 983	2 509	474	4 367	985	109	1 754	1 628	276
1971 März	23	2 952	800	4	905	.	.	1 243	273	.	484	486	.
April	20	3 735	1 079	3	1 007	.	.	1 646	347	.	666	633	.
1972 März	22	3 482	1 190	10	716	759	157	1 366	304	36	565	497	79
April	19	3 328	1 143	11	785	675	110	1 389	296	35	584	509	89
Berlin (West)													
1971 Jan.-April	.	20 614	7 800	-	4 840	.	.	7 974	2 451	.	2 221	3 302	.
1972 Jan.-April	.	18 044	6 572	-	4 654	3 735	919	6 818	2 061	134	1 998	2 759	195
1971 März	23	5 196	1 888	-	1 270	.	.	2 078	609	.	552	877	.
April	20	6 160	2 299	-	1 441	.	.	2 420	639	.	695	1 086	.
1972 März	22	5 182	1 843	-	1 356	1 089	297	1 952	523	75	589	841	64
April	19	5 210	1 903	-	1 283	994	289	2 024	607	42	622	795	71

*) Ab März 1972 vorläufiges Ergebnis.

II. BAUTÄTIGKEIT

Allgemeine Hinweise

Die Bautätigkeitsstatistik (Hochbau) erfaßt alle genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtigen Baumaßnahmen, bei denen Wohnraum oder anderer Nutzraum durch Bautätigkeit zu- oder abgeht, baulich verändert oder einem anderen Verwendungszweck zugeführt wird oder durch baupolizeiliche Maßnahmen, Schadensfälle oder Abbruch verloren geht. Nichtwohnbauten werden derzeit nur erfaßt, wenn sie mindestens 350 cbm umbauten Raumes aufweisen oder - falls eine Bestimmung des umbauten Raumes nicht möglich ist - mehr als 25 000 DM veranschlagte reine Baukosten betragen. Für die Erstellung von Wohnraum gilt diese Untergrenze jedoch nicht. Ermittelt wird einerseits die Zahl der genehmigten Gebäude und Wohnungen anhand der Anträge der Bauwilligen, andererseits die Zahl der fertiggestellten Gebäude und Wohnungen aufgrund der Feststellungen der Bauaufsichtsbehörden.

Als Fertigteilbau gilt in der Bautätigkeitsstatistik (Hochbaustatistik) ein Bauwerk, wenn für Außen- oder Innenwände geschoßhohe oder raumbreite Fertigteile (vorgefertigte Bauteile) verwendet werden.

Die Statistik der Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten umfaßt alle Aufträge, deren Wert (einschl. des gestellten Materials) 25 000 DM übersteigt. Unberücksichtigt bleiben Aufträge von Gemeinden mit weniger als 5 000 Einwohnern sowie alle privaten Tiefbauaufträge.

Alle Angaben über veranschlagte reine Baukosten sowie über Auftragswerte im Tiefbau verstehen sich einschl. Umsatzsteuer.

Eine ausführliche Erläuterung zur Methode der Bautätigkeitsstatistik ist für den Hochbau in der Reihe 3 "Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen", Jahrgang 1962 (S. 3 ff.), für den Tiefbau in WiSta 1962/8 (S. 480 ff.) enthalten.

Entwicklung der Bautätigkeit

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Januar - April		
		1971	1972	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		absolut		%
Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten insgesamt	Anzahl	195 159	226 030	+ 15,8
Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 cbm	156 388	168 599	+ 7,8
	Mill. DM	18 924,8	23 964,5	+ 26,6
Wohnbauten	1 000 cbm	88 036	101 795	+ 15,6
	Mill. DM	11 961,8	15 587,4	+ 30,3
Nichtwohnbauten	1 000 cbm	68 352	66 805	- 2,3
	Mill. DM	6 963,0	8 377,1	+ 20,3
davon: Öffentlicher Bau ¹⁾	1 000 cbm	14 768	13 252	- 10,3
	Mill. DM	2 570,8	2 698,3	+ 5,0
Wirtschaftsbau ²⁾	1 000 cbm	53 585	53 552	- 0,1
	Mill. DM	4 392,1	5 678,8	+ 29,3
Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten insgesamt	Anzahl	73 686	88 022	+ 19,5
Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 cbm	56 597	64 059	+ 13,2
Wohnbauten	1 000 cbm	31 006	37 285	+ 20,3
Nichtwohnbauten	1 000 cbm	25 591	26 774	+ 4,6
Tiefbauaufträge der öffentlichen Hand (ohne Material)	Mill. DM	3 360,9	3 485,4	+ 3,7
darunter: Straßenbauten	Mill. DM	1 210,5	1 465,8	+ 21,1
Straßenbrückenbauten	Mill. DM	475,5	467,4	- 1,7
Aufträge des Bundes	Mill. DM	1 210,7	1 389,6	+ 14,8

1) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.-

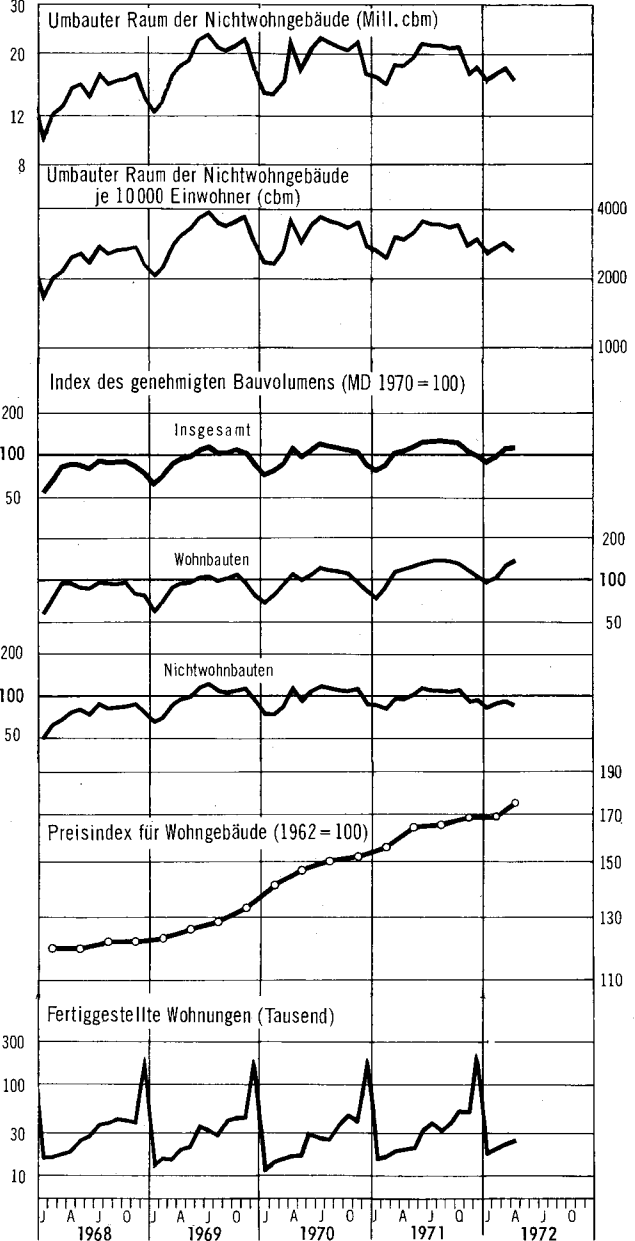
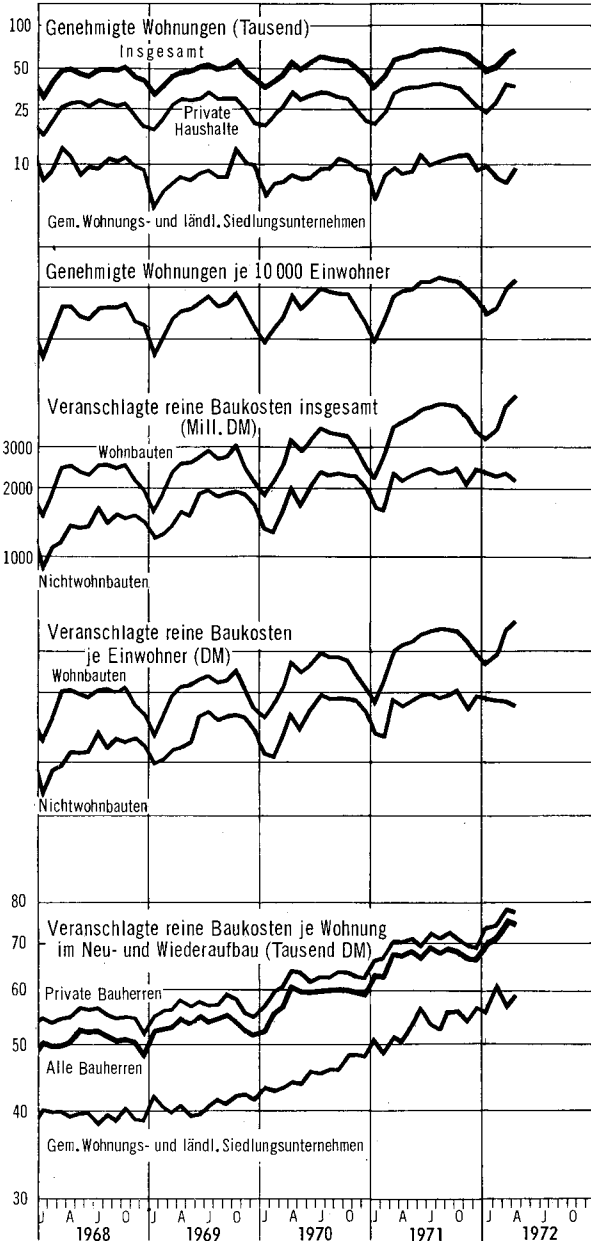
2) D.s. Unternehmen und freie Berufe sowie private Haushalte.

BAUTÄTIGKEIT

Log. Maßstab

Log. Maßstab

Log. Maßstab



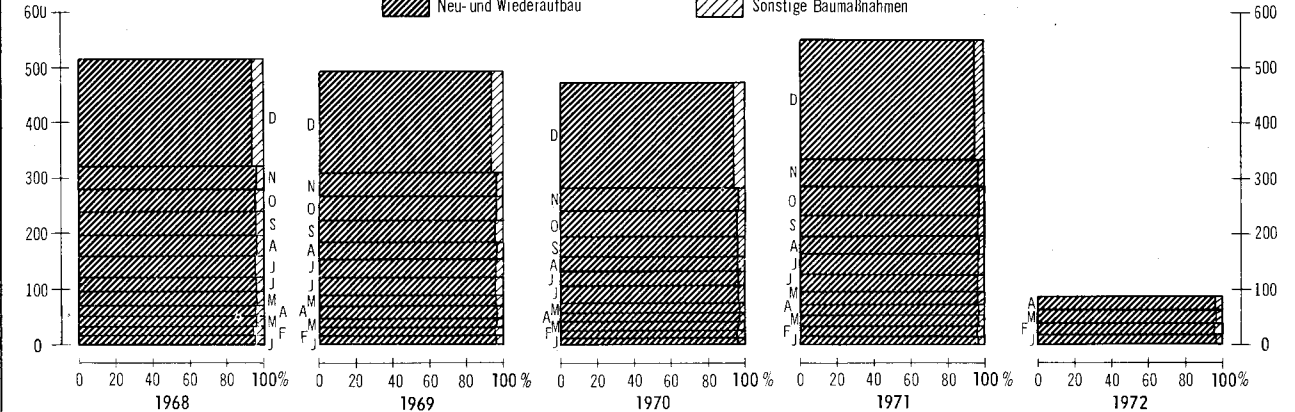
Insgesamt gemeldete fertige Wohnungen nach Baumaßnahmen (1 000 Wohnungen)

Arithm. Maßstab

Neu- und Wiederaufbau

Sonstige Baumaßnahmen

Arithm. Maßstab



STAT. BUNDESAMT 72 300

ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)							insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)	
	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten
							insgesamt	je Wohnung	je ckm umz. Raum	je qm Brutto-wohnfläche					
	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 ckm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 DM	DM		1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 ckm	Mill. DM
1960	624 856	45 088	17 252,9	233 746	580 213	42 033	16 249,3	28,0	70	397	10 921	10 238,2	157 489	8 429,2	9 819,8
1961	637 096	47 411	19 850,9	247 872	592 063	44 188	18 696,0	31,6	75	423	11 670	11 834,4	173 534	9 819,8	10 594,0
1962	636 415	48 265	22 175,6	252 434	590 098	44 932	20 865,9	35,4	83	464	11 686	12 499,6	173 224	10 594,0	11 526,4
1963	565 073	43 834	21 835,7	229 774	524 921	40 963	20 601,6	39,2	90	503	10 604	12 353,5	153 951	10 673,0	11 526,4
1964	589 630	46 741	25 397,2	246 181	545 950	43 630	23 981,7	43,9	97	550	11 391	15 340,4	183 454	13 526,4	14 397,7
1965	610 375	49 112	28 534,2	259 257	569 989	46 289	27 114,3	47,6	105	586	12 397	16 344,4	181 906	14 397,7	16 168,6
1966	569 680	46 661	28 554,7	245 143	527 503	43 657	26 938,1	51,1	110	617	11 869	16 125,1	176 166	14 168,6	17 540,5
1967	520 521	42 308	26 062,1	219 319	479 425	39 358	24 467,7	51,0	112	622	12 231	15 420,8	159 214	13 797,7	17 540,5
1968	524 413	43 828	27 031,4	226 408	499 509	40 783	25 280,6	50,6	112	620	12 427	16 155,8	173 857	14 413,5	17 540,5
1969	545 448	46 556	29 511,9	242 250	522 893	43 617	27 851,3	53,3	115	633	14 255	19 979,7	227 942	20 963,2	24 054,3
1970	595 136	51 376	35 529,1	266 573	571 767	48 385	33 647,4	58,8	126	695	14 250	23 529,0	230 691	20 963,2	24 054,3
1971	691 473	60 027	47 011,2	313 124	665 710	56 736	44 754,1	67,2	143	789	13 944	26 577,0	229 253	24 054,3	

1) Einschl. Wiederaufbau.

Genehmigte Fertigteilbauten*)

Jahr	Errichtung neuer Gebäude 1)										
	Wohngebäude					Nichtwohngebäude					
	davon mit			Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	insgesamt		darunter		Veranschlagte reine Baukosten	
	1	2	3 und mehr			Gebäude	Umbauter Raum	Gewerbl., Betriebsgebäude	Schulgebäude		
	Wohnungen					Gebäude	Umbauter Raum	Gebäude	Umbauter Raum		
	Anzahl				Mill. DM	Anzahl	1 000 ckm	Anzahl	1 000 ckm	Anzahl	1 000 ckm
1965	6 154		1 199	21 204	909,8	1 840	8 463	736	5 112	137	560
1966	7 654		1 201	24 545	1 140,4	3 147	17 159	1 510	11 595	263	1 079
1967	7 003		1 151	30 296	1 371,0	3 388	18 841	1 686	12 454	285	1 525
1968	6 276	1 062	1 174	31 256	1 413,5	4 002	25 432	2 104	16 729	324	1 978
1969	8 626	1 538	897	28 017	1 477,3	5 321	36 691	3 000	28 207	401	1 938
1970	11 478	2 113	1 130	35 375	2 159,4	6 039	46 567	3 165	33 027	477	3 005
1971	15 289	2 787	1 298	46 388	3 174,2	6 612	47 116	3 470	31 783	539	4 298

*) Diese Ergebnisse sind in den Baugenehmigungen enthalten.

1) Einschl. Wiederaufbau.

Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten								Nichtwohnbauten			
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto- wohn- fläche	Vor den Wohnungen 1) hatten				Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Nutz- fläche
					1 und 2	3	4	5 und mehr				
Wohnräume einschl. Küche												
Anzahl	1 000 ckm	Anzahl	1 000 qm	Anzahl				1 000 ckm	Anzahl	1 000 qm		
1960	207 087	205 506	564 960	39 485	54 351	127 970	237 799	154 282	88 423	130 979	9 442	29 722
1961	214 320	210 008	555 769	39 998	49 722	119 988	228 291	167 760	84 392	140 388	9 992	31 480
1962	215 276	216 538	563 301	40 936	50 326	112 444	227 904	182 701	81 521	155 349	10 074	32 703
1963	217 780	219 556	560 009	41 713	46 130	102 969	225 476	195 035	75 842	142 855	9 601	30 459
1964	237 745	243 620	613 031	46 641	50 412	104 055	242 550	226 830	90 697	167 128	10 816	35 607
1965 2)	232 536	238 027	580 313	45 122	49 888	93 222	217 093	231 713	55 023	159 376	11 103	32 971
1966	232 580	247 491	593 267	46 859	53 830	93 374	208 151	247 424	52 771	178 463	11 532	36 062
1967	215 764	234 784	560 422	44 923	57 339	85 346	188 658	240 938	47 985	171 921	11 879	34 814
1968	193 669	220 564	508 493	42 434	53 384	75 324	164 865	212 920	45 365	160 065	11 361	33 723
1969	185 845	213 434	487 757	41 167	52 332	74 944	153 881	206 580	44 731	168 629	11 939	34 675
1970	179 860	207 336	466 404	39 954	51 850	72 155	142 395	200 004	42 929	191 030	11 645	37 698
1971 3)	206 919	243 798	541 714	46 954	62 335	82 951	157 437	238 991	44 757	211 542	12 705	41 224

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden. - 2) Ab 1965 wurde die Obergrenze für - nicht erfaßte - Bagatellobjekte im Nichtwohnbau von 100 ckm bzw. 5 000 DM auf 350 ckm bzw. 25 000 DM heraufgesetzt.

3) Vorläufiges Ergebnis.

Meßziffern für Auftragsvergaben*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten

1970 = 100

Jahr	Insgesamt	Nach Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)				
		Straßen	Straßenbrücken	Bundeswasserstraßen 1)	Wasser-wirtsch. Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemeinden 3)	Gemeindeverbände	Sonstige öffentliche Bauherren
1962	57,5	62,0	39,0	42,2	58,7	62,3	62,5	63,2	50,4	65,7	43,2
1963	60,4	70,8	45,5	37,0	62,5	48,0	55,6	72,2	56,5	81,8	43,1
1964	63,0	71,7	45,7	37,4	64,4	56,4	62,1	60,0	64,6	82,4	47,6
1965	70,7	80,7	62,5	37,8	63,4	66,0	70,6	69,8	70,4	91,3	53,4
1966	65,1	74,7	51,2	37,1	61,2	54,2	71,2	68,2	58,0	82,3	55,6
1967	70,4	78,2	57,4	37,4	60,5	64,5	70,5	68,2	65,3	79,6	70,4
1968	85,9	94,3	80,0	42,7	64,3	83,5	93,3	79,4	76,0	113,4	73,0
1969	102,3	109,8	122,2	83,4	82,7	89,0	121,1	98,6	90,0	107,3	70,0
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1971	38,0	81,7	87,2	69,5	102,7	94,0	84,5	63,3	103,2	106,7	76,5

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherren gestellte Material.

1) Einschl. Häfen. - 2) Einschl. Landeskulturbauten. - 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Monat	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)							insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)	
	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten
							insgesamt	je Wohnung	je ckm umb. Raum	je qm Bruttowohnfläche					
	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 ckm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 DM	DM		1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 ckm	Mill. DM
1969 Juli	52 961	4 556	2 892,4	23 595	50 457	4 229	2 704,1	53,6	115	639	4 676	1 423	1 998,8	23 640	1 724,4
August	48 513	4 184	2 659,3	21 780	46 342	3 718	2 503,4	54,0	115	639	4 158	1 141	1 823,6	20 766	1 611,7
September	49 508	4 241	2 756,2	22 240	47 594	3 998	2 611,9	54,0	117	653	4 128	1 208	1 900,6	20 343	1 675,2
Oktober	55 301	4 707	3 011,8	24 478	53 351	4 466	2 872,1	53,8	117	643	4 307	1 469	1 926,2	21 308	1 690,2
November	47 360	3 888	2 497,0	20 442	45 692	3 691	2 381,9	52,1	117	645	4 142	1 178	1 867,0	22 366	1 634,3
Dezember	39 727	3 248	2 057,6	16 723	38 473	3 098	1 968,4	51,2	118	635	3 495	990	1 662,5	17 442	1 467,4
1970 Januar	34 563	2 891	1 887,7	15 026	33 124	2 719	1 790,0	54,0	119	658	2 824	833	1 321,6	14 365	1 197,2
Februar	39 491	3 337	2 215,1	17 397	37 826	3 134	2 093,5	55,3	120	668	2 838	800	1 276,2	14 258	1 134,0
März	44 904	3 901	2 597,3	20 265	42 981	3 653	2 447,4	56,9	121	670	3 215	976	1 619,1	16 177	1 430,2
April	53 576	4 828	3 270,1	25 203	51 285	4 519	3 080,6	60,1	122	682	4 231	1 160	2 015,8	22 966	1 745,1
Mai	47 940	4 253	2 918,2	22 020	45 800	3 971	2 741,2	59,9	124	690	3 447	989	1 658,9	17 083	1 465,7
Juni	53 085	4 673	3 205,9	24 205	50 887	4 371	3 014,6	59,2	125	690	4 113	1 604	2 057,4	20 825	1 813,7
Juli	60 150	5 223	3 653,1	27 138	57 764	4 901	3 451,8	59,8	127	704	4 468	1 284	2 377,8	22 971	2 099,6
August	57 222	4 987	3 475,1	26 006	55 215	4 731	3 306,0	59,9	127	699	4 195	1 479	2 277,6	21 909	2 033,3
September	57 106	4 902	3 473,2	25 506	55 108	4 639	3 300,4	59,9	129	711	4 145	1 302	2 319,8	21 122	2 093,4
Oktober	55 964	4 746	3 386,9	24 548	53 903	4 492	3 220,5	59,7	131	717	3 962	1 128	2 295,8	20 643	2 038,1
November	49 033	4 133	2 945,1	21 153	47 306	3 929	2 809,8	59,4	133	715	4 055	1 447	2 285,0	21 862	2 060,1
Dezember	41 922	3 489	2 489,3	17 685	40 447	3 318	2 379,2	58,8	135	717	3 258	1 236	2 017,6	16 706	1 849,1
1971 Januar	34 543	3 001	2 209,1	15 995	32 982	2 815	2 091,6	63,4	131	743	2 882	887	1 637,8	16 400	1 477,0
Februar	44 158	3 793	2 809,7	19 633	42 370	3 573	2 666,7	62,9	136	746	2 886	850	1 589,2	15 290	1 453,8
März	54 442	4 899	3 696,5	25 652	52 045	4 598	3 496,2	67,2	136	760	3 578	1 263	2 327,2	18 445	2 124,2
April	57 648	5 104	3 918,7	26 756	55 265	4 795	3 707,4	67,1	139	773	3 709	1 378	2 156,1	18 217	1 908,0
Mai	59 296	5 255	4 118,9	27 613	56 858	4 926	3 894,3	68,5	141	791	3 751	1 263	2 310,7	19 701	2 118,3
Juni	65 015	5 571	4 404,0	29 046	62 560	5 245	4 181,6	66,8	144	797	3 843	1 160	2 398,6	21 885	2 152,3
Juli	65 227	5 740	4 586,6	30 115	62 622	5 400	4 348,4	69,4	144	805	4 025	1 177	2 450,2	21 059	2 210,6
August	67 703	5 825	4 638,5	30 498	65 394	5 522	4 432,6	67,8	145	803	3 819	1 112	2 314,7	21 059	2 087,3
September	65 703	5 763	4 590,0	30 132	63 535	5 478	4 391,9	69,1	146	802	3 992	1 192	2 362,4	20 865	2 144,7
Oktober	64 645	5 556	4 462,2	29 032	62 551	5 293	4 271,8	68,3	147	807	4 043	1 302	2 502,1	21 182	2 260,6
November	59 692	5 028	4 001,8	25 708	57 797	4 791	3 832,9	66,3	149	800	3 335	1 323	2 072,6	17 179	1 870,3
Dezember	53 665	4 498	3 579,4	22 999	52 014	4 308	3 445,0	66,2	150	800	3 552	1 073	2 411,5	18 033	2 201,9
1972 Januar	46 356	3 928	3 229,5	20 594	44 756	3 732	3 090,4	69,1	150	828	3 034	1 018	2 352,2	15 854	2 213,5
Februar	49 663	4 257	3 592,6	22 278	47 846	4 033	3 429,5	71,7	154	850	3 209	1 106	2 254,4	17 039	2 123,3
März	60 162	5 381	4 571,7	28 505	57 950	5 087	4 356,1	75,2	153	856	3 386	1 037	2 341,7	17 768	2 130,8
April	65 475	5 820	4 941,4	30 418	63 156	5 513	4 711,4	74,6	155	855	3 152	1 213	2 133,1	16 144	1 909,5

1) Einschl. Wiederaufbau.

2. Genehmigte Wohnbauten April 1972 nach Bauherren

Gegenstand der Nachweisung	insgesamt						darunter Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten
	Anzahl	1 000 ckm	Anzahl		1 000 qm	Mill. DM	Anzahl	1 000 ckm	Anzahl		1 000 qm	Mill. DM
Unternehmen ohne Wohnungsunternehmen	1 073	2 514	6 630	24 192	512	399,1	1 073	2 514	6 567	23 930	507	394,2
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	1 417	3 516	9 522	39 070	745	563,8	1 417	3 516	9 512	39 031	744	563,4
Sonstige Wohnungsunternehmen	2 021	4 282	11 966	43 075	883	681,3	2 021	4 282	11 945	43 053	883	681,1
Öffentliche Bauherren 3)	115	258	700	2 678	51	47,3	115	258	694	2 647	50	46,5
Private Haushalte	18 397	19 848	36 657	176 143	3 630	3 250,0	18 397	19 848	34 438	162 267	3 330	3 026,2
Insgesamt	23 023	30 418	65 475	205 150	5 820	4 941,4	23 023	30 418	63 156	270 928	5 513	4 711,4
davon Wohngebäude mit												
1 Wohnung	14 113	11 178	.	.	.	.	14 113	11 178	14 113	83 506	1 751	1 694,6
2 Wohnungen	5 290	5 845	.	.	.	.	5 290	5 845	10 580	49 737	1 003	878,0
3 und mehr Wohnungen	3 620	13 395	.	.	.	.	3 620	13 395	38 463	137 685	2 759	2 138,8
Gemeinden mit												
50 000 und mehr Einwohnern	3 816	7 715	20 438	77 084	1 579	1 308,4	3 816	7 715	19 967	74 665	1 525	1 266,7
unter 50 000 Einwohnern	19 207	22 703	45 037	208 074	4 241	3 633,0	19 207	22 703	43 189	196 263	3 988	3 444,6

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

3. Genehmigte Nichtwohnbauten April 1972 nach Gebäudeart und Bauherren

Bauherr	Insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾					
	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Veransch. reine Baukosten
	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl	Anzahl	Mill. DM
Anstaltsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	17	114	31	2	7	23,0	17	114	28	4	17	21,2
Gemeinden/Gemeindeverbände	30	221	42	15	30	71,4	30	221	41	15	30	70,0
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	8	27	12	-	-	8,2	8	27	7	-	-	4,7
Organis.o. Erwerbscharakter	32	206	44	37	114	49,0	32	206	42	35	103	45,5
Private Haushalte	3	9	2	-	-	1,6	3	9	2	-	-	1,6
Zusammen	90	577	131	54	151	153,2	90	577	120	54	150	142,9
Bürogebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	186	1 556	283	99	428	281,2	186	1 556	266	94	406	264,1
Gemeinden/Gemeindeverbände	12	87	18	5	20	19,7	12	87	18	4	17	19,3
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	4	112	25	1	5	31,0	4	112	25	1	5	30,2
Organis.o. Erwerbscharakter	8	41	9	10	35	10,0	8	41	9	8	31	9,9
Private Haushalte	6	32	7	19	43	6,6	6	32	7	19	43	6,6
Zusammen	216	1 827	343	134	531	348,4	216	1 827	325	126	502	330,1
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	876	1 386	318	46	283	83,3	876	1 386	269	41	237	68,4
Gemeinden/Gemeindeverbände	-	-	0	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	1	1	0	-	-	0,1	1	1	0	-	-	0,1
Organis.o. Erwerbscharakter	1	7	1	-	-	0,3	1	7	1	-	-	0,3
Private Haushalte	20	22	6	-	-	1,0	20	22	6	-	-	1,0
Zusammen	898	1 415	326	46	283	84,7	898	1 415	277	41	237	69,8
Gewerbliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	1 560	9 522	1 745	775	2 800	991,1	1 560	9 522	1 536	734	2 598	865,7
Gemeinden/Gemeindeverbände	10	62	23	-	-	15,3	10	62	22	-	-	14,2
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	8	32	6	1	4	5,9	8	32	6	1	4	5,9
Organis.o. Erwerbscharakter	5	8	2	2	8	1,2	5	8	2	2	8	1,2
Private Haushalte	35	95	21	30	104	10,6	35	95	17	26	92	8,6
Zusammen	1 618	9 718	1 797	808	2 916	1 024,2	1 618	9 718	1 583	763	2 702	895,6
Schulgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	-	-	0	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-
Gemeinden/Gemeindeverbände	56	586	138	2	10	137,2	56	586	120	3	15	116,3
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	6	131	22	-	-	33,7	6	131	21	-	-	33,0
Organis.o. Erwerbscharakter	5	60	17	-	-	14,4	5	60	12	-	-	12,8
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	67	778	177	2	10	185,4	67	778	152	3	15	162,0
Sonstige Nichtwohnbauten												
Unternehmen u. freie Berufe	169	363	97	24	104	38,9	169	363	93	24	102	36,6
Gemeinden/Gemeindeverbände	196	732	137	41	195	166,0	196	732	126	40	190	149,5
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	27	174	34	-	-	31,2	27	174	34	-	-	29,8
Organis.o. Erwerbscharakter	133	467	88	89	317	89,9	133	467	80	84	295	84,1
Private Haushalte	118	93	23	15	56	11,3	118	93	20	15	45	9,0
Zusammen	643	1 829	379	169	672	337,3	643	1 829	352	163	632	309,1
Nichtwohnbauten insgesamt												
Unternehmen u. freie Berufe	2 808	12 940	2 474	946	3 622	1 417,6	2 808	12 940	2 193	897	3 360	1 256,1
Gemeinden/Gemeindeverbände	304	1 687	358	63	255	409,6	304	1 687	326	62	252	369,3
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	54	478	99	2	9	110,1	54	478	92	2	9	103,7
Organis.o. Erwerbscharakter	184	788	162	138	474	164,8	184	788	145	129	437	153,7
Private Haushalte	182	250	59	64	203	31,1	182	250	52	60	180	26,8
Insgesamt	3 532	16 144	3 152	1 213	4 563	2 133,1	3 532	16 144	2 808	1 150	4 238	1 909,5

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne die Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Sozialversicherung.

4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten April 1972 nach Ländern

Land	Wohnbauten										Nichtwohnbauten					
	Insgesamt					dar. Errichtung neuer Gebäude 1)					Insgesamt			dar. Errichtung neuer Gebäude 1)		
	Wohnungen	darunter von			Wohnräume einschl. Küchen 2)	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten	
		Gemeinnützigen Wohnuntern. 2)	Andere Wohnuntern.	Privaten Haushalten												
Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Mill. DM						
Schleswig-Holstein	2 815	304	602	1 409	10 692	186,2	1 131	2 719	71	177,3	102	43	54,9	506	47,2	
Hamburg	1 638	926	264	448	6 434	130,2	1 538	1 621	121	107,7	59	31	53,6	267	51,4	
Niedersachsen	6 708	1 092	1 016	4 684	31 264	490,4	4 204	6 442	487	470,5	260	89	150,9	1 071	119,8	
Bremen	586	27	19	120	1 753	23,4	172	375	24	26,5	24	10	14,1	95	8,2	
Nordrhein-Westfalen	16 018	2 995	2 450	7 447	66 407	1 020,1	2 022	15 671	1 400	1 040,3	708	291	490,9	1 410	457,6	
Hessen	4 590	553	1 401	2 688	29 260	130,4	2 152	2 391	166	149,0	337	96	129,3	1 416	300,2	
Rheinland-Pfalz	4 076	702	421	2 620	18 731	22,1	2 021	2 894	24	205,6	188	96	119,2	4 037	64,1	
Baden-Württemberg	11 654	1 366	2 001	6 475	51 944	60,7	2 229	12 110	604	889,2	680	416	557,1	3 422	480,3	
Bayern	11 319	1 416	2 841	8 880	61 992	1 100,0	2 021	12 110	1 021,1	698	204	410,8	3 399	378,7		
Saarland	671	24	148	489	3 281	38,7	1 001	1 001	10	14,5	10	6	16,1	200	14,7	
Berlin (West)	1 060	208	208	651	3 820	28,0	391	1 001	10	14,5	58	2	63,7	272	56,4	
Bundesgebiet	65 425	9 529	11 066	46 657	289 143	4 041,8	70 418	61 110	4 134,4	2 150	1 137,1	16 144	1 909,5			

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten April 1972 nach Ländern

a) Wohnbauten

Land	Insgesamt			Errichtung neuer Gebäude ¹⁾												
	Wohnungen		Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Wohngebäude			Wohnungen je Gebäude	Bruttowohnfläche je Wohnung	Veranschlagte reine Baukosten							
	insgesamt	auf 10 000 Einwohner		davon mit					je ckm umbauten Raumes der Wohngebäude mit			je qm Bruttowohnfläche	je Wohnung	von		
				insgesamt	1	2			3 und mehr	1	2			3 und mehr	Gemeinnützigen Wohnungsunternehmen ²⁾	Privaten Haushalten
Wohnungen			Wohnungen			Wohnungen			1 000 DM							
Anzahl	DM		Anzahl			qm	DM									

Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	2 815	11,1	73,6	988	762	106	120	2,8	78,4	154	156	161	835	65,4	49,4	88,3
Hamburg	1 638	9,2	61,6	194	79	20	95	8,4	74,5	161	179	197	891	66,4	64,0	79,6
Niedersachsen	6 708	9,4	68,5	3 055	2 285	482	288	2,1	91,2	144	142	153	801	73,0	59,2	81,9
Bremen	386	5,3	39,2	214	188	8	18	1,7	92,2	156	143	151	772	71,2	66,6	89,6
Nordrhein-Westfalen	16 018	9,4	63,3	4 635	2 668	855	1 112	3,4	83,2	150	147	148	808	67,2	53,5	78,8
Hessen	6 590	12,1	90,5	2 414	1 452	622	340	2,6	88,5	151	148	148	829	73,4	65,3	88,5
Rheinland-Pfalz	4 076	11,1	88,1	1 610	1 058	338	214	2,4	94,2	145	144	156	837	78,9	59,1	89,4
Baden-Württemberg	11 654	12,9	102,5	3 900	1 924	1 212	764	2,9	89,6	166	162	166	870	77,9	64,7	90,0
Bayern	13 859	13,0	109,7	5 455	3 314	1 553	588	2,4	89,3	149	147	171	930	83,0	61,9	96,1
Saarland	671	6,0	52,8	340	240	83	17	1,8	102,1	142	144	159	866	88,5	67,7	102,8
Berlin (West)	1 060	5,1	37,2	218	143	11	64	4,8	74,1	218	183	190	986	73,1	64,7	84,4
Bundesgebiet	65 475	10,7	80,6	23 023	14 113	5 290	3 620	2,7	87,3	152	150	160	855	74,6	59,2	87,9

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	481	6,4	36,3	92	45	12	35	5,1	74,4	163	161	152	757	56,3	52,9	77,5
Hamburg	1 638	9,2	61,6	194	79	20	95	8,4	74,5	161	179	197	891	66,4	64,0	79,6
Niedersachsen	1 665	9,7	60,7	325	218	25	82	5,0	81,1	159	153	161	775	62,8	62,7	71,5
Bremen	386	5,3	39,2	214	188	8	18	1,7	92,2	156	143	151	772	71,2	66,6	89,6
Nordrhein-Westfalen	7 860	8,3	49,2	1 557	682	227	648	4,9	76,3	155	153	150	776	59,2	50,9	67,9
Hessen	1 063	6,5	42,3	220	102	28	90	4,7	78,4	162	168	159	827	64,8	52,2	75,1
Rheinland-Pfalz	1 322	15,6	106,2	313	140	73	100	4,1	86,3	160	150	152	777	67,1	59,1	76,5
Baden-Württemberg	1 780	8,0	56,7	316	95	69	152	5,5	79,0	181	183	174	873	68,9	57,7	81,1
Bayern	3 162	10,9	71,5	362	157	44	181	8,6	68,0	190	180	177	948	64,4	57,0	80,4
Saarland	21	1,6	14,6	5	1	2	2	3,4	111,8	283	151	175	857	95,8	-	102,5
Berlin (West)	1 060	5,1	37,2	218	143	11	64	4,8	74,1	218	183	190	986	73,1	64,7	84,4
Bundesgebiet	20 438	8,4	53,7	3 816	1 830	519	1 467	5,2	76,4	165	161	164	831	63,4	57,0	74,2

b) Nichtwohnbauten

Land	Insgesamt				Errichtung neuer Gebäude ¹⁾									
	Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Von den veranschlagten reinen Baukosten ³⁾ entfielen auf			Von der Nutzfläche ⁴⁾ entfielen auf					Nichtwohnbauten je Gebäude	Veranschlagte reine Baukosten je ckm umb. Raum			
		Gemeinden und Gemeindeverbände	Andere Gebietskörperschaften, Sozialvers.	Organisationen ohne Erwerbscharakter	Unternehmen und freie Berufe	Anstalten	Bürogebäude	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	Gewerbliche Betriebsgebäude	Schulgebäude	Unbaute Raum	Nutzfläche je Gebäude	Anstaltsgebäude	Bürogebäude
		DM	Mill. DM								Anzahl	ckm	qm	DM

Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	21,7	11,5	1,1	3,6	38,3	5,1	4,9	14,9	57,9	9,3	138	3 664	667	220	200	191
Hamburg	30,0	6,7	3,8	1,1	41,5	-	22,9	7,0	48,4	9,3	77	3 470	727	-	246	266
Niedersachsen	21,1	41,4	9,2	5,8	92,2	4,1	10,9	12,5	49,9	6,8	339	3 158	612	183	140	185
Bremen	19,5	0,3	-	0,4	13,4	-	7,2	7,2	62,9	1,3	28	3 379	682	-	133	212
Nordrhein-Westfalen	28,1	96,3	14,3	48,8	308,7	3,1	13,1	5,6	54,8	8,0	695	5 913	950	188	164	193
Hessen	39,0	41,2	3,8	16,5	150,1	4,7	24,6	3,9	51,0	7,6	320	5 550	988	180	188	175
Rheinland-Pfalz	32,5	24,8	1,9	3,7	88,3	3,9	4,7	10,3	67,5	3,1	271	3 737	628	197	115	254
Baden-Württemberg	61,8	135,4	14,0	31,5	366,2	5,8	6,8	7,5	61,6	3,9	588	5 845	965	327	213	214
Bayern	38,6	50,0	33,9	49,2	275,0	3,4	8,4	21,2	56,5	2,5	998	3 406	631	249	211	187
Saarland	14,4	1,9	-	1,1	13,0	-	1,5	1,3	88,2	-	37	5 403	1 014	-	131	-
Berlin (West)	30,3	-	28,2	3,1	31,0	10,4	8,2	0,9	52,8	20,5	41	6 627	1 261	169	175	301
Bundesgebiet	34,8	409,6	110,1	164,8	1 417,6	4,2	10,9	10,3	57,0	5,6	3 532	4 571	795	248	181	208

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	17,0	-	0,4	0,1	12,3	1,0	4,7	-	89,6	-	27	6 289	1 089	-	229	-
Hamburg	30,0	6,7	3,8	1,1	41,5	-	22,9	7,0	48,4	9,3	77	3 470	727	-	246	266
Niedersachsen	23,1	12,1	0,9	2,3	24,2	6,8	17,9	-	52,7	1,9	43	5 026	928	-	282	152
Bremen	19,5	0,3	-	0,4	13,4	-	7,2	7,2	62,9	1,3	28	3 379	682	-	133	212
Nordrhein-Westfalen	33,9	55,4	12,0	31,2	216,2	4,1	20,2	0,6	52,7	7,8	275	8 986	1 363	192	164	183
Hessen	63,1	3,5	3,1	9,3	87,7	4,2	53,8	0,1	39,5	0,1	61	10 589	2 172	184	191	-
Rheinland-Pfalz	61,3	9,3	-	0,6	42,2	1,7	6,4	0,3	79,8	0,8	77	7 461	1 125	183	84	212
Baden-Württemberg	118,2	59,1	11,5	5,2	185,0	11,7	8,8	0,2	60,4	1,9	77	17 058	2 796	354	219	205
Bayern	42,9	13,4	29,5	26,1	55,1	11,3	18,1	0,5	64,1	1,7	85	8 256	1 806	262	255	164
Saarland	11,3	0,1	-	-	1,4	-	22,7	-	54,5	-	6	1 517	333	-	125	-
Berlin (West)	30,3	-	28,2	3,1	31,0	10,4	8,2	0,9	52,8	20,5	41	6 627	1 261	169	175	301
Bundesgebiet	43,0	159,7	89,4	79,5	710,0	6,4	19,4	0,8	56,9	4,6	797	8 451	1 456	275	187	225

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 13.- 4) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 11.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

6. Genehmigte Fertigteilbauten April 1972*)

Gebäudeart	Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohn- fläche	Nutz- fläche	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume einschl. Küchen
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill.DM	Anzahl
Wohngebäude							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	1 424	1 002,6	1 424	163,0	11,7	163,3	7 955
2 Wohnungen	298	270,4	596	51,8	4,1	44,9	2 613
3 und mehr Wohnungen	162	898,8	2 802	196,9	8,6	154,8	10 068
Zusammen	1 884	2 171,8	4 822	411,5	24,6	363,0	20 636
davon: Unternehmen (ohne Wohnungs- unternehmen)	72	141,3	367	31,8	0,5	22,3	1 570
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	72	258,6	786	60,0	0,4	51,0	3 312
Sonstige Wohnungsunternehmen	97	446,3	1 346	92,3	6,4	73,6	4 507
Öffentliche Bauherren	7	8,3	21	1,5	-	1,3	75
Private Haushalte	1 636	1 317,3	2 302	225,6	17,2	214,9	11 172
Nichtwohngebäude							
Anstaltsgebäude	16	210,7	4	0,2	40,6	68,0	11
Bürogebäude	33	247,9	6	0,4	48,8	35,5	19
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	47	105,1	-	-	26,0	6,2	-
Gewerbliche Betriebsgebäude	257	2 676,9	39	4,9	423,0	227,9	147
Schulgebäude	22	196,2	2	0,2	32,6	47,1	10
Sonstige Nichtwohngebäude	99	306,9	18	1,2	60,1	44,7	74
Zusammen	474	3 743,7	69	7,0	631,3	429,4	261
davon: Unternehmen und freie Berufe	366	3 045,2	42	5,1	505,8	268,4	160
Öffentliche Bauherren	84	666,3	18	1,4	117,2	158,0	73
und zwar: Gemeinden und Gemeindeverbände	53	402,5	7	0,7	73,0	108,0	33
Andere Gebiets- körperschaften	11	146,2	-	-	21,9	33,2	-
Organisationen ohne Erwerbscharakter	20	117,6	11	0,7	22,3	16,8	40
Private Haushalte	24	32,2	9	0,3	8,5	2,9	28

*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen A.1. bis 5. enthalten.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

1. Fertiggestellte Wohnbauten

Gegenstand der Nachweisung	Wohn- gebäude	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Nutz- fläche	Veransch. reine Baukosten	Von den Wohnungen 1) hatten				Wohnräume einschl. Küchen 2)
							1 und 2	3	4	5 und mehr	
							Wohnräume einschl. Küche				
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill.DM	Anzahl				
Rohzugang Januar - April											
1965	28 635	31 368	80 265	.	.	.	8 155	14 040	31 223	28 374	339 865
1966	27 851	31 505	80 017	.	.	.	8 779	14 357	29 143	29 207	338 488
1967	28 664	33 125	82 557	.	.	.	9 577	14 093	28 250	32 254	352 826
1968	23 937	28 771	69 146	5 617	460	3 399,6	8 248	10 689	23 788	26 421	293 980
1969	21 812	27 515	65 903	5 335	414	3 235,9	8 113	11 034	22 085	24 671	277 018
1970	19 759	24 543	57 534	4 734	372	2 954,0	7 177	9 617	18 346	22 394	243 811
1971	25 339	31 006	71 984	5 991	450	3 908,0	9 755	11 633	21 529	29 067	305 664
1972	28 220	37 285	86 129	7 165	533	5 172,3	12 557	14 045	26 085	33 442	359 223
darunter Errichtung neuer Gebäude ³⁾ (Januar-April 1972)											
Wohngebäude mit											
1 Wohnung	17 501	12 709	17 501	2 085	178	1 707,8	32	237	1 512	15 720	102 107
2 Wohnungen	5 483	5 855	10 966	997	82	767,9	450	1 539	3 072	5 905	50 496
3 und mehr Wohnungen	5 236	18 266	54 658	3 739	240	2 468,1	11 569	12 172	20 890	10 027	190 478
Rohzugang Januar - April 1972											
nach ausgewählten Bauherren											
Gemeinn.Wohnungs- u. ländl. Siedlungsunternehmen	2 483	5 835	16 578	1 209	34	264,1	2 113	3 428	6 726	4 311	63 709
Private Haushalte	20 583	22 184	45 426	4 168	369	3 187,2	5 026	6 198	12 147	22 055	206 645
nach Gemeindegrößenklassen											
Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	7 580	14 618	39 994	2 946	234	2 105,0	8 566	8 009	13 436	9 983	147 096
unter 50 000 Einwohnern	20 640	22 211	46 135	4 218	299	3 067,3	3 991	6 076	12 649	23 459	212 127
nach Ländern											
Schleswig-Holstein	1 321	1 456	3 600	293	17	205,2	745	335	917	1 603	15 075
Hamburg	343	805	2 238	162	13	120,6	532	350	760	596	8 130
Niedersachsen	4 760	4 970	11 026	952	73	628,3	1 022	1 732	3 391	4 881	49 015
Bremen	191	362	1 130	76	6	53,3	367	232	313	218	3 745
Nordrhein-Westfalen	7 295	10 469	23 764	1 919	143	1 283,8	3 052	4 445	8 298	7 969	97 244
Hessen	1 455	1 931	4 343	377	30	281,4	468	734	1 329	1 812	18 700
Rheinland-Pfalz	1 656	2 063	4 420	397	27	285,7	418	690	1 419	1 893	19 548
Baden-Württemberg	4 912	6 262	14 145	1 258	92	952,6	1 416	2 195	3 685	6 849	62 899
Bayern	5 369	7 355	17 027	1 414	103	1 108,0	3 610	2 265	4 624	6 528	68 637
Saarland	329	375	782	72	10	51,2	108	81	161	432	3 602
Berlin (West)	589	1 239	3 654	246	19	202,3	819	986	1 188	661	12 628
Bundesgebiet	28 220	37 285	86 129	7 165	533	5 172,3	12 557	14 045	26 085	33 442	359 223

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Wiederaufbau.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN
2. Fertiggestellte Wohnbauten und Wohnungen
Januar bis April 1972

Land	Rohzugang an Wohnungen insgesamt					Errichtung neuer Gebäude 1)									
	errichtet von		in Gemeinden mit ... Einwohnern		auf 10 000 Einwohner	Wohn- gebäude	davon mit ... Wohnungen								
							1			2		3 und mehr			
	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedlungs- unternehm.	Privaten Haus- halten	50 000 und mehr	unter 50 000	Gebäude		Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche je Wohnung	Gebäude	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche je Wohnung	Gebäude	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche je Wohnung	
						Anzahl									qm
Schleswig-Holstein	1 248	1 296	36,0	64,0	14,2	1 321	1 033	1 033	116,1	108	216	18,5	180	2 262	146,9
Hamburg	860	749	100,0	-	12,5	343	159	159	20,2	27	54	5,5	157	1 998	130,1
Niedersachsen	1 894	6 500	24,8	75,2	15,4	4 760	3 528	3 528	401,3	655	1 310	114,8	577	5 839	394,9
Bremen	495	195	100,0	-	15,6	191	104	104	11,3	21	42	3,6	66	955	57,8
Nordrhein-Westfalen	4 210	13 157	55,9	44,1	13,9	7 295	4 150	4 150	500,9	1 368	2 736	241,0	1 777	16 257	1 119,9
Hessen	1 036	2 501	34,4	65,6	7,9	1 455	909	909	109,2	305	610	58,3	241	2 654	185,0
Rheinland-Pfalz	1 045	2 347	51,5	48,5	12,0	1 656	1 068	1 068	129,0	358	716	65,4	230	2 446	177,7
Baden-Württemberg	2 407	8 023	25,1	74,9	15,7	4 912	2 513	2 513	307,9	1 358	2 716	254,0	1 041	8 243	617,3
Bayern	2 244	9 000	47,6	52,4	16,0	5 369	3 405	3 405	418,9	1 176	2 352	216,9	788	10 588	698,8
Saarland	121	501	12,4	87,6	7,0	329	233	233	28,7	65	130	11,7	31	354	24,4
Berlin (West)	1 018	1 157	100,0	-	17,4	589	399	399	41,5	42	84	7,6	148	3 062	186,4
Bundesgebiet	16 578	45 426	46,3	53,7	14,1	28 220	17 501	17 501	119,1	5 483	10 966	90,9	5 236	54 658	68,4

1) Einschl. Wiederaufbau.

3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten Januar bis April 1972

Gebäudeart Gemeindegrößenklasse Land	Rohzugang insgesamt					Darunter Errichtung neuer Gebäude 2)								
	Nutz- fläche	Wohn- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen 1)	Brutto- wohn- fläche	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutz- fläche	Wohn- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen 1)	Brutto- wohn- fläche	Veransch. reine Baukosten	Umbauter Raum je Gebäude	Nutz- fläche
	1 000 qm	Anzahl		1 000 qm	Mill.DM	Anzahl	1000 cbm	1 000 qm	Anzahl		1 000 qm	Mill.DM	cbm	qm
Rohzugang	5 283	1 893	6 453	145	2 948,4	4 978	26 774	4 712	1 786	6 081	133	2 628,7	5 379	946
nach Gebäudearten														
Anstaltsgebäude	280	140	401	8	230,4	161	1 156	247	132	384	8	208,6	7 178	1 531
Bürogebäude	522	261	925	21	400,2	394	2 447	485	270	958	20	373,9	6 210	1 232
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	362	71	401	8	73,0	870	1 519	323	65	366	7	63,7	1 746	371
Gewerbliche Betriebsgebäude	3 255	1 185	3 870	89	1 534,9	2 452	17 364	2 889	1 091	3 562	80	1 353,0	7 081	1 178
Schulgebäude	291	12	60	4	290,5	158	1 457	253	13	61	3	251,6	9 223	1 603
Sonstige Nichtwohn- gebäude	574	224	796	15	419,4	943	2 833	514	215	750	14	377,9	3 004	545
nach Gemeindegrößenklassen														
Gemeinden mit 50 000 und mehr Einw.	2 888	1 081	2 991	70	1 783,5	1 820	14 578	2 606	1 031	2 915	66	1 604,4	8 010	1 432
unter 50 000 Einw.	2 396	812	3 462	75	1 164,9	3 158	12 197	2 107	755	3 166	66	1 024,3	3 862	667
nach Ländern														
Schleswig-Holstein	134	233	396	10	76,0	176	744	126	238	406	9	69,0	4 228	714
Hamburg	226	18	80	2	161,8	157	1 339	208	17	76	2	155,4	8 527	1 322
Niedersachsen	486	185	672	13	243,5	550	2 220	405	173	629	11	206,5	4 037	736
Bremen	46	10	37	1	21,7	48	193	36	9	33	0	16,4	4 027	752
Nordrhein-Westfalen	1 139	312	1 177	26	602,6	1 072	6 202	1 034	306	1 160	25	546,7	5 786	964
Hessen	249	114	465	10	132,0	290	1 165	222	102	443	10	118,9	4 018	767
Rheinland-Pfalz	308	130	383	9	149,9	338	1 625	287	109	369	9	139,9	4 807	848
Baden-Württemberg	950	417	1 636	36	511,2	914	4 715	814	378	1 453	31	434,4	5 159	890
Bayern	1 239	280	1 076	24	751,6	1 155	6 349	1 095	258	968	22	667,5	5 497	948
Saarland	69	9	39	1	32,3	80	428	68	8	38	1	31,8	5 355	844
Berlin (West)	438	185	492	14	265,8	198	1 794	418	188	506	13	242,4	9 059	2 112

1) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 2) Einschl. Wiederaufbau.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

4. Fertiggestellte Fertigteilbauten Januar bis April 1972*)

Gebäudeart	Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohn- fläche	Nutz- fläche	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume einschl. Küchen
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill.DM	Anzahl
Wohngebäude							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	579	399,1	579	63,5	2,3	60,3	5 256
2 Wohnungen	89	76,2	178	15,8	0,3	12,2	779
3 und mehr Wohnungen	54	234,4	733	54,0	0,8	33,2	2 789
Zusammen	722	711,7	1 490	133,1	3,4	105,7	6 824
davon: Unternehmen (ohne Wohnungs- unternehmen)	30	44,8	110	9,6	0,1	6,4	553
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	37	134,4	432	30,6	0,5	20,0	1 579
Sonstige Wohnungsunternehmen	52	76,1	208	17,3	0,2	9,6	837
Öffentliche Bauherren	10	6,0	10	1,3	-	1,0	58
Private Haushalte	593	450,4	730	74,3	2,6	68,7	5 797
Nichtwohngebäude							
Anstaltsgebäude	7	55,4	-	-	9,8	8,8	-
Bürogebäude	13	24,0	1	0,1	6,2	4,3	6
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	22	53,4	-	-	12,2	2,2	-
Gewerbliche Betriebsgebäude	98	969,5	14	1,4	136,5	64,1	65
Schulgebäude	16	91,4	2	0,2	19,9	18,4	11
Sonstige Nichtwohngebäude	61	159,5	12	0,6	32,0	24,3	36
Zusammen	217	1 353,2	29	2,3	216,6	122,1	118
davon: Unternehmen und freie Berufe	150	838,7	16	1,6	146,0	53,5	76
Öffentliche Bauherren	53	509,8	10	0,7	69,0	67,9	34
und zwar: Gemeinden und Gemeindeverbände	38	149,4	4	0,3	31,5	24,2	15
Andere Gebietskörperschaften	5	311,1	1	0,1	27,5	35,1	4
Organisationen ohne Erwerbscharakter	10	49,3	5	0,3	10,0	8,6	15
Private Haushalte	14	4,7	3	-	1,6	0,7	8

*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen B.1. bis 3. enthalten.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

1. Auftragsvergaben*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Wertgrößenklassen April 1972

Gegenstand der Nachweisung	Auftragsvergaben insgesamt		Davon mit einem Auftragswert von ... DM bis unter ... DM (ohne gestelltes Material)													
			unter 50 000		50 000 bis 100 000		100 000 bis 300 000		300 000 bis 500 000		500 000 bis 1 Million		1 Million bis 20 Mill.		20 Millionen und mehr	
	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM
Insgesamt	4 109	1 195,6	1 154	38,6	998	70,9	1 174	201,8	338	129,6	242	166,1	199	483,0	4	105,5
davon:																
nach vorgesehener Ausführungszeit																
bis 3 Monate	2 274	234,6	963	32,0	697	49,0	483	77,3	85	32,6	35	23,7	11	19,9	-	-
über 3 bis 6 Monate	1 187	331,8	445	5,0	234	17,0	524	92,7	146	55,4	93	60,1	44	69,4	1	32,1
über 6 bis 12 Monate	466	269,3	35	1,2	54	3,9	139	26,5	93	35,9	83	60,8	62	141,0	-	-
über 12 Monate	182	360,0	11	0,4	13	1,0	28	5,3	14	5,8	31	21,5	82	252,7	3	73,4
nach Bauherren																
Bund	1 348	436,4	424	14,3	338	23,7	341	57,8	87	33,3	71	50,8	85	200,3	2	56,2
Länder	481	141,8	143	4,7	104	7,4	133	22,3	48	18,5	30	20,0	23	68,9	-	-
Gemeinden	1 794	483,9	465	15,7	427	30,7	577	100,1	153	58,5	109	73,5	61	156,2	2	49,3
Gemeindeverbände	228	59,6	45	1,4	59	4,1	70	12,6	30	11,9	15	10,2	9	19,4	-	-
Sonstige Bauherren	258	74,0	77	2,5	70	5,0	53	9,0	20	7,5	17	11,6	21	38,3	-	-
nach Art der Tiefbaumaßnahme																
Straßenbauten	1 721	531,3	397	13,4	372	26,9	553	97,4	181	70,2	117	80,8	100	219,5	1	23,1
Straßenbrückenbauten ¹⁾	200	107,2	47	1,6	28	1,9	47	8,8	20	7,7	33	22,7	25	64,5	-	-
Bundeswasserstraßen	56	47,3	12	0,5	14	0,9	19	3,1	3	1,0	1	0,8	6	8,9	1	32,1
Wasserwirtsch. Tiefbauten ²⁾	907	231,1	221	7,4	249	17,7	267	46,1	78	29,7	58	39,7	34	90,5	-	-
Sonstige Tiefbauten	1 225	278,8	477	15,8	335	23,5	288	46,5	56	21,0	33	22,1	34	99,6	2	50,3
nach Ländern																
Schleswig-Holstein	219	62,1	40	1,5	60	4,4	67	12,2	21	7,7	20	14,1	11	22,3	-	-
Hamburg	75	18,5	26	0,9	21	1,4	16	2,3	5	2,0	2	1,1	5	10,8	-	-
Niedersachsen	562	139,1	135	4,5	152	11,0	183	30,4	52	20,3	24	15,3	15	25,5	1	32,1
Bremen	30	5,3	12	0,4	9	0,7	5	0,9	3	1,3	-	-	1	2,0	-	-
Nordrhein-Westfalen	1 296	320,7	379	13,1	316	22,7	360	62,2	91	35,5	82	55,2	68	132,0	-	-
Hessen	390	111,3	114	3,3	85	6,1	112	19,8	32	11,9	28	19,3	19	50,9	-	-
Rheinland-Pfalz	236	67,6	72	2,4	43	3,0	70	12,4	28	11,0	9	5,7	14	33,0	-	-
Baden-Württemberg	660	208,3	196	6,5	167	11,5	179	29,9	52	19,5	40	28,6	24	63,1	2	49,3
Bayern	403	168,1	97	3,3	77	5,4	122	22,6	45	17,3	30	22,3	32	97,2	-	-
Saarland	73	12,1	31	0,8	17	1,2	18	3,0	2	0,8	2	1,3	3	5,0	-	-
Berlin (West)	165	82,5	52	1,9	51	3,5	42	6,2	7	2,4	5	3,2	7	41,2	1	24,1

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherrn gestellte Material.

1) Einschl. Häfen.- 2) Einschl. Abwasseranlagen und Landeskulturbauten.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

2. Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben *) der öffentlichen Hand für Tiefbauten 1970 = 100

Monat Land	Ins- gesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)				
		Straßen	Straßen- brücken	Bundes- wasser- straßen 1)	Wasser- wirtsch. Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemein- den 3)	Gemeinde- verbände	Sonstige öffentliche Bauherren
1968 Juli	115,7	123,9	92,4	68,9	109,4	134,4	105,7	105,6	119,5	192,4	94,9
August	127,5	136,6	119,1	59,2	140,7	115,9	134,2	123,9	110,8	173,2	134,2
September	113,6	117,5	88,1	37,6	133,0	123,4	118,7	105,5	84,4	175,8	183,0
Oktober	100,7	116,6	131,9	58,6	85,7	68,2	136,1	84,5	76,6	117,6	58,6
November	84,4	83,4	115,1	20,4	88,3	82,6	85,0	65,8	88,1	99,6	94,7
Dezember	48,3	50,2	61,2	48,9	43,7	39,0	57,6	50,3	40,4	38,5	43,4
1969 Januar	52,4	43,4	79,7	53,0	49,7	61,0	52,0	87,3	41,8	34,0	36,3
Februar	48,0	41,1	76,0	66,2	41,3	49,3	53,1	58,2	44,6	32,6	29,2
März	84,0	81,4	90,9	50,3	72,8	112,7	96,5	83,3	74,7	77,1	73,9
April	110,6	122,1	100,7	49,8	107,9	110,9	103,9	95,9	113,7	181,7	93,3
Mai	108,6	123,9	119,9	34,6	90,4	107,5	119,3	106,1	87,4	166,3	101,9
Juni	130,0	161,6	125,6	120,1	102,5	84,5	150,4	150,9	105,5	166,0	53,6
Juli	130,8	158,2	118,4	86,4	110,2	105,8	152,6	116,0	116,4	157,3	97,9
August	123,3	140,0	170,0	74,7	101,8	88,2	132,9	141,6	112,6	131,6	71,6
September	120,2	140,8	111,9	123,4	99,1	95,0	164,9	111,4	84,6	112,4	92,1
Oktober	148,5	157,6	163,2	240,0	100,9	140,3	210,0	96,1	129,5	128,7	76,6
November	95,5	75,5	142,1	42,4	69,1	169,5	117,4	68,0	97,9	62,3	75,7
Dezember	76,2	72,7	167,6	59,7	47,0	62,9	99,9	68,1	71,4	38,1	38,1
1970 Januar	61,7	47,1	133,0	20,2	52,4	76,9	86,5	38,2	48,0	28,1	94,1
Februar	54,1	40,9	101,6	38,3	63,4	50,0	61,3	33,8	69,0	25,3	26,5
März	93,3	82,1	120,7	96,0	86,4	112,5	84,6	104,9	82,2	77,6	178,4
April	105,5	116,5	68,7	95,8	93,8	119,8	115,0	94,7	104,0	111,7	84,5
Mai	97,0	98,6	69,9	83,0	108,3	102,9	96,4	85,5	97,6	130,5	91,9
Juni	131,0	122,3	62,0	327,3	124,0	144,3	122,3	168,5	123,6	133,1	114,6
Juli	144,1	165,8	180,4	114,9	129,0	87,6	147,9	187,9	129,8	137,2	90,4
August	128,2	150,6	97,1	153,0	113,3	99,1	124,1	135,3	131,9	158,6	82,7
September	117,1	131,0	97,8	49,4	132,2	97,7	98,4	99,7	140,2	147,8	114,5
Oktober	113,2	99,0	115,0	72,4	127,7	147,0	95,5	120,7	115,5	126,4	159,6
November	83,3	80,8	88,7	65,3	81,1	95,4	80,8	90,1	86,7	76,7	69,2
Dezember	71,4	65,3	65,2	84,5	88,4	66,8	87,2	40,7	71,4	47,0	93,6
1971 Januar	77,5	51,4	102,2	210,6	67,1	97,7	119,6	51,2	62,5	43,2	35,8
Februar	59,9	36,1	59,1	35,4	89,8	96,7	47,5	39,5	75,8	86,6	71,2
März	98,8	84,1	171,1	17,2	93,1	123,4	91,7	64,6	128,4	89,6	89,6
April	102,4	98,3	72,1	90,1	125,2	111,4	86,0	80,2	127,4	145,1	79,5
Mai	122,8	127,1	121,9	47,5	134,1	124,1	161,3	88,0	112,0	115,9	72,9
Juni	103,0	100,0	58,8	68,3	120,8	132,7	93,7	66,8	131,7	131,1	75,4
Juli	107,6	97,2	102,9	43,9	131,7	131,5	82,0	65,9	149,1	156,1	94,7
August	70,7	72,8	22,7	24,0	104,5	73,3	42,9	61,0	94,1	115,2	79,2
September	93,8	103,0	71,4	97,8	113,4	58,5	64,1	95,1	111,4	146,0	104,5
Oktober	77,5	81,8	75,9	23,4	94,0	65,3	57,6	56,3	95,6	127,2	95,5
November	79,3	78,1	71,3	155,4	77,1	64,0	104,0	46,1	74,8	72,8	64,4
Dezember	63,0	51,0	117,2	20,3	81,4	48,9	64,0	44,8	75,8	51,6	55,1
1972 Januar	69,2	57,7	124,2	20,5	56,1	94,9	94,6	44,1	72,8	26,3	29,7
Februar	68,6	55,9	89,1	87,2	76,6	72,4	81,6	50,5	71,3	47,8	57,2
März	92,9	94,7	93,1	47,8	99,2	95,6	95,2	51,8	119,3	58,0	94,4
April	120,5	118,4	91,1	81,8	112,1	171,7	124,2	81,9	147,4	84,0	107,5

April 1972 nach Ländern

Schleswig-Holstein	108,7	85,5	162,5	39,3	102,9	221,3	107,1	26,5	147,2	82,1	80,0
Hamburg	43,6	67,4	3,4	35,2	73,1	44,5	16,9	47,2	-	-	128,5
Niedersachsen	100,5	71,2	33,6	115,9	156,6	149,8	104,4	21,9	149,9	69,9	99,8
Bremen	45,1	49,6	-	8,4	58,6	76,8	55,7	-	30,7	-	159,2
Nordrhein-Westfalen	133,0	113,1	79,0	162,0	135,5	220,0	126,2	51,8	158,9	141,8	196,6
Hessen	112,9	173,8	102,8	-	79,7	33,7	193,4	68,5	99,6	68,5	23,1
Rheinland-Pfalz	112,1	162,3	93,3	-	71,0	85,9	120,3	119,5	105,7	69,0	104,2
Baden-Württemberg	144,7	136,3	152,8	174,3	89,1	218,7	137,7	32,1	224,3	124,8	34,7
Bayern	109,3	120,6	103,0	50,7	48,3	213,0	104,2	212,1	116,2	26,9	69,4
Saarland	62,1	80,0	10,9	-	58,7	62,2	59,6	89,3	46,2	73,3	870,2
Berlin (West)	322,7	153,0	589,5	123,7	318,0	542,4	742,6	248,2	-	-	-

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherrn gestellte Material.- 1) Einschl. Häfen.-
2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

A. WOHNUNGEN

1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

a) Finanzierungsmittel in 1000 DM

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (Erstbewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln entfielen auf							
		insgesamt	darunter erst- stellig	Öffentliche Mittel		Kapitalmarktmittel		sonstige Mittel			
				insgesamt	darunter Familien- zusatz- darlehen	insgesamt	darunter von Pfandbrief- instituten u. Sparkassen	insgesamt	darunter echtes Eigen- kapital u. Auf- baudarlehen 1)		
Anzahl		1 000 DM									
Sozialer Wohnungsbau insgesamt											
1969)	130 999	9 020 712	3 267 267	1 333 796	121 285	5 063 021	3 683 104	2 623 895	2 178 663		
1970)JS 2)	129 130	10 423 746	3 597 562	1 293 930	121 843	6 099 177	4 241 944	3 030 639	2 419 528		
1971)	159 436	15 144 693	5 656 384	1 549 491	124 699	9 094 251	6 373 179	4 500 950	3 687 487		
1970 3.Vj.	30 172	2 420 295	852 342	290 733	33 561	1 426 503	972 452	703 059	577 793		
4.Vj.	66 052	5 399 198	1 884 272	603 755	47 458	3 256 675	2 277 315	1 533 768	1 212 827		
1971 1.Vj.	10 056	960 381	258 976	172 872	15 877	469 845	292 395	317 664	255 221		
2.Vj.	19 891	1 783 946	594 313	205 758	19 440	993 567	651 804	584 622	474 831		
3.Vj.	48 228	4 576 105	1 723 343	457 095	37 376	2 679 452	1 869 033	1 439 559	1 154 238		
4.Vj.	80 354	7 255 589	3 046 452	694 914	51 283	4 917 686	3 524 520	2 143 022	1 792 549		
1972 1.Vj.	10 616	1 165 769	336 152	141 775	9 899	637 148	459 297	386 848	304 564		
Darunter vollgeforderte reine Wohnbauten 3)											
1969)	103 952	6 638 510	2 484 840	940 219	110 204	3 883 442	2 812 685	1 814 849	1 583 195		
1970)JS 2)	105 577	7 909 270	2 834 441	971 688	110 088	4 798 625	3 300 681	2 138 957	1 840 042		
1971)	134 126	11 775 353	4 546 633	1 150 660	108 598	7 328 955	5 179 377	3 295 738	2 880 145		
1970 3.Vj.	25 641	1 947 718	703 064	236 101	30 603	1 175 044	786 140	536 574	469 077		
4.Vj.	54 632	4 074 206	1 511 590	417 434	43 285	2 594 651	1 803 210	1 062 120	904 662		
1971 1.Vj.	8 065	646 855	178 819	140 141	13 403	319 677	192 559	187 037	166 109		
2.Vj.	16 302	1 339 611	464 054	149 253	16 596	769 909	505 368	420 449	365 939		
3.Vj.	41 175	3 596 053	1 413 420	351 053	33 140	2 185 883	1 531 161	1 059 117	914 123		
4.Vj.	67 680	6 086 636	2 451 801	485 594	44 180	4 010 631	2 911 042	1 590 412	1 407 222		
1972 1.Vj.	8 762	1 299 168	254 120	110 511	6 596	480 175	328 675	238 483	210 878		
Förderung durch Kapitalhilfen allein											
1969)	4 438	323 870	103 543	82 319	4 641	113 801	62 762	127 750	104 946		
1970)JS 2)	2 510	203 425	58 471	55 690	3 297	64 185	31 835	83 550	72 110		
1971)	2 894	257 434	63 667	79 836	2 816	69 325	40 014	108 272	93 015		
1970 3.Vj.	508	45 134	11 609	12 532	813	13 583	7 415	19 019	17 248		
4.Vj.	816	69 965	19 827	19 076	1 109	19 371	8 935	31 518	29 036		
1971 1.Vj.	313	18 746	4 216	6 857	176	5 795	1 483	6 095	5 519		
2.Vj.	589	50 646	14 789	17 461	548	11 652	6 649	21 533	20 807		
3.Vj.	781	69 983	17 069	21 888	773	20 269	12 210	27 826	24 397		
4.Vj.	1 163	110 427	24 801	32 658	1 266	27 923	17 189	49 846	39 821		
1972 1.Vj.	109	11 724	3 116	2 441	152	3 817	2 401	5 468	4 775		
Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)											
1969)	55 153	3 523 098	1 304 206	766 847	73 091	1 841 313	1 238 015	914 939	797 484		
1970)JS 2)	58 109	4 322 528	1 479 079	812 787	68 319	2 367 647	1 459 826	1 142 094	964 891		
1971)	72 727	6 358 970	2 296 247	1 016 975	81 265	3 667 768	2 433 321	1 674 227	1 443 347		
1970 3.Vj.	14 527	1 089 380	394 010	199 273	19 014	599 755	349 864	290 351	253 449		
4.Vj.	26 379	1 923 568	673 677	331 852	19 614	1 105 958	671 948	485 758	396 929		
1971 1.Vj.	6 861	569 271	156 776	133 200	13 227	269 932	163 474	166 140	149 142		
2.Vj.	8 728	723 377	241 452	125 277	14 255	386 872	238 615	211 228	180 178		
3.Vj.	23 780	2 093 095	793 179	315 190	26 464	1 210 310	769 961	567 595	473 023		
4.Vj.	32 502	2 874 661	1 069 094	419 662	26 094	1 761 484	1 224 508	693 515	616 723		
1972 1.Vj.	7 719	734 809	226 945	107 611	6 445	422 632	290 371	204 567	180 887		

b) Wohnungen nach Raumzahl und Fläche im sozialen Wohnungsbau

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen						Wohnfläche					
	insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küche)					insgesamt	in Wohnungen mit ... Räumen (einschl. Küche)				
		1 und 2	3	4	5	6 und mehr		1 und 2	3	4	5	6 und mehr
		Anzahl										
1 000 qm												
1969)	130 999	15 320	30 695	48 623	21 871	14 490	9 777	578	1 788	3 682	2 009	1 721
1970)JS 2)	129 130	14 455	29 172	48 958	21 571	14 974	9 845	565	1 726	3 731	2 023	1 800
1971)	159 436	17 647	36 169	59 978	28 123	17 519	12 437	720	2 189	4 686	2 691	2 151
1970 3.Vj.	30 172	2 361	6 247	12 105	5 390	4 069	2 418	107	361	909	537	504
4.Vj.	66 052	8 357	16 400	26 021	9 648	5 626	4 904	316	985	2 012	906	684
1971 1.Vj.	10 056	1 067	1 659	3 120	2 196	2 014	817	42	95	239	205	237
2.Vj.	19 891	2 276	4 181	7 151	3 592	2 691	1 547	87	246	550	337	327
3.Vj.	48 228	4 699	10 787	18 365	8 827	5 550	3 811	196	654	1 427	846	688
4.Vj.	80 354	9 682	19 379	30 920	13 306	7 067	6 171	398	1 183	2 435	1 283	873
1972 1.Vj.	10 616	673	1 824	3 523	2 529	2 067	889	30	104	269	240	247

c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau 4)

Jahr Vierteljahr	insgesamt		Darunter				Von den Wohnungen insgesamt waren vorgesehen für			
	Gebäude	Wohnungen	Mehrfamilienhäuser 5)		Ein- u. Zweifamilienhäuser 6)		LAG-Berechtigte 8)	Ausgewählte begünstigte Personen- gruppen 9)	Sonstige 10)	
			Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen				
1969)	32 352	103 952	7 554	75 439	1 392	24 798	24 240	28 513	23 969	6 185
1970)JS 2)	31 592	105 577	7 033	77 204	1 737	24 559	24 088	28 373	23 998	6 087
1971)	36 493	134 126	9 059	102 777	4 911	27 434	26 260	31 749	26 259	7 159
1970 3.Vj.	8 448	25 641	1 683	17 589	423	6 765	6 679	8 052	6 663	1 683
4.Vj.	13 130	54 632	3 830	43 707	643	9 300	9 131	10 925	9 090	2 506
1971 1.Vj.	3 209	8 065	452	5 076	105	2 757	2 664	2 989	2 643	689
2.Vj.	4 932	16 302	1 040	12 004	299	3 892	3 683	4 298	3 665	811
3.Vj.	12 028	41 175	2 877	30 312	1 781	9 151	8 671	10 865	8 678	2 624
4.Vj.	15 759	67 680	4 627	55 050	2 710	11 132	10 860	12 630	10 891	3 023
1972 1.Vj.	3 266	8 762	502	5 779	268	2 764	2 645	2 983	2 624	652

Vgl. Fachserie E, Reihe 4 "Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau".

1) Einschl. Hauptentschädigung.- 2) Einschl. der mit Kohleabgabemitteln geförderte Wohnungen in Nordrhein-Westfalen. Abweichungen von der Summe der vier Quartale durch Einbeziehung der im ganzen Jahr in Nordrhein-Westfalen mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen. Außerdem sind in Jahresergebnis für 1968 und 1969 Zahlen enthalten, die nicht den einzelnen Quartalen zugeordnet werden können.- 3) D.s. Wohnbauten, die ausschließlich geförderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier also zueinander in Beziehung gesetzt werden.- 4) Alle Förderungstypen zusammen.- 5) D.s. Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.- 6) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen (einschl. Kleinsiedlerstellen).- 7) Einschl. der von den Wohnungseigentümern oder ihrer Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentumswohnungen).- 8) D.s. Vertriebene, Kriegssachbeschädigte und Härtefallberechtigte.- 9) D.s. kinderreiche Familien und Ältere Personen.- 10) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus der DDR (soweit nicht LAG-berechtigt).

A. WOHNUNGEN

2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft*)

Jahr Monat	Baubeginne			Bauvollendungen		
	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung
1969 JS	105 400	86 800	18 600	126 200	108 900	17 300
1970 JS	115 800	95 700	20 100	98 100	85 800	14 300
1971 JS	128 600	107 300	21 300	107 800	89 900	17 900
1972 Februar	5 000	4 000	1 000	7 100	5 800	1 300
März	9 300	8 100	1 200	6 200	5 200	1 000
April	7 500	6 300	1 200	9 100	7 700	1 400
MD 1957 = 100						
1972 Februar	35,4	33,2	49,4	48,6	46,6	58,9
März	65,3	66,6	56,5	42,2	41,5	46,2
April	53,6	51,8	60,7	61,9	62,1	60,7

*) Bundesgebiet ohne Saarland.- Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jeden 6. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfungsverbände angeschlossen ist. Die Prüfungsverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefaßt.

Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft
(Wohnungswirtschaftliche Informationen)

B. ERWERBSTÄTIGKEIT

1. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen

Jahr Monat Landes- arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose 1)			Monatliche Vermittlungen		Offene Stellen 1)		
	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen		insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	
		44,45,46,48,51	47 2)				44,45,46,48,51	47 2)
1969 D	178 579	18 763	8 594	248 476	13 372	746 998	71 237	21 394
1970 D	148 846	13 440	5 898	249 003	12 140	794 817	75 252	21 794
1971 D	185 072	18 385	5 838	225 478	14 282	648 084	78 901	15 371
1971 Juli	141 957	2 915	1 542	262 506	12 295	710 405	68 903	16 549
August	145 835	3 010	1 578	244 814	11 296	693 093	69 162	15 355
September	146 740	3 173	1 680	244 828	11 776	645 405	65 648	13 689
Oktober	170 111	4 203	2 368	237 468	12 449	570 091	55 967	10 409
November	207 990	9 223	4 849	209 074	10 913	492 511	44 653	6 875
Dezember	269 840	23 623	10 756	173 004	8 431	438 025	36 351	5 816
1972 Januar	375 564	52 078	20 836	179 198	8 408	460 659	40 932	7 090
Februar	368 952	46 853	19 805	193 030	10 738	501 626	49 908	9 555
März	268 461	19 177	9 301	219 137	18 163	536 647	55 142	10 874
April	231 219	10 232	4 758	207 223	13 981	554 894	53 532	9 885
Mai	208 293p	...	...	211 096p	...	576 615p	...	...
April 1972 nach Ländern								
Schleswig-Holstein -	16 363	532	171	19 452	1 185	39 595	3 123	354
Hamburg	43 943	2 348	737	24 127	1 962	59 295	5 530	680
Niedersachsen - Bremen	71 843	2 636	1 093	50 242	2 804	151 488	12 721	1 619
Nordrhein-Westfalen	19 082	414	362	19 766	860	53 795	5 354	851
Hessen	16 822	573	657	16 351	748	32 936	3 135	795
Rheinland-Pfalz -	15 415	249	229	29 509	2 188	100 212	11 142	2 358
Saarland	17 223	609	651	14 301	1 593	43 956	5 707	1 653
Baden-Württemberg	18 181	687	554	18 976	1 547	57 069	6 403	1 542
Nordbayern	12 347	2 184	304	14 499	1 094	16 547	417	33
Südbayern								
Berlin (West)								

1) Stand jeweils Jahres- bzw. Monatsende.- 2) Bauhilfsarbeiter.

Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit

2. Umfang und Dauer der Streiks

Jahr Vierteljahr	Baugewerbe						Gewinnung u.Verarb.von Steinen u.Erden, Feinkeramische-u.Glasindustrie					
	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit- nehmer	Verlorene Arbeits- tage	An beendeten Streiks waren durch- schnittlich beteiligt ... Arbeit- nehmer mit einer Gesamtdauer von			Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit- nehmer	Verlorene Arbeits- tage	An beendeten Streiks waren durch- schnittlich beteiligt ... Arbeit- nehmer mit einer Gesamtdauer von		
				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24
				Arbeitstagen						Arbeitstagen		
1969	1	60	60	60	-	-	2	61	385	34	27	-
1970	-	-	-	-	-	-	2	240	612	240	-	-
1971	-	-	-	-	-	-	3	1 163	5 138	829	334	-
1970 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	1	72	108	72	-	-
2.Vj.	-	-	-	-	-	-	1	168	504	168	-	-
3.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1971 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2.Vj.	-	-	-	-	-	-	1	488	1 952	488	-	-
3.Vj.	-	-	-	-	-	-	1	334	2 675	-	334	-
4.Vj.	-	-	-	-	-	-	1	341	511	341	-	-
1972 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Vgl. Fachserie A, Reihe 6/IV "Streiks".

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

a) Für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen*)

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden	Lohn- summe	Gehalt- summe	Umsatz 1)	
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. gewerbl. Lehrlinge					
									Anzahl	1 000	1 000 DM
Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)									
1969	MD 2)	56 311	8 308 267	2 024 059	6 284 208	995 478	5 891 378	2 854 891	39 211 405
1970		56 219	8 603 435	2 132 762	6 470 673	1 020 492	7 099 600	3 385 396	44 072 289
1971		56 111	8 537 940	2 195 832	6 342 108	977 198	7 640 292	3 870 838	46 919 431
1971	April	56 152	8 556 052	2 189 216	6 366 836	1 009 038	7 487 881	3 675 047	46 670 318
	Mai	56 168	8 526 840	2 188 231	6 338 609	961 210	7 376 232	3 721 557	45 272 648
	Juni	56 145	8 523 093	2 188 189	6 334 904	970 514	7 896 578	3 839 706	47 946 085
	Juli	56 128	8 530 437	2 187 551	6 342 886	955 480	7 954 413	4 012 535	46 820 157
	August	56 119	8 551 089	2 199 979	6 351 110	896 930	7 880 910	3 834 339	42 899 054
	September	56 122	8 564 827	2 212 095	6 352 732	1 001 986	7 702 650	3 795 960	50 894 793
	Oktober	56 069	8 526 914	2 210 473	6 316 441	1 003 907	7 642 422	3 782 608	49 897 792
	November	56 078	8 499 367	2 211 246	6 288 121	992 456	8 245 391	4 397 624	49 384 256
	Dezember	56 056	8 425 860	2 207 140	6 218 720	938 847	7 984 320	4 490 059	48 976 991
	1972	Januar	55 645	8 364 773	2 201 679	6 161 994	925 034	7 263 394	3 977 714	43 620 813
Februar		55 776	8 363 412	2 206 840	6 156 572	932 715	7 211 514	3 942 327	45 739 944
März		55 814	8 358 881	2 207 245	6 151 636	990 264	7 825 045	4 075 523	51 429 962
April		55 842	8 327 093	2 203 131	6 123 962	921 451	7 396 238	4 054 182	46 996 708
Industrie der Steine und Erden									
1969	MD 2)	4 776	229 098	45 749	183 349	33 548	198 020	60 862	1 071 509
1970		4 656	231 881	46 988	184 893	34 352	238 972	71 025	1 273 230
1971		4 641	237 615	48 821	188 794	34 783	273 161	82 492	1 489 788
1971	April	4 620	237 008	48 322	188 686	35 250	261 723	75 379	1 504 921
	Mai	4 628	239 147	48 532	190 615	35 071	273 596	78 094	1 591 105
	Juni	4 637	241 504	48 583	192 221	36 281	290 287	80 443	1 689 347
	Juli	4 641	243 938	48 771	195 167	37 364	299 831	85 372	1 781 916
	August	4 651	245 368	49 408	195 960	36 520	297 138	82 549	1 711 953
	September	4 658	245 255	49 577	195 678	37 625	298 159	82 126	1 872 345
	Oktober	4 662	244 270	49 522	194 748	37 116	292 370	82 109	1 828 297
	November	4 671	243 120	49 799	193 321	36 393	306 433	88 066	1 615 353
	Dezember	4 667	235 601	49 548	186 053	33 435	293 894	106 073	1 399 973
	1972	Januar	4 638	224 529	49 301	175 228	29 278	239 827	87 124	895 113
Februar		4 653	227 778	49 540	178 238	29 560	236 123	84 196	1 051 674
März		4 659	237 755	49 902	187 853	35 195	281 806	86 545	1 585 515
April		4 672	242 001	50 084	191 917	34 436	280 884	88 089	1 647 973

*) Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe zugerechnet, in der das Schwergewicht der Betriebe, gemessen an den Beschäftigtenzahlen liegt.

1) Ohne Umsatz- (Mehrwert-)steuer. - 2) Für Betriebe und Beschäftigte D aus 12 Monaten.

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige*)

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden							
	insgesamt	Naturstein- industrie	Sand- und Kies- industrie	Gew. u. Aufber. v. Schiefer, Rohton, Kaolin u. sonst. Mineralien	Zement- industrie	Kalk- industrie	Gips- und Kreide- industrie	Ziegel- industrie
Beschäftigte								
1969 D	229 925	27 867	14 692	6 476	18 186	11 654	3 751	26 835
1970 D	232 849	27 020	14 885	6 362	17 655	11 123	4 111	24 451
1971 D	238 628	26 503	15 734	6 074	17 529	10 982	4 480	23 425
1971	April	238 229	27 173	15 575	6 158	17 463	4 380	23 560
	Mai	240 238	27 458	15 875	6 103	17 435	4 495	23 795
	Juni	242 645	27 800	16 064	6 029	17 476	4 456	23 946
	Juli	245 044	27 991	16 221	6 019	17 528	4 570	24 133
	August	246 431	27 957	16 342	5 999	17 643	4 567	24 230
	September	246 311	27 753	16 326	6 001	17 589	4 663	24 145
	Oktober	245 133	27 511	16 167	5 976	17 568	4 615	23 982
	November	244 007	27 297	16 040	5 945	17 628	4 619	23 902
	Dezember	236 364	24 971	15 735	5 842	17 465	4 534	23 132
1972	Januar	225 114	22 353	14 868	5 712	17 211	4 539	21 642
	Februar	228 914	22 758	14 976	5 696	17 379	4 536	21 492
	März	238 896	25 150	15 469	5 691	17 421	4 678	22 450
	April	243 136	26 344	15 840	5 714	17 355	4 788	22 883
Umsatz 1 000 DM 1)								
1969 MD	1 084 262	109 257	77 899	22 145	147 679	58 013	17 592	77 390
1970 MD	1 288 565	128 361	92 858	25 083	170 770	64 328	22 835	83 989
1971 MD	1 506 959	139 278	106 596	27 426	207 890	68 166	30 752	97 609
1971	April	1 522 555	137 868	106 158	26 279	236 305	70 313	100 221
	Mai	1 609 172	152 017	118 121	25 991	258 181	68 821	109 322
	Juni	1 709 275	163 541	126 353	27 089	242 273	76 514	115 524
	Juli	1 801 545	177 354	133 655	31 059	255 925	76 521	115 592
	August	1 731 771	167 240	127 406	27 609	241 397	77 407	114 705
	September	1 892 127	182 239	137 154	31 983	270 669	81 164	123 117
	Oktober	1 845 799	179 493	133 818	31 478	257 724	76 802	117 293
	November	1 631 413	153 622	116 773	29 040	209 059	66 702	104 172
	Dezember	1 416 882	131 390	94 244	26 207	171 593	55 247	90 425
1972	Januar	907 589	66 231	53 071	21 719	98 617	48 305	57 906
	Februar	1 064 380	70 785	62 384	23 215	129 169	56 356	67 047
	März	1 603 862	117 263	102 302	26 529	240 732	78 300	104 718
	April	1 667 822	136 810	115 680	25 677	241 634	73 511	110 635

*) Fußnoten vgl. Seite 25.

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige*)

Jahr Monat	noch: Industrie der Steine und Erden ¹⁾					
	Grob- steinzeug- industrie	Feuerfeste Industrie	Betonstein- industrie	Kalk- sandstein- industrie	Bims- und Bimsstein- industrie	Isolier- und Leichtbauplatten- industrie
Beschäftigte						
1969 D	4 183	15 610	60 663	5 456	6 535	2 741
1970 D	4 045	16 515	64 463	5 489	6 651	2 711
1971 D	3 890	16 503	69 302	5 664	6 711	2 866
1971 April	3 940	16 422	68 653	5 682	6 763	2 847
Mai	3 899	16 450	69 157	5 748	7 039	2 849
Juni	3 896	16 506	70 151	5 796	7 286	2 927
Juli	3 947	16 664	71 152	5 816	7 343	2 894
August	3 977	16 698	72 250	5 809	7 192	2 962
September	3 955	16 576	72 688	5 827	7 137	2 966
Oktober	3 787	16 443	72 834	5 809	7 115	2 984
November	3 803	16 313	72 524	5 792	7 004	2 977
Dezember	3 787	16 067	70 342	5 653	6 320	2 862
1972 Januar	3 763	15 955	66 609	5 480	5 250	2 773
Februar	3 749	15 838	68 661	5 648	5 481	2 877
März	3 721	15 843	72 678	5 911	6 523	2 901
April	3 736	15 741	74 258	6 000	6 906	2 947
Umsatz 1 000 DM ¹⁾						
1969 MD	16 974	65 279	242 007	34 201	32 497	11 588
1970 MD	17 593	77 534	306 083	38 911	39 208	13 076
1971 MD	19 265	78 733	363 975	47 313	48 485	16 389
1971 April	20 841	80 483	337 211	53 646	44 811	14 523
Mai	19 197	78 836	374 692	55 591	54 079	14 757
Juni	21 032	78 093	425 418	58 137	58 547	16 834
Juli	21 502	84 883	426 384	56 801	65 626	17 825
August	22 461	85 080	409 198	56 106	62 591	17 879
September	23 222	78 776	470 420	61 513	62 935	20 093
Oktober	21 061	77 967	457 116	58 700	61 933	20 051
November	17 616	81 445	421 567	46 123	54 531	20 602
Dezember	12 980	74 201	399 315	36 807	42 289	14 823
1972 Januar	11 110	74 381	229 340	22 845	28 372	12 491
Februar	15 360	77 476	260 674	34 053	29 352	14 500
März	35 500	84 725	369 444	59 649	47 210	18 384
April	18 511	81 977	395 033	60 808	57 228	18 751

Jahr Monat	Sägewerke und holzbe- arbeitende Industrie	Holzbauten u. Holzbauteile- industrie	Sanitär- keramische Industrie	Flachglas- erzeugende Industrie	Stahlbau		
					insgesamt	darunter	
						Stahlhoch-, Stahl- brücken- u. Stahl- wasserbau (einschl. Leichtmetallbau)	Montage u. Repara- tur v. Wärme-, Lüf- tungs- u. gesund- heitstechn. Anlagen
Beschäftigte							
1969 D	71 193	26 325	5 031	15 315	205 263	74 488	38 282
1970 D	70 678	28 732	5 000	15 549	213 319	78 825	37 433
1971 D	69 486	32 018	5 112	15 248	219 515	81 714	38 953
1971 April	69 917	31 553	5 022	15 340	217 769	80 793	38 950
Mai	69 976	31 744	5 058	15 315	217 401	80 779	38 498
Juni	69 764	31 651	5 119	15 162	218 984	81 505	38 761
Juli	70 028	31 964	5 150	15 139	219 877	81 594	38 996
August	69 499	32 511	5 194	15 157	221 976	82 710	39 272
September	69 234	32 755	5 106	15 232	223 349	83 527	39 611
Oktober	69 159	33 410	5 231	15 118	222 956	83 992	39 463
November	69 036	33 596	5 256	15 069	221 572	83 427	39 513
Dezember	68 221	33 470	5 293	14 771	219 036	82 420	39 043
1972 Januar	66 948	34 253	5 333	14 587	217 413	82 444	38 011
Februar	67 126	34 444	5 333	14 737	216 977	82 762	38 017
März	67 537	34 902	5 343	14 703	215 870	82 188	37 942
April	67 587	35 311	5 367	14 677	216 278	82 394	38 042
Umsatz 1 000 DM ¹⁾							
1969 MD	341 170	109 413	15 854	46 300	684 987	262 162	115 663
1970 MD	373 343	137 013	15 636	48 411	875 677	338 595	141 351
1971 MD	401 978	184 918	18 818	49 137	1 051 121	399 071	174 725
1971 April	411 166	164 903	17 614	44 208	888 810	342 299	145 935
Mai	400 346	169 731	16 587	41 234	880 333	360 723	136 179
Juni	418 810	177 991	18 533	44 373	1 055 119	401 361	162 753
Juli	401 285	205 796	19 181	44 204	1 019 203	361 602	157 442
August	376 913	158 687	19 408	44 522	1 014 478	359 103	160 513
September	440 603	205 460	19 820	53 560	1 367 278	539 339	177 511
Oktober	444 149	224 203	19 984	51 850	1 084 171	450 243	179 441
November	429 828	224 123	20 486	55 178	1 062 497	414 100	204 348
Dezember	389 081	247 318	20 576	52 109	1 526 750	609 019	318 800
1972 Januar	364 265	207 091	21 480	51 437	943 652	349 185	164 039
Februar	385 458	189 518	22 829	50 432	832 184	332 700	147 170
März	442 979	227 258	24 080	56 796	968 396	375 742	156 800
April	417 239	220 259	22 192	50 601	891 981	365 773	139 423

Vgl. Fachserie D, Reihe 1/I, Betriebe "Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie."

*) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industriegruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

1) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

C. INDUSTRIE

2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie*)

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe						
	insgesamt 1)	darunter				Transport- beton	Bausand u. Baukies (einschl. Kies für Wegebau)	Zement 3)	Baukalk (gebrannt) 4)	Gips (gebrannt)	Mauer- ziegel 5) 6)	Kalk- sand- steine 6)
		Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßen- bau- maschinen 2)							
		t				1 000 cbm	1 000 t				1 000 cbm	
1969 MD	35 743	3 103	6 663	8 553	5 164	1 644	15 685	2 923	155	99	983	1 073
1970 MD	39 117	3 025	7 895	9 157	4 671	2 110	17 203	3 167	123	111	1 009	1 142
1971 MD	37 009	2 762	6 582	8 085	4 300	2 541	17 735r	3 393	136	140	1 104	1 296
1970 1.Vj.	104 662	9 559	21 410	23 970	12 120	2 657	22 269	4 589	195	268	1 646	1 259
2.Vj.	135 882	11 478	26 447	33 435	20 189	7 413	58 646	11 310	464	344	3 339	4 058
3.Vj.	115 820	8 814	23 905	26 265	12 289	8 103	67 851	11 997	484	372	3 722	4 540
4.Vj.	113 036	6 446	22 972	26 209	11 451	7 150	57 666	10 110	329	350	3 401	3 842
1971 1.Vj.	107 418	8 317	21 340	23 098	13 913	4 198	29 772	6 075	249	366	2 210	2 288
2.Vj.	128 799	10 351	20 862	29 861	15 030	8 649	62 217	12 064	483	420	3 557	4 364
3.Vj.	106 891	8 017	18 949	22 547	11 751	9 412	65 592r	12 351	559	447	3 875r	4 759
4.Vj.	100 994	6 457	17 830	21 514	10 903	8 231	55 244r	10 221	341r	447	3 603	4 136
1972 1.Vj.	107 024	7 714	19 197	22 907	12 748	5 908	34 882	7 625	318	470	2 609	2 383
1971 Oktober	35 628	.	.	.	.	3 174	21 793	4 229	.	159	1 290	1 541
November	33 694	.	.	.	.	2 641	18 672	3 344	.	148	1 207	1 390
Dezember	31 021	.	.	.	.	2 416	15 091	2 607	.	136	1 090	1 149
1972 Januar	28 708	.	.	.	.	1 225	7 607	1 589	.	127	740	625
Februar	33 966	.	.	.	.	1 689	9 847	2 129	.	156	743	685
März	43 139	.	.	.	.	2 752	16 534	3 889	.	190	1 070	1 421
April	40 675	.	.	.	.	2 866	18 994	3 958	.	179	1 175	1 471

Jahr Vierteljahr Monat	noch: Baustoffe												
	Bimsbau- steine 6) 7)	Mauer- steine aus Schlacken	Isolier- und Leicht- bau- platten	Dach- ziegel	Beton- dach- steine	Dachpappe u. K. Ab- dichtungs- mate- riale	Feuer- feste Erzeug- nisse	Tafel- glas	Natur- steine 8)	Betonstein- erzeugnisse f.d.Tief-u. Straßenbau	Stein- zeug- röhren 9)	Bitumen	Schnitt- holz 10)
	1 000 cbm	1 000 qm	1 000 qm	Mill.St	1 000 qm	1 000 t	1 000 qm	1 000 t	1 000 t	1 000 t	1 000 t	1 000 t	1 000 cbm
1969 MD	620	47	3 598	33	40	21 073	227	3 844	8 782	1 297	58	375	783
1970 MD	672	50	3 476	28	44	22 213	240	3 905	9 830	1 373	55	393	782
1971 MD	753	58	3 961	28	51	23 235	221	3 807	10 056r	1 595	57	393	800
1970 1.Vj.	452	68	8 202	74	87	34 184	671	11 659	9 067	1 996	146	307	1 905
2.Vj.	2 452	173	10 959	85	132	65 234	735	10 916	32 640	4 587	178	1 302	2 476
3.Vj.	2 911	201	11 628	88	151	86 553	746	11 598	41 284	5 156	177	1 760	2 552
4.Vj.	2 248	159	10 926	89	156	80 584	724	12 719	34 603	4 732	156	1 346	2 451
1971 1.Vj.	778	99	10 480	75	127	50 257	675	11 931	14 726	3 079	158	453	2 170
2.Vj.	2 836	194	11 860	83	144	72 128	666	11 374	35 451	5 255	169	1 373	2 476
3.Vj.	3 204	227	13 303	88	167	82 868	672	10 916	39 297r	5 601	181	1 677	2 533
4.Vj.	2 221	173	11 890	86	169	73 571	640	11 577	31 202r	5 200	172	1 208	2 417
1972 1.Vj.	1 211	125	10 932	80	151	57 816	627	12 125	17 008	3 413	176	504	2 202
1971 Oktober	1 016	83	4 597	29	59	30 367	216	3 747	12 733	1 910	60	542	779
November	786	72	4 389	28	59	25 302	210	3 825	10 511	1 777	50	407	737
Dezember	523	50	3 467	28	47	19 095	213	4 005	8 870	1 467	55	257	681
1972 Januar	168	28	3 049	24	41	14 929	193	4 308	4 316	829	50	98	604
Februar	246	42	3 538	25	53	13 927	200	4 258	4 472	909	53	99	646
März	772	73	4 372	29	60	26 132	225	4 305	8 255	1 519	70	305	743
April	890	80	4 961	26	58	22 702	204	4 451	9 820	1 683	46	377	753

Jahr Vierteljahr	Holzbauten- und Bauelemente							Stahlbauerzeugnisse 14)			
	Holzbauten und Holzkonstruktionen					Bauelemente aus Holz		Rohr- gewebe	Stahl- und Leicht- metall- brücken 15)	Stahl- hoch- bauten	sonstige Stahl- bauten
	insgesamt	Montage- fertige Holz- häuser und Baracken	Brücken, Türme u. and. Inge- nieur- u. Holz- bauten 11)	Wohnbauten in Gemischt- bauweise überwiegend aus Holz	Teile aus Holz für Holzbauten u. Holz- konstruk- tionen	insgesamt	darunter				
	1 000 DM	cbm 12)	cbm 12)	cbm 12)	cbm 12)	1 000 DM	1 000 St	1 000 qm	t	t	t
1969 MD	29 702	13 913	6 462	2 481	2 472	66 165	576	43	625	462	5 354
1970 MD	47 985	166 052a)	13 929	101 993a)	7 348	73 532	540	37	607	263	6 294
1971 MD	72 168	205 093	21 594	186 557	10 262	87 866	601	37	625	186	7 518
1970 1.Vj.	96 019	387 049a)	23 631	171 689a)	7 055	184 317	1 533	100	1 711	713	14 672
2.Vj.	135 382	483 268	36 738	274 611	20 702	206 713	1 644	103	1 746	1 009	20 287
3.Vj.	145 140	564 560	35 432	371 314	29 594	228 982	1 551	116	1 868	814	19 846
4.Vj.	199 275	557 751	71 342	406 306	30 826	262 373	1 757	127	1 958	624	19 719
1971 1.Vj.	161 588	508 572	42 923	464 358	32 325	224 789	1 705	98	1 786	438	20 897
2.Vj.	203 899	600 607	52 405	540 663	26 467	251 831	1 755	90	1 833	605	24 342
3.Vj.	233 823	638 576	72 147	600 637	36 497	263 682	1 687	122	1 971	674	22 114
4.Vj.	268 246	713 369	91 647	642 353	37 857	314 099r	2 065	133	1 904	514	22 884
1972 1.Vj.	270 867	706 441	46 460	734 480	34 401	289 051	2 045	147	1 867	589	21 203

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 und 3 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" und "Industrielle Produktion".

*) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig; Monatsdurchschnitte und Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung.

1) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. 2) Einschl. Schneeräumer. 3) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel. 4) Versand ab Werk in Baugewerbe. 5) Einschl. Zechenriegel. 6) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240 x 115 x 71 mm. 7) Ohne Deckensteine. 8) Für Wege-, Bahn- und Wasserbau. 9) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug. 10) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt). 11) Wie Silos, Hallen, Telefonzellen, Gewächshäuser und sonstige Holzkonstruktionen. 12) Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware in cbm. 13) Mosaik-, Stabperkt-, Stäbe und Friese. 14) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion. 15) Neubauten und Wiederherstellungen.

a) Ab 1970 "cbm-umbauter Raum".

D. INDICES IM PRODUZIERENDEN GEWERBE

1962 = 100^{*)}

1. Index der industriellen Nettoproduktion

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Gesamte Industrie (einschl. Bauindustrie)													
1969	148,2	130,7	137,6	143,8	150,2	154,4	155,5	136,5	136,2	151,3	157,0	171,4	155,8
1970	157,2	143,1	151,4	158,9	160,1	173,7	161,5	147,1	142,1	157,9	164,2	171,3	157,7
1971 ³⁾	160,1	153,6	158,7	158,4	169,2	168,7	167,4	151,2	139,6	162,0	169,9	172,4	152,0
1972		152,2	158,0	165,2	175,0								
Industrie der Steine und Erden													
1969	126,1	69,6	66,2	95,9	129,8	142,9	152,9	149,0	150,1	156,3	157,6	153,2	88,6
1970	136,0	57,1	69,3	96,8	138,1	159,2	160,7	159,1	163,9	169,6	167,1	162,5	124,1
1971 ³⁾	143,9	71,7	100,1	112,9	155,2	167,4	171,7	164,8	160,8	170,7	171,7	155,8	122,5
1972		81,0	93,3	139,3	165,7								

2. Produktionsindex für das Bauhauptgewerbe

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Insgesamt													
1969	123,5	82,3	64,4	96,7	139,2	154,4	152,8	136,9	138,8	143,5	142,1	145,7	85,8
1970	133,4	64,4	68,8	103,2	139,4	176,1	161,4	150,3	150,6	157,3	153,6	154,2	121,0
1971 ³⁾	137,9	88,4	104,3	102,9	155,7	167,4	163,2	150,6	144,4	157,2	159,1	148,2	115,8
1972		84,6	103,3	138,2	162,4								
Hochbau													
1969	110,8	79,8	61,7	91,5	126,9	138,0	136,3	119,8	121,3	125,8	124,6	129,0	75,9
1970	116,9	61,0	66,4	95,6	123,7	154,1	138,7	127,9	127,5	134,3	132,4	134,3	107,6
1971 ³⁾	126,8	84,1	98,8	96,4	142,3	151,5	148,4	135,0	129,4	143,5	145,7	138,5	110,3
1972		80,5	94,7	121,6	140,1								
Tiefbau													
1969	148,9	87,4	69,8	107,1	163,7	187,3	185,9	171,1	174,0	178,9	177,1	179,1	105,5
1970	166,5	71,5	71,5	118,5	170,8	220,3	206,9	195,2	196,9	203,4	196,2	194,2	147,9
1971 ³⁾	160,2	96,9	115,2	116,0	182,4	199,1	192,9	181,8	174,4	186,1	185,8	167,7	126,7
1972		92,8	120,6	171,5	207,2								

3. Produktionsindex für das Baugewerbe

Jahr	Bauhauptgewerbe			Ausbaugewerbe	Baugewerbe		
	zusammen	Hochbau	Tiefbau		insgesamt	Hochbau ¹⁾	Tiefbau ²⁾
1969	123,5	110,8	148,9	122,9	123,4	114,3	148,9
1970	133,4	116,9	166,5	126,6	131,9	119,7	166,5
1971 ³⁾	137,9	126,8	160,2	131,2	136,5	128,1	160,2
1970	1.Vj.	78,7	74,2	87,6	95,1	82,2	87,6
	2.Vj.	157,5	137,6	197,5	118,9	149,5	197,5
	3.Vj.	152,7	129,9	198,5	121,4	146,0	198,5
	4.Vj.	142,9	124,7	179,5	169,4	148,6	179,5
1971 ³⁾	1.Vj.	98,8	93,3	109,8	100,3	99,1	109,8
	2.Vj.	162,0	147,3	191,4	125,7	154,2	191,4
	3.Vj.	150,9	136,0	180,8	122,5	144,8	180,8
	4.Vj.	140,6	131,1	159,5	176,0	148,1	159,5
1972 1.Vj.	109,3	99,4	129,2	105,5	108,5	101,2	129,2

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" und Wista 1969/4, S. 195 ff.

^{*)} Von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt.

¹⁾ Hochbau des Bauhauptgewerbes einschl. Ausbaugewerbe. - ²⁾ Entspricht dem Tiefbau im Bauhauptgewerbe. - ³⁾ Endgültige Ergebnisse für alle Berichtszeiträume 1971 unter Berücksichtigung nachträglich eingegangener Berichtigungen der Berechnungsunterlagen.

4. Index des Auftragseinganges in ausgewählten Industriezweigen^{*)}

1970 = 100

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden insgesamt		Zementindustrie		Ziegelindustrie		Betonsteinindustrie		Maschinen für die Bauwirtschaft 1)	
	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland
1969	85,1	84,9	87,1	86,7	92,7	92,9	78,3	78,3	106,8	100,4
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1971	113,8	114,1	120,7	121,2	117,6	117,8	118,1	117,9	98,3	98,7
1971 Januar Februar März April Mai Juni Juli August September Oktober November Dezember	63,1	62,0	44,4	42,5	61,3	60,9	70,5	69,7	69,1	71,7
	98,7	98,7	76,0	75,0	75,7	75,7	135,3	135,5	98,6	97,0
	95,7	94,5	101,3	100,3	94,6	94,4	95,5	94,0	128,2	133,4
	113,9	114,5	140,6	141,2	122,8	122,7	104,4	104,6	125,4	127,0
	121,0	121,7	140,4	141,3	132,4	132,8	117,4	117,4	110,7	117,5
	132,7	133,6	142,7	143,6	139,5	139,8	139,5	139,7	92,0	87,6
	136,8	138,3	149,8	151,9	143,0	143,4	140,9	141,1	87,7	82,7
	126,5	127,3	142,6	143,9	139,9	140,3	121,9	121,7	75,0	79,3
	132,4	132,9	157,2	158,6	141,0	141,7	125,3	125,4	113,0	102,1
	127,0	128,1	144,4	145,9	135,9	136,4	123,9	124,1	83,4	93,4
	116,4	117,1	117,1	118,1	121,3	121,6	126,8	126,9	87,7	85,5
	100,9	100,8	92,2	92,2	103,3	103,4	115,6	115,4	108,4	107,3
1972 Januar Februar März April	68,4	67,3	59,7	59,1	75,8	75,8	67,7	67,0	91,1	81,6
	84,3	84,2	78,0	77,9	85,9	85,9	89,4	89,6	101,6	114,0
	122,4	122,8	143,1	144,4	124,6	125,0	121,7	121,7	122,3	135,0
	125,8	126,2	143,9	144,5	127,8	128,1	127,9	127,6	103,6	112,8

Vgl. Fachserie D, Reihe 6, "Auftragseingang in wichtigen Industriezweigen".

^{*)} Werte zu jeweiligen Preisen. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch nachfolgende Berichtigungen.

¹⁾ Einschl. Maschinen für die Baustoff-, Keramik- u. Glasindustrie. (Berechnung des Vereins Deutscher Maschinenbau-Anstalten e.V., Frankfurt am Main).

E. HANDWERK

Beschäftigte und Umsatz im Handwerk*)

Jahr Vierteljahr	Handwerk insgesamt	Bau- und Ausbauhandwerk						Gas- und Wasser- installation	Elektro- installation	Bau- und Möbel- tischlerei
		insgesamt	Maurerhand- werk (Hoch- u. Tiefbau)	Zimmerei	Dach- deckerei	Straßenbau (einschl. Pflasterei)	Maler- handwerk			
Beschäftigte in 1 000										
1970 D 1)	3 795,0	1 324,5	739,1	61,1	50,7	85,9	210,9	142,9	168,3	190,8
1971 D 1)	3 825,5	1 331,1	743,1	61,2	51,8	88,0	209,2	145,0	175,9	191,2
1971 1.Vj.	3 754,9	1 282,3	711,3	59,8	49,6	84,7	205,8	143,6	170,5	190,9
2.Vj.	3 823,6	1 352,5	757,1	61,8	52,7	90,6	209,4	142,6	172,6	191,1
3.Vj.	3 889,6	1 368,1	766,1	62,3	52,8	90,6	213,1	147,5	181,7	192,0
4.Vj.	3 848,1	1 327,2	743,3	60,4	52,8	85,3	207,8	148,1	183,5	191,7
1972 1.Vj.	3 833,0	1 337,9	755,7	61,0	52,4	87,1	202,2	146,6	181,8	189,3
Gesamtumsatz in Mill. DM										
1970 JS 2)	150 662,3	39 630,7	21 148,7	2 368,6	2 117,6	3 360,0	5 093,6	5 895,8	6 311,4	7 681,0
3)	165 383,7	43 956,6	23 469,6	2 626,4	2 352,5	3 725,9	5 635,0	6 546,0	7 009,7	8 510,7
1971 JS 2)	170 038,7	47 318,8	25 895,3	2 688,2	2 520,7	3 883,3	5 765,2	6 776,9	7 550,6	9 016,0
3)	186 819,1	52 495,0	28 682,7	2 997,7	2 791,5	4 295,6	6 397,3	7 519,1	8 382,4	9 980,6
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1971 1.Vj.	34 224,9	8 036,5	4 354,6	496,5	367,1	576,5	1 048,1	1 222,6	1 432,8	1 817,5
2.Vj.	40 471,8	10 358,9	5 483,3	610,1	583,2	805,6	1 339,4	1 509,2	1 664,9	2 091,6
3.Vj.	42 349,0	12 146,3	6 444,8	694,8	688,1	1 026,9	1 501,0	1 618,2	1 804,4	2 176,9
4.Vj.	52 993,0	16 797,1	9 612,6	886,8	882,3	1 474,3	1 876,7	2 426,8	2 648,5	2 930,1
1972 1.Vj.	38 397,5	9 770,9	5 383,5	562,9	467,0	691,6	1 291,9	1 417,0	1 627,2	2 088,3
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1971 1.Vj.	37 557,4	8 913,2	4 833,7	550,3	407,2	639,9	1 158,4	1 356,8	1 589,1	2 012,5
2.Vj.	44 448,1	11 470,6	6 086,5	677,2	647,0	894,2	1 482,0	1 674,7	1 846,6	2 310,6
3.Vj.	46 518,4	13 477,1	7 153,8	770,7	764,3	1 139,9	1 672,4	1 795,9	2 000,7	2 410,7
4.Vj.	58 295,1	18 634,1	10 608,7	999,5	973,0	1 621,7	2 084,5	2 691,7	2 946,0	3 246,8
1972 1.Vj.	42 146,0	10 836,3	5 975,7	620,5	518,5	767,6	1 352,3	1 571,7	1 806,7	2 315,2
Handwerksumsatz in Mill. DM										
1970 JS 2)	109 877,9	37 492,2	20 583,2	2 213,2	2 076,6	3 296,4	4 755,3	5 275,1	4 374,4	6 216,3
3)	120 498,6	41 584,0	22 842,0	2 454,1	2 306,9	3 655,3	5 269,8	5 856,3	4 853,1	6 885,1
1971 JS 2)	125 751,8	44 749,4	25 140,8	2 527,3	2 465,9	3 797,6	5 361,9	6 144,7	5 343,1	7 261,8
3)	138 058,2	49 646,4	27 906,0	2 803,8	2 736,7	4 215,4	5 931,9	6 817,6	5 927,1	8 042,4
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1971 1.Vj.	24 577,0	7 599,9	4 237,8	465,0	360,1	565,9	971,7	1 113,5	1 012,4	1 465,9
2.Vj.	29 088,4	9 759,8	5 337,8	571,1	571,8	791,0	1 234,5	1 369,5	1 210,9	1 667,1
3.Vj.	31 543,9	11 469,8	6 269,1	649,5	674,5	1 007,3	1 399,0	1 473,2	1 285,4	1 751,3
4.Vj.	40 542,6	15 920,0	9 296,1	841,8	859,5	1 433,4	1 756,7	2 188,5	1 834,4	2 377,5
1972 1.Vj.	27 883,3	9 234,5	5 240,1	526,9	458,0	678,6	1 128,9	1 289,1	1 115,9	1 655,6
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1971 1.Vj.	26 939,6	8 429,1	4 704,1	515,4	399,3	628,1	1 073,8	1 235,8	1 124,2	1 622,9
2.Vj.	31 908,3	10 827,8	5 925,1	633,9	634,5	878,0	1 365,6	1 520,0	1 342,3	1 845,9
3.Vj.	34 631,5	12 726,3	6 958,7	720,5	749,2	1 118,1	1 548,3	1 634,9	1 475,2	1 938,9
4.Vj.	44 578,7	17 663,1	10 318,2	934,0	953,7	1 591,1	1 944,1	2 426,9	2 035,3	2 634,6
1972 1.Vj.	30 579,6	10 240,9	5 816,4	580,8	508,4	753,3	1 248,8	1 432,1	1 237,8	1 834,1

Vgl. Fachserie D, Reihe 7/I, "Beschäftigte und Umsatz im Handwerk".

*) Ergebnisse der auf den Berichtskreis der Handwerkszählung 1963 umgestellten Handwerksberichterstattung.- Ohne handwerkliche Nebenbetriebe.
1) D; aus den Ergebnissen für den Stand an jeweiligen Vierteljahrenden wie folgt berechnet: 1/8 des 4.Vj. des Vorjahres + 1/4 des 1. bis 3.Vj. + 1/8 des 4.Vj. des Berichtsjahres.- 2) Ohne.- 3) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN

1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels*)

1970 = 100

Jahr Monat	Großhandelsklasse						
	Baustoffe	Schnittholz (ohne Brenn- holz)	Flachglas	Baummaschinen	Installations- bedarf für Gas u. Wasser	Elektro- erzeugnisse ¹⁾	Lacke, Farben, Tapeten u.ä.
1970 D 2)	161,7	133,0	170,8	134,6	183,0	194,0	173,6
1971 D 2)	194,1	140,4	197,6	160,1	212,9	210,1	201,5
1971 Juli	226,5	143,3	189,3	170,1	221,0	197,2	200,1
August	218,7	142,9	188,2	153,7	219,4	189,7	204,1
September	236,1	157,7	227,8	173,0	248,8	229,0	224,3
Oktober	239,4	153,6	243,4	159,4	245,7	229,2	221,9
November	213,8	145,6	259,4	157,1	244,5	247,6	225,1
Dezember	190,3	129,9	257,2	189,4	223,5	280,3	216,5
1972 Januar	71,3	93,5	.	78,5	97,1	97,2	91,2
Februar	84,3	97,4	.	84,3	105,3	98,0	111,1
März	127,8	117,9	.	113,8	127,4	105,9	138,4
April	128,4	110,8	.	111,8	118,2	96,0	131,9

Vgl. Fachserie F, Reihe 1/I, Umsatz- "Meßzahlen zur Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigtenzahl".

*) Soweit die Ergebnisse von bisher veröffentlichten Angaben abweichen, handelt es sich um Korrekturen, die nachträglich erforderlich wurden.- Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

1) Sofern anderweitig nicht genannt.- 2) Bis einschl. 1971: 1962 = 100; die Zahlen sind mit den Ergebnissen ab Januar 1972 nicht vergleichbar.

F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN

Sparverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen

1000 t

Jahr Vierteljahr	Eisenbahn- verkehr 2)	Land und Erden 1)				Binnen- schiff- fahrt 6)	Zement				Binnen- schiff- fahrt 6)
		Güterfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Eisenbahn- verkehr 2)		Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)				
		insgesamt	Gewerb-4) licher	Werk- 5)			insgesamt	Gewerb-4) licher	Werk- 5)		
										Fernverkehr	
1969 MD	1 120,5	1 097,3	887,3	210,0	5 189,6	210,6	431,6	405,5	26,1	200,5	
1970 MD	1 219,0	1 170,7	931,1	239,6	5 643,9	213,6	425,7	403,7	22,0	202,9	
1971 MD	1 181,1	1 328,3	1 038,5	289,8	5 535,9	213,4	420,2	399,3	20,9	244,5	
1970 1.Vj.	2 226,2	2 002,0	1 621,3	380,7	8 100,2	384,3	704,3	659,7	44,6	223,1	
2.Vj.	4 149,1	3 788,4	3 036,2	752,2	19 437,0	735,8	1 499,4	1 426,0	73,4	670,8	
3.Vj.	4 362,6	4 346,4	3 450,0	896,5	21 973,9	776,2	1 580,9	1 497,7	83,3	830,1	
4.Vj.	3 891,2	3 911,8	3 066,3	845,5	18 212,7	667,0	1 324,2	1 261,1	63,1	709,5	
1971 1.Vj.	2 567,4	2 854,0	2 252,4	601,6	11 098,6	434,3	762,5	718,1	44,4	427,5	
2.Vj.	3 923,3	4 363,5	3 439,9	923,6	20 631,0	734,8	1 469,2	1 400,1	69,2	921,5	
3.Vj.	4 048,5	4 588,0	3 571,2	1 016,8	20 350,9	734,4	1 500,9	1 424,8	76,0	855,7	
4.Vj.	3 633,6	4 134,5	3 198,5	936,1	14 350,1	657,9	1 309,8	1 248,5	61,3	729,7	

Vgl. Fachserie H, Reihe 1 "Binnenschiffahrt".

1) Sand, Kies, Bims, Natur- und Naturwerksteine einschl. Schotter sowie Baustoffe (einschl. grobkeramische und feuerfeste).- 2) Ohne Dienstgut.- 3) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge; im Auslands- und Durchgangsverkehr einschl. der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge.- 4) Einschl. der Transporte der bundesbahneigenen Lastkraftfahrzeuge.- 5) Vierteljahresergebnisse ohne die Transporte der Unternehmen, die die Beförderungssteuer halbjährlich oder jährlich abrechnen.- 6) Einschl. Durchgangsverkehr.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt.

3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Bitumen

1000 t

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen				Zement				Bitumen			
	Produktion 1)2)	Einfuhr 3)	Ausfuhr 3)	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)
1969	429	111	165	375	35 079	464	1 570	33 973	4 505	291	361	4 435
1970	469	153	180	442	38 006	641	1 479	37 168	4 715	271	406	4 580
1971	444	153	180	417	40 711	704	1 319	40 096	4 711	368	396	4 683
1970 1.Vj.	105	34	40	99	4 589	67	297	4 359	307	12	25	294
2.Vj.	136	41	50	127	11 310	176	415	11 071	1 302	81	84	1 299
3.Vj.	116	37	44	109	11 997	234	378	11 853	1 260	90	159	1 191
4.Vj.	113	40	45	108	10 110	163	387	9 886	1 346	89	137	1 298
1971 1.Vj.	107	37	45	99	6 075	108	343	5 840	453	23	24	452
2.Vj.	129	48	50	127	12 064	196	380	11 880	1 373	109	96	1 386
3.Vj.	107	36	45	98	12 351	228	300	12 279	1 677	149	171	1 655
4.Vj.	101	32	40	93	10 221	172	298	10 095	1 208	88	105	1 191
1972 1.Vj.	107	33	46	94	7 625	136	268	7 493	504	19	36	487
1971 Oktober	36	12	15	33	4 229	74	110	4 193	542	45	48	539
November	34	11	11	34	3 344	49	100	3 293	407	29	35	401
Dezember	31	10	14	27	2 607	50	90	2 567	257	14	23	248
1972 Januar	29	9	13	25	1 589	40	76	1 553	98	4	13	89
Februar	34	11	15	30	2 129	30	87	2 072	99	3	7	95
März	43	14	18	39	3 889	66	105	3 850	305	13	16	302
April	41	13	16	38	3 958	67	98	3 927	377	30	21	386

1) Ausgewählte Baumaschinen einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig.- 2) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Bilberichts; Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung. Industriebetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten.- 3) Laut Außenhandelsstatistik BRD. Der Inhalt der Position "Produktion" entspricht nicht voll den Außenhandelspositionen.- 4) Produktion + Einfuhr ./.. Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- und ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.

G. GELD UND KREDIT

1. Sparverkehr

Mill. DM

Jahr Monat	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					Darunter Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)
1969	166 135a)	112 116	99 471	7 237	+ 19 882	111 931a)	62 238	55 910	4 406	+ 10 734
1970	186 269a)	130 138	121 075	10 108	+ 19 171	120 871a)	72 174	68 118	6 125	+ 10 181
1971	205 914a)	147 088	131 531	11 007	+ 26 564	120 871a)	79 489	72 952	6 522	+ 13 059
1971 Januar	205 481	14 875	13 266	170	+ 1 779	120 871	8 435	7 781	3	+ 657
Februar	207 263	11 085	8 780	9	+ 2 314	121 528	6 037	4 853	3	+ 1 187
März	209 587	11 618	10 267	7	+ 1 353	122 715	6 203	5 641	4	+ 566
April	210 950	10 959	9 710	10	+ 1 259	123 281	5 768	5 310	6	+ 464
Mai	212 220	10 441	9 319	9	+ 1 131	123 745	5 447	5 107	5	+ 345
Juni	213 454	11 468	10 305	18	+ 1 181	124 090	6 000	5 690	9	+ 319
Juli	214 754	14 615	14 029	58	+ 644	124 409	7 905	7 827	35	+ 113
August	215 454	11 931	10 353	20	+ 1 598	124 522	6 378	5 511	13	+ 880
September	217 093	11 931	10 430	24	+ 703	125 402	5 957	5 649	12	+ 320
Oktober	217 821	12 003	10 469	26	+ 1 560	125 722	6 682	5 824	12	+ 870
November	219 401	11 581	10 254	23	+ 1 350	126 592	6 329	5 688	12	+ 653
Dezember	220 791	15 403	14 349	10 633	+ 11 687	127 245	8 348	8 071	6 408	+ 6 685
1972 Januar	232 528	17 973	15 769	210	+ 2 414	133 930	9 907	8 909	3	+ 1 001
Februar	234 946	13 496	11 071	10	+ 2 435	134 931	7 221	5 971	2	+ 1 252
März	237 401	13 449	12 203	10	+ 1 256	136 183	6 890	6 516	3	+ 377
April	238 687	12 781	10 214	13	+ 2 580	136 560	6 446	5 311	5	+ 1 140

a) Abweichungen gegenüber dem Endbestand des Vorterrins statistisch bedingt.

G. GELD UND KREDIT

2. Bauspargeschäft

Mill. DM

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder ¹⁾		Planmäßige Zuteilungen ³⁾	Ausleihungen ¹⁾		
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	Spargeldeinzahlungen ²⁾	Wohnungsbauprämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungsleistungen	Spareinlagenbestand	Aufgenommene Fremdmittel		Hypotheken	Zwischenskredite	
Bausparkassen insgesamt											
1969	1 633 552	39 257,8	10 790,8	1 211,2	4 038,8	35 124,0	1 843,0	104 127,9	20 870,3	6 744,8	
1970	2 136 135	52 830,7	14 261,1	1 555,6	4 426,2	40 619,2	2 388,6	122 041,7	23 984,1	9 800,4	
1971	2 269 938	57 679,7	15 717,5	1 969,5	4 966,6	46 034,8	2 693,7	143 854,1	27 996,0	9 855,0	
1971 Januar	80 575	1 844,5	526,1	33,1	261,2	39 832,4	2 323,2	123 532,2	24 100,7	9 876,0	
Februar	114 286	2 575,8	633,1	42,1	364,9	39 385,7	2 333,3	125 288,2	24 417,8	9 512,5	
März	206 470	4 820,6	1 123,4	43,3	391,1	39 484,5	2 319,9	127 430,6	24 622,9	9 555,6	
April	132 753	3 334,6	1 278,5	66,0	410,2	39 792,2	2 330,9	128 968,2	25 041,0	9 449,9	
Mai	111 887	2 815,8	693,1	124,0	415,1	39 677,5	2 380,5	131 074,2	25 446,8	9 310,8	
Juni	130 351	3 275,2	796,7	191,3	428,3	39 858,7	2 380,4	132 437,0	25 625,9	9 446,2	
Juli	124 495	3 273,2	699,4	172,8	404,8	39 817,2	2 421,2	134 004,9	25 887,2	9 741,9	
August	115 686	3 112,2	787,0	245,4	466,1	39 968,1	2 465,3	135 952,7	26 216,1	9 629,8	
September	210 844	6 497,6	1 510,5	328,4	433,0	40 810,5	2 552,0	137 929,2	26 515,7	9 850,0	
Oktober	135 530	3 666,2	1 180,5	237,7	422,0	41 026,4	2 556,9	139 426,8	27 167,6	9 511,0	
November	172 274	4 429,4	958,4	218,8	449,2	41 143,9	2 580,7	142 184,6	27 597,5	9 584,1	
Dezember	734 787	17 974,7	5 530,9	266,7	520,5	46 034,8	2 693,7	143 854,1	27 996,0	9 855,0	
1972 Januar	94 229	2 309,6	641,2	59,1	295,7	45 703,7	2 631,9	145 520,9	28 351,5	10 039,1	
Februar	122 413	2 928,8	780,1	57,6	474,7	45 554,5	2 639,4	147 572,5	28 694,4	9 854,2	
März	196 065	5 447,0	1 530,5	68,6	486,3	45 884,8	2 634,3	149 913,7	29 123,4	9 815,3	
April	134 208	3 681,5	1 316,7	102,2	438,8	45 985,1	2 585,2	152 069,2	29 792,7	9 367,2	
private Bausparkassen											
1969	949 766	24 472,8	6 395,9	682,7	2 622,9	20 854,3	951,6	61 821,0	14 138,8	4 242,2	
1970	1 275 579	33 564,2	8 722,0	935,7	2 843,7	24 504,3	1 041,5	72 854,4	16 060,3	5 951,3	
1971	1 361 155	37 379,1	9 696,9	1 170,7	3 065,1	28 206,4	885,9	86 847,7	18 538,0	5 699,2	
1971 Januar	52 466	1 308,5	282,1	25,0	143,5	23 882,9	1 058,6	73 956,2	16 062,3	5 883,0	
Februar	68 847	1 692,5	315,4	22,7	204,8	23 510,7	1 038,7	74 995,1	16 267,6	5 665,5	
März	134 766	3 346,0	659,8	23,8	238,7	23 655,4	975,3	76 387,4	16 393,8	5 729,7	
April	74 579	2 030,4	973,8	37,1	281,0	24 003,3	967,6	77 396,7	16 661,3	5 530,3	
Mai	67 204	1 873,2	420,2	60,6	248,7	24 011,4	964,1	78 487,6	16 885,1	5 527,4	
Juni	80 267	2 146,7	407,6	87,7	273,5	24 124,7	946,7	79 437,8	16 959,9	5 641,4	
Juli	76 801	2 162,2	382,7	103,3	267,4	24 101,6	936,4	80 479,5	17 089,8	5 793,0	
August	72 084	2 106,1	455,8	146,1	278,9	24 267,0	932,6	81 553,7	17 313,3	5 664,2	
September	150 272	4 964,8	975,2	189,7	272,6	24 924,2	978,6	82 885,5	17 520,4	5 843,2	
Oktober	77 135	2 250,8	811,6	158,9	275,0	25 056,2	973,5	83 909,2	18 016,4	5 338,2	
November	101 551	2 871,1	503,4	153,0	264,7	25 111,0	971,2	85 753,9	18 291,7	5 464,0	
Dezember	405 185	10 626,8	3 509,3	162,8	316,4	28 206,4	885,9	86 847,7	18 538,0	5 699,2	
1972 Januar	63 495	1 685,7	317,5	42,5	159,3	27 957,5	900,8	88 097,0	18 755,6	5 767,4	
Februar	76 879	2 004,3	421,7	40,0	274,0	27 939,0	880,1	89 201,7	18 982,4	5 701,6	
März	133 538	4 015,4	967,7	36,2	297,9	28 269,7	876,8	90 781,1	19 283,2	5 711,1	
April	81 710	2 433,0	967,0	54,1	284,4	28 452,5	780,2	92 233,2	19 724,5	5 255,5	
Öffentliche Bausparkassen											
1969	683 786	14 785,0	4 394,9	528,5	1 415,9	14 269,7	891,4	42 306,9	6 731,5	2 502,6	
1970	860 556	19 266,5	5 539,1	619,9	1 582,5	16 114,8	1 347,1	49 187,3	7 923,8	3 849,2	
1971	908 783	20 300,6	6 020,6	798,8	1 901,5	17 828,5	1 807,9	57 006,4	9 457,9	4 155,9	
1971 Januar	28 109	536,0	244,0	8,1	117,8	16 000,0	1 264,6	49 576,1	8 038,4	3 993,1	
Februar	45 439	883,3	317,7	19,4	160,1	15 875,0	1 294,6	50 293,1	8 150,2	3 847,1	
März	71 704	1 474,6	463,6	19,4	152,3	15 929,0	1 344,5	51 043,2	8 229,1	3 825,9	
April	58 174	1 304,1	304,7	28,9	129,1	15 788,9	1 363,3	51 571,5	8 379,6	3 919,5	
Mai	44 683	942,6	272,9	63,4	166,4	15 666,1	1 416,4	52 586,6	8 561,7	3 783,4	
Juni	50 084	1 128,5	389,1	103,7	154,9	15 734,0	1 433,7	53 299,2	8 666,0	3 804,8	
Juli	47 694	1 111,0	316,7	69,5	137,5	15 715,5	1 484,8	53 523,4	8 797,4	3 948,9	
August	43 602	1 006,1	331,2	99,3	187,2	15 701,1	1 532,7	54 399,0	8 902,8	3 965,6	
September	60 572	1 532,7	535,3	138,7	160,5	15 886,3	1 573,4	55 043,7	8 995,3	4 006,7	
Oktober	58 397	1 415,3	368,9	78,7	147,1	15 970,2	1 583,4	55 517,5	9 151,2	4 122,8	
November	70 723	1 618,3	455,0	65,8	184,5	16 032,8	1 609,4	56 450,7	9 305,8	4 120,1	
Dezember	329 602	7 347,9	2 021,6	103,9	204,1	17 828,5	1 807,9	57 006,4	9 457,9	4 155,9	
1972 Januar	30 734	624,0	323,7	16,5	136,4	17 746,2	1 731,1	57 423,9	9 595,9	4 271,8	
Februar	45 534	924,5	358,4	17,5	200,7	17 615,5	1 759,3	58 370,8	9 712,1	4 152,6	
März	62 527	1 471,6	562,8	32,4	188,4	17 615,2	1 757,5	59 132,6	9 840,2	4 104,1	
April	52 498	1 248,5	349,7	48,1	154,4	17 532,6	1 805,0	59 836,0	10 068,2	4 111,7	

1) Stand am Ende der Berichtszeit.- 2) Bei privaten Bausparkassen einschl. Zinsgutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spargeldeinzahlungen.-
3) Bauspardarlehen und erste Hypotheken seit 21.6.1948.

3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute

Mill. DM

Monat	Hypothekenbestand ¹⁾				
	insgesamt	Wohngrundstücke	Gewerbliche Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke	Sonstige Grundstücke
1971 31. 1.	79 314	55 997	11 775	10 848	694
28. 2.	79 497	56 038	11 863	10 894	702
31. 3.	79 709	56 244	11 930	10 937	598
30. 4.	80 044	56 461	12 002	10 959	621
31. 5.	80 428	56 649	12 184	10 963	633
30. 6.	81 044	57 044	12 332	11 018	650
31. 7.	81 710	57 452	12 530	11 046	682
31. 8.	82 280	57 752	12 738	11 093	697
30. 9.	82 907	58 152	12 922	11 131	702
31.10.	83 641	58 571	13 224	11 141	705
30.11.	84 244	59 046	13 336	11 147	715
31.12.	85 116	59 561	13 618	11 192	745
1972 31. 1.	85 464	59 814	13 706	11 205	738
29. 2.	85 994	60 076	13 824	11 322	722
31. 3.	86 907	60 563	14 243	11 258	793
30. 4.	87 536	60 970	14 454	11 297	815

Vgl. Fachserie I, Reihe 1 "Boden- und Kommunalkreditinstitute".

1) Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.

G. GELD UND KREDIT

4. Index der Aktienkurse

31. 12. 1965 = 100

Jahr Monat 1)	Gesamter Wirtschafts- bereich	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Bauindustrie insgesamt	Industrie (ohne Montan- und Bauindustrie)	Darunter			
					Zement- industrie	Industrie der Steine und Erden 2)	Feinkeramische und Glasindustrie	Holz- industrie
1969 D	144,4	142,8	127,6	143,4	125,8	101,2	152,3	93,6
1970 D	131,7	131,2	111,4	131,3	140,3	96,3	147,1	83,6
1971 D	132,9	130,7	122,6	129,2	157,1	96,0	141,5	75,9
1971 Januar	127,5	125,4	113,6	122,5	141,5	89,9	133,0	77,8
Februar	136,3	134,3	121,6	131,0	153,9	99,1	146,9	80,9
März	139,1	136,5	125,2	133,6	156,0	102,1	153,1	80,0
April	136,5	134,1	122,3	131,5	157,3	101,8	153,2	80,6
Mai	137,3	135,9	119,7	134,9	159,7	96,9	148,7	80,7
Juni	136,7	135,2	121,3	133,6	154,4	98,3	146,7	78,1
Juli	136,6	134,5	126,0	132,3	166,7	98,5	146,8	79,7
August	137,0	134,5	132,1	133,2	172,7	97,9	145,5	76,4
September	129,7	127,3	127,7	126,4	163,4	94,9	136,9	71,3
Oktober	125,4	122,5	122,8	121,6	158,7	93,5	131,5	69,2
November	122,7	120,4	117,2	120,8	148,8	88,5	125,9	66,9
Dezember	130,4	128,1	121,7	124,7	157,0	90,2	129,7	69,3
1972 Januar	135,4	132,9	130,9	131,3	165,5	95,8	134,7	71,8
Februar	143,4	140,4	145,8	142,2	187,6	104,8	149,1	80,2
März	148,7	145,9	158,1	148,5	201,9	111,8	155,8	85,5
April	152,5	150,4	167,2	153,5	208,7	120,1	166,6	87,9

1) Durchschnittszahlen, errechnet aus den Indexziffern an den vier Stichtagen jeden Monats.- 2) Ohne Zementindustrie.

5. Konkurse und Vergleichsverfahren

Jahr Viertel- jahr	Konkurse								Vergleichsverfahren			
	Unternehmen und Freie Berufe		darunter						Unternehmen und Freie Berufe insgesamt	darunter		
			Bauhauptgewerbe		Ausbau- und Bau- hilfsgewerbe		Steine und Erden			Bauhaupt- gewerbe	Ausbau- u. Bauhilfs- gewerbe	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u..Erden
	insgesamt	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt				
1969	2 283	1 007	312	141	171	97	41	11	280	30	6	6
1970	2 478	994	301	103	128	70	35	10	298	29	6	5
1971	2 800	1 314	388	194	124	82	42	20	237	19	2	2
1970 1.Vj.	619	236	74	27	28	14	11	3	61	9	4	-
2.Vj.	539	230	60	24	32	21	9	2	67	9	1	2
3.Vj.	652	264	79	22	33	16	9	3	92	4	-	1
4.Vj.	668	264	88	30	35	19	6	2	78	7	1	2
1971 1.Vj.	693	297	78	37	24	16	9	-	73	7	-	1
2.Vj.	658	315	94	39	30	20	13	11	69	6	1	1
3.Vj.	730	360	99	50	31	23	7	2	55	3	-	-
4.Vj.	719	342	117	88	39	23	13	7	40	3	1	-
1972 1.Vj.	758	396	89	45	31	17	13	4	55	2	-	1

Vgl. Fachserie I, Reihe 3 "Zahlungsschwierigkeiten".

H. PREISE

1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe*)

a) Inlandspreise

DM

Jahr Monat	Vollziegel 1)					Schnittholz		
	Niedersachsen	Nordrh.-Westf.	Hessen	Baden-Württemberg	Bayern	Bayern 2)	Hessen 3)	Bayern 3)
	1 000 Stück					1 cbm		
1969 D	103,39	114,81	120,13	123,35	121,10	147,11	193,21	171,82
1970 D	111,44	123,28	135,27	133,09	139,53	169,07	211,33	173,43
1971 D	124,56	133,71	-	173,01	165,61	174,29	215,88	195,15
1971 Januar	116,04	126,07	152,38	162,18	153,94	176,74	216,67	196,74
Februar	122,62	130,36	152,38	162,18	157,88	176,74	218,00	196,74
März	122,62	130,36	152,38	162,02	162,82	176,37	218,33	196,84
April	124,44	133,79	154,88	168,02	163,46	176,89	215,83	197,63
Mai	124,44	133,79	154,88	168,02	163,88	177,05	215,50	197,47
Juni	125,70	134,71	154,88	171,82	164,70	176,53	216,67	196,79
Juli	125,70	134,71	156,88	171,82	166,58	174,26	216,17	196,46
August	126,63	136,14	155,75	178,92	169,35	173,37	217,67	195,53
September	126,63	136,14	155,75	178,95	169,35	172,74	216,00	194,46
Oktober	126,63	136,14	155,75	182,08	170,23	172,21	214,67	192,84
November	126,63	136,14	155,75	182,08	172,58	170,16	212,50	190,74
Dezember	126,63	136,14	155,75	182,08	172,58	168,42	212,00	190,21
1972 Januar	123,77	135,04	157,00	186,32	179,88	166,74	209,17	188,79
Februar	127,84	135,89	157,00	214,08	185,58	166,68	207,00	188,53
März	127,84	142,43	162,00	214,04	182,44	168,00	206,67	188,79
April	136,09	144,57	166,00	214,04	182,44	167,66	204,00	188,52

*) Fußnoten vgl. Seite 32.

H. PREISE

1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe*)

a) Inlandspreise

DM

Jahr Monat	Dachpfannen	Doppelfalzziegel	Kalksandstein	Portlandzement	Baukalk	Fensterglas
	Bundesgebiet					
	1 000 Stück			10 t		1 qm
1969 D	378,56	.	71,34	.	570,00	.
1970 D	397,65	.	77,52	653,56	.	2,70
1971 D	456,64	434,19	84,14	722,77	.	3,02
1971 Januar	437,44	412,67	80,50	700,83	671,81	2,93
Februar	446,95	414,58	82,07	706,67	672,56	2,95
März	442,77	419,37	82,75	705,60	674,29	3,04
April	445,17	429,13	83,89	705,83	671,41	3,04
Mai	453,51	434,70	83,89	711,08	672,29	3,04
Juni	454,62	435,53	83,89	716,33	696,69	3,04
Juli	463,10	443,32	85,09	717,17	702,94	3,04
August	465,31	443,32	85,52	718,67	705,56	3,04
September	468,65	444,00	85,52	718,67	708,36	3,04
Oktober	466,89	444,57	85,52	718,67	708,36	3,04
November	466,89	444,57	85,52	717,17	709,49	3,04
Dezember	468,37	444,57	85,52	717,17	709,49	3,04
1972 Januar	470,80	447,26	86,38	711,75	709,91	3,15
Februar	486,05	454,48	86,38	711,75	713,14	3,15
März	493,08a)	467,17a)	86,95	711,75	713,14	3,15
April	495,22	467,97	88,38	713,00	713,64	3,15

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

*) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats. Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

1) (Hintermauerziegel) 24 x 11,5 x 7,1 cm, Werksverkaufspreis bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück.- 2) Bretter, Fichte/Tanne/Kiefer, Güteklasse III, 3 - 6 m lang, 8 - 17 cm breit, 24 mm dick, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.- 3) Bretter, Fichte/Tanne, Güteklasse II, parallel besäumt, 24 mm dick, 3 - 6 m lang, 18 cm und breiter, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.

a) Änderung der Berichtsgrundlage.

b) Weltmarktpreise

DM

Jahr Monat	Portlandzement								Schnittholz		
	Bundesgebiet 1)		New York 2)		London 3)		Paris 4)		Schweden 6)	Österreich 7)	Brasilien 8)
	DM je 10 t	DM je 100 kg	\$ je 170,55 kg	DM je 5) 100 kg	£ je 1000 kg	DM je 5) 100 kg	ff je 1000 kg	DM je 5) 100 kg		DM je m ³	
1969 D	553,56	.	3,63	8,36	6,41	6,02	131,42	9,96	216,85	183,89	383,82
1970 D	653,56	6,54	3,89	8,32	7,20	6,29	138,12	9,11	213,23	201,52	377,72
1971 D	712,77	7,13	4,33	8,84	8,55	7,27	149,42	9,44	211,78	200,42	376,85
1971 Januar	700,83	7,01	4,13	8,81	7,65	6,69	142,00	9,36	213,88	204,75a)	381,17
Februar	706,67	7,07	4,27	9,09	7,65	6,72	142,00	9,35	214,13	204,00	390,17
März	705,00	7,05	4,32	9,20	7,65	6,72	148,61	9,79	214,38	204,00	390,17
April	705,83	7,06	4,33	9,23	7,65	6,72	149,36	9,84	214,63	203,25	390,17
Mai	711,08	7,11	4,34	8,94	9,05	7,77	149,39	9,59	213,63	203,25	390,17
Juni	716,33	7,16	4,35	8,96	9,05	7,69	149,96	9,53	213,63	201,25	385,17
Juli	717,17	7,17	4,36	8,90	9,05	7,62	149,96	9,47	210,88	200,75	385,17
August	718,67	7,19	4,36	8,73	9,05	7,53	149,96	9,29	210,88	199,50	365,17
September	718,67	7,19	4,36	8,59	9,05	7,51	152,44	9,28	210,38	199,50	361,83
Oktober	718,67	7,19	4,36	8,52	9,05	7,50	153,11	9,20	209,88	195,75	361,83
November	717,17	7,17	4,36	8,52	9,05	7,52	153,11	9,24	207,50	194,50	361,83
Dezember	717,17	7,17	4,42	8,48	9,05	7,48	153,11	9,20	207,50	194,50	359,33
1972 Januar	711,75	7,12	4,42	8,38	9,05	7,52	153,11	9,57	206,25	193,25	362,67
Februar	711,75	7,12	4,42	8,26	9,05	7,51	153,11	9,59	205,25	192,00	362,67
März	711,75	7,12	4,58	8,51	9,05	7,51	153,11	9,68	207,00	192,00	362,67
April	713,00	7,13	4,58	8,53	9,05	7,51	153,11	9,71	207,00	192,00	362,67

Vgl. Fachserie M, Reihe 9/1, "Grundstoffe, Teil 2".

1) Erzeugerpreis bei Abnahme vom 10 t frei Empfangsstation einschl. Papiersack.- Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.- 2) In Säcken frei Käufer Zone New York.- 3) Bei Abnahme von 6 lbs einschl. Papier- oder Jutesack, frei Station Charing Cross (London) bis einschl. 1970.- 4) Type 250/315 einschl. Papiersack, frei Baustelle Paris.- 5) Ungerechnete Preise. Zur Umrechnung in DM-Beträge werden die amtlichen Devisenkurse (Mittel der Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/Main verwandt.- 6) Kiefern Bretter u. -battens Quinte, cif norddeutsche Häfen.- 7) Fichten- und Tannenbretter, Güteklasse O-III, frei deutsche Grenze.- 8) Parapaniebretter, cif Hamburg.- a) Änderung der Berichtsgrundlage.

2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte

1962=100

Jahr Monat	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bauwirtschaft	Steine und Erden							Schnittholz (Nadelholz)	Stahlkonstruktionen
			insgesamt	Rohe und bearbeitete Natursteine	Sand und Kies	Zement	Baukalk	Gips	Grobkeramik	Künstliche Steinerzeugnisse	
1969 D	101,5	110,8	99,7	98,3	102,9	86,0	105,0	112,8	110,9	99,2	101,2
1970 D	107,5	121,4	106,9	108,5	111,4	90,2	115,5	117,5	119,9	105,5	121,5
1971 D	112,5	120,0	117,6	117,4	120,8	93,3	123,9	127,8	125,0	117,0	130,2
1971 Januar	110,9	126,8	113,4	113,4	118,6	97,4	119,6	122,3	127,9	111,5	129,9
Februar	111,5	126,9	114,8	115,1	119,6	98,0	120,0	122,3	129,3	113,6	130,6
März	112,0	126,9	115,4	115,7	120,3	98,2	120,5	122,3	129,7	114,6	130,6
April	112,4	128,4	116,4	117,3	120,3	98,3	120,5	122,3	131,0	116,4	130,4
Mai	112,4	128,5	117,1	118,1	121,0	99,2	120,6	122,4	131,7	117,0	130,5
Juni	112,7	128,5	118,1	118,1	121,0	99,9	124,8	121,2	132,8	118,2	130,5
Juli	113,0	128,5	118,4	118,2	121,2	100,0	126,1	121,7	133,8	118,0	130,5
August	113,0	128,5	118,9	118,3	121,2	100,1	126,5	121,7	134,4	118,5	130,2
September	113,1	128,3	119,4	118,8	121,2	100,1	127,0	121,7	136,2	118,9	130,1
Oktober	113,1	128,3	119,5	118,7	121,5	100,1	127,0	121,7	136,4	119,0	130,2
November	113,1	128,5	119,6	118,7	121,7	100,0	127,2	121,7	136,4	119,5	129,5
Dezember	113,3	128,3	119,6	118,8	121,4	100,0	127,2	121,7	136,6	119,3	129,0
1972 Januar	114,0	128,6	119,9	118,8	120,1	99,3	127,3	121,6	137,4	120,6	130,4
Februar	114,4	130,0	120,8	119,1	120,6	99,3	127,8	121,6	139,8	121,4	130,7
März	115,0	131,2	121,8	119,8	121,6	99,3	127,8	121,6	140,7	123,2	130,2
April	115,3	131,5	122,9	120,6	121,6	99,5	127,9	121,6	142,7	125,0	129,7

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)". Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

H. PREISE

3. Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)

a) Für Wohn- und Nichtwohngebäude

1962 = 100

Jahr Monat	Wohngebäude													
	Gesamt- baupreis- index	Baulei- stungen am Gebäude	Erd- und Grundbau- arbeiten	Hohlbauarbeiten								Ausbauarbeiten		
				ins- gesamt	Mauer- arbeiten	Beton-u. Stahl- beton- arbeiten	Natur- werkstein- arbeiten	Beton- arbeiten	Zimmer- arbeiten	Dachdek- kungs- arbeiten	Klempner- arbeiten	ins- gesamt	Futz- und Stuck- arbeiten	Fliesen- und Platten- arbeiten
1969 D)	124,5	127,2	105,8	126,8	126,0	124,8	128,1	128,5	126,0	137,3	136,4	130,0	136,7	124,2
1970 D) 1)	143,1	147,4	125,8	150,0	150,5	151,0	144,1	143,1	148,9	154,8	152,8	147,9	161,3	144,9
1971 D)	159,0	162,7	135,3	165,4	167,5	165,8	156,0	155,8	164,0	171,0	167,6	163,7	179,3	161,0
1969 Februar	120,3	122,6	101,3	121,1	120,7	117,3	124,5	125,6	119,9	133,6	133,4	126,5	131,4	119,7
Mai	123,0	125,7	104,9	125,2	124,9	122,0	127,3	127,7	124,6	137,3	134,8	128,9	135,8	123,5
August	125,0	128,0	106,4	128,1	126,9	127,2	128,9	128,9	127,4	137,9	136,4	130,4	137,9	124,8
November	129,6	132,6	110,4	132,6	131,3	132,6	131,8	131,7	132,0	140,4	141,1	134,2	141,8	128,6
1970 Februar	137,0	140,8	118,7	142,1	141,6	142,7	138,5	138,3	140,8	148,9	147,6	141,8	151,5	136,5
Mai	142,8	147,4	126,9	150,7	151,4	152,1	143,9	142,8	149,2	155,9	151,4	148,0	163,0	146,2
August	145,0	149,6	128,6	152,9	153,7	154,2	146,5	145,2	151,8	156,8	154,1	149,8	164,8	148,2
November	147,7	151,8	129,0	154,1	155,4	154,8	147,4	146,2	153,6	157,7	157,9	152,1	165,9	148,8
1971 Februar	152,8	155,8	129,8	157,0	158,5	157,1	149,0	148,9	155,9	163,6	162,4	156,8	167,6	149,5
Mai	159,5	163,6	137,0	167,2	169,4	168,2	157,1	156,8	165,2	172,3	166,6	164,2	180,9	163,6
August	161,0	165,3	137,6	168,5	170,8	169,1	158,8	158,6	166,8	173,8	169,8	166,1	183,7	164,9
November	162,5	166,2	136,6	168,8	171,4	168,9	159,2	159,0	167,9	174,4	171,7	167,8	184,8	165,8
1972 Februar	165,5	169,4	137,2	171,1	173,9	170,6	160,9	160,9	170,3	177,2	176,4	171,6	188,1	168,8

Jahr Monat	noch Wohngebäude										Gemischt- genutzte Gebäude	Büro- gebäude	Gewerb- liche Betriebs- Gebäude	Landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude
	noch Ausbauarbeiten							Haus- technische Anlagen	Bauneben- leistungen					
	Tischler-	Metallbau-	Ver- glasungs-	Ofen- u. Herd-	Anstrich-	Tapezier-	Boden- belag-							
										arbeiten				
1969 D)	134,7	122,7	136,0	126,2	144,2	138,2	102,0	124,8	123,2	126,9	126,3	126,1	125,8	
1970 D) 1)	151,8	140,5	152,1	140,3	161,2	152,2	108,8	141,9	139,9	147,4	147,7	149,2	146,9	
1971 D)	167,8	154,8	174,0	151,5	181,3	169,7	115,9	156,7	152,1	162,8	162,4	165,2	162,3	
1969 Februar	131,5	118,9	133,6	123,2	141,7	136,3	101,2	120,6	119,2	122,2	120,6	119,4	120,9	
Mai	133,4	120,6	136,1	124,4	142,5	136,8	101,7	122,3	121,9	125,4	123,9	123,4	124,6	
August	134,8	122,6	136,1	126,7	143,7	137,7	102,0	125,0	123,9	127,7	127,7	127,9	126,7	
November	139,1	128,7	138,3	130,3	148,7	141,8	103,1	131,4	127,7	132,4	132,8	133,5	131,1	
1970 Februar	147,8	135,4	148,3	136,4	153,6	145,9	107,2	137,7	134,4	140,8	141,2	142,9	139,7	
Mai	150,3	139,1	151,9	139,1	162,7	153,0	108,5	139,5	139,9	147,2	147,8	149,2	147,5	
August	152,3	141,7	153,2	141,5	163,6	154,0	109,3	142,4	141,7	149,5	149,9	150,9	149,5	
November	156,8	145,8	154,9	144,2	164,8	155,7	110,3	147,8	143,4	152,0	151,8	153,8	151,2	
1971 Februar	163,2	151,5	171,3	148,2	172,4	162,3	113,9	153,7	146,5	156,2	155,7	159,5	154,9	
Mai	166,4	154,1	174,0	151,3	183,2	171,3	115,7	156,0	152,9	163,7	163,4	166,6	163,5	
August	168,5	156,2	175,1	152,8	184,6	172,2	116,6	157,8	154,2	165,2	164,8	167,3	164,9	
November	173,0	157,4	175,6	153,5	185,0	173,0	117,3	159,3	154,9	166,2	165,5	167,5	165,7	
1972 Februar	178,3	162,1	179,4	156,5	188,0	177,6	120,4	163,6	157,3	169,1	168,3	169,5	168,4	

b) Für den Straßen- und Wirtschaftswegebau

1962 = 100

Jahr Monat	Straßen- bau	Straßentyp RQ 28,5 2)						Straßentyp RQ 4,0 mit Kleinpflasterdecke				Wirt- schafts- wegebau
		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken- arbeiten	davon		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken- Stein- setzer-	
						Asphalt- arbeiten	Beton- arbeiten					
1969 D)	100,5	98,9	97,0	99,3	100,4	95,1	110,9	123,3	93,6	119,9	127,1	105,2
1970 D) 1)	115,6	113,4	112,7	113,0	114,7	108,1	127,8	142,8	109,4	135,0	148,3	121,2
1971 D)	124,8	122,3	120,4	122,3	124,3	117,0	139,0	155,5	116,9	145,2	162,1	131,4
1969 Februar	96,9	95,4	93,3	96,3	96,5	91,8	106,1	118,7	89,7	116,4	122,1	101,4
Mai	99,8	98,2	96,4	98,9	99,5	94,6	109,2	123,1	93,1	119,5	127,0	104,4
August	101,5	99,8	97,9	100,0	101,6	96,1	112,8	124,7	94,5	120,6	128,7	106,4
November	103,7	102,0	100,2	102,1	103,8	98,0	115,5	126,7	97,1	123,0	130,6	108,7
1970 Februar	110,3	108,3	107,1	108,0	110,1	103,8	122,7	135,4	103,4	129,2	140,3	115,8
Mai	116,2	114,0	113,5	113,6	115,1	108,6	128,2	143,6	110,2	136,0	149,0	121,9
August	117,6	115,4	115,1	114,8	116,5	109,7	130,2	145,5	111,7	137,2	151,2	123,4
November	118,1	115,9	115,2	115,6	116,9	110,2	130,2	146,7	112,2	137,4	152,8	123,8
1971 Februar	120,3	118,0	115,9	118,5	119,7	113,0	133,2	148,7	112,7	139,9	154,7	126,1
Mai	126,6	124,1	122,6	124,1	125,9	118,6	140,5	157,6	119,2	146,9	164,4	133,1
August	126,5	123,9	122,1	123,7	126,2	118,6	141,3	158,1	118,6	147,6	164,9	133,4
November	125,7	123,0	121,1	122,8	125,5	117,7	141,1	157,4	117,2	146,5	164,5	132,8
1972 Februar	125,2	122,6	120,7	122,3	125,1	117,2	141,1	157,9	116,8	146,3	165,2	132,6

Vgl. Fachserie M. Reihe 5/I "Maßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

1) Einschl. Umsatz- (Mehrwert-)steuer. - D errechnet aus den Monaten Februar, Mai, August und November; Monate: Stand jeweils Monatsmitte. - 2) Dieser Typ mit Schwarzdecke auf Betonunterbau wird überwiegend bei Bundesfernstraßen verwendet.

I. LÖHNE

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen*)

Jahr Monat — Leistungsgruppe — Land	Bezahlte Wochenstunden						Bruttostundenverdienste						Bruttowochenverdienste					
	Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich		
	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden			
Stunden						DM						DM						
1969 D	44,0	44,6	47,7	44,8	44,6	47,8	5,37	5,69	5,39	5,71	5,69	5,41	237	255	259	256	255	261
1970 D	44,0	44,7	48,2	44,8	44,7	48,4	6,39	6,67	6,27	6,49	6,67	6,30	268	299	304	292	299	306
1971 D	43,2	44,1	47,8	43,9	44,1	47,9	6,82	7,43	7,02	7,25	7,43	7,05	295	329	337	320	320	339
1970 Januar	43,6	42,5	46,1	44,4	42,5	46,2	5,75	6,30	5,72	6,15	6,30	5,74	251	267	264	273	267	266
April	44,2	45,0	48,2	45,1	45,0	48,3	5,83	6,29	6,03	6,25	6,29	6,06	260	283	291	282	283	293
Juli	44,0	45,3	48,9	44,9	45,3	49,1	6,13	6,78	6,42	6,53	6,78	6,45	269	307	314	293	307	316
Oktober	44,1	45,1	49,1	45,0	45,1	49,2	6,35	6,99	6,53	6,76	6,99	6,56	280	315	321	305	316	323
1971 Januar	42,9	42,3	46,2	43,7	42,3	46,2	6,56	7,20	6,51	7,01	7,20	6,54	282	305	301	307	305	302
April	43,1	44,2	47,8	43,9	44,2	47,9	6,67	7,07	6,84	7,10	7,07	6,57	288	312	327	311	313	329
Juli	43,4	44,8	48,5	44,2	44,8	48,6	6,90	7,53	7,17	7,33	7,54	7,19	300	338	347	324	338	350
Oktober	43,5	44,6	48,2	44,2	44,6	48,3	6,95	7,69	7,23	7,39	7,69	7,26	302	343	349	327	343	351
1972 Januar	42,0	42,0	45,6	42,6	42,0	45,7	7,13	7,85	7,21	7,61	7,85	7,24	299	330	329	324	330	331

Januar 1972 nach Leistungsguppen ¹⁾

1	.	.	.	42,8	42,1	46,0	.	.	.	8,12	8,30	7,63	.	.	.	348	349	351
2	.	.	.	42,3	41,9	45,7	.	.	.	7,23	7,35	7,15	.	.	.	306	308	326
3	.	.	.	42,3	41,9	44,8	.	.	.	6,47	6,72	6,56	.	.	.	274	282	294

Januar 1972 nach Ländern

Schleswig-Holst.	43,6	42,2	48,4	44,3	42,2	48,5	7,28	8,70	7,14	7,28	8,70	7,14	318	367	346	344	367	346
Hamburg	43,3	42,7	46,4	43,8	42,7	46,4	8,05	9,52	8,80	8,52	9,52	8,80	349	407	409	373	407	409
Niedersachsen	40,9	42,1	45,9	41,3	42,1	46,0	7,31	7,82	7,31	7,74	7,82	7,32	299	329	336	320	329	337
Bremen	43,1	40,1	45,7	43,5	40,1	45,7	7,42	8,17	7,36	7,73	8,17	7,36	320	327	336	336	327	337
Nordrh.-Westf.	42,2	43,2	46,7	42,6	43,2	46,7	7,38	8,14	7,60	7,75	8,14	7,61	312	351	354	330	351	356
Hessen	41,7	40,7	43,9	42,2	40,7	43,9	7,22	7,61	7,32	7,66	7,61	7,34	301	310	322	323	310	322
Rheinl.-Pfalz	42,5	42,0	45,1	43,3	42,0	45,2	6,80	7,01	7,12	7,30	7,01	7,14	289	295	321	316	295	322
Baden-Württembg.	42,2	40,4	45,6	43,1	40,4	45,7	7,03	7,34	7,00	7,60	7,34	7,06	296	296	320	327	296	323
Bayern	41,5	41,4	44,9	42,3	41,4	45,0	6,50	7,25	6,71	7,08	7,25	6,75	270	300	301	300	300	304
Saarland	42,3	44,5	45,3	42,5	44,5	45,5	7,01	7,09	6,85	7,30	7,09	6,86	296	315	311	310	315	313
Berlin (West)	40,7	41,3	43,1	41,5	41,3	43,2	7,21	9,38	7,51	7,92	9,38	7,56	293	388	324	329	388	327

Vgl. Fachserie M, Reihe 15/I "Arbeiterverdienste".

*) "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.

1) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebsarbeiter, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

2. Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

1962 = 100

Jahr Monat	Einbezogene Wirtschafts- bereiche 2) insgesamt	Wirtschaftsgruppe							
		Steine und Erden	Säge- und Holzbear- beitungs- werke	Stahl- und Leicht- metallbau	Baugewerbe				
					zusammen	Hoch- und Tiefbau	Zimmerei und Dach- deckerei	Bau- installation	Sonstiges Ausbau- gewerbe
1969 D	152,4	152,5	151,6	152,5	155,9	156,8	154,1	151,9	153,8
1970 D	173,3	175,4	167,9	170,0	179,0	180,9	178,1	171,5	173,4
1971 D	197,3	198,1	186,2	195,0	199,7	200,1	197,3	204,7	196,2
1969 Juli	151,9	154,3	153,6	149,8	157,0	158,2	155,5	153,7	153,0
Oktober	159,0	159,4	155,1	160,8	161,0	162,0	159,3	154,8	159,4
1970 Januar	165,0	162,7	161,7	161,2	169,6	171,7	168,7	162,4	162,5
April	167,9	171,4	167,7	161,8	171,6	171,7	169,1	169,4	173,1
Juli	175,9	183,4	171,0	167,7	187,1	190,1	187,2	172,6	179,0
Oktober	184,3	184,2	171,2	189,4	187,7	190,1	187,5	181,4	179,0
1971 Januar	190,8	184,7	176,3	195,0	190,1	190,1	187,6	199,0	186,8
April	192,8	196,2	187,4	195,0	190,3	190,1	187,8	202,4	187,1
Juli	201,7	205,0	187,6	195,0	209,1	210,0	206,8	208,4	205,4
Oktober	204,0	206,5	193,6	195,3	209,2	210,0	207,1	209,1	205,4
1972 Januar	210,5	207,1	196,3	208,0	209,3	210,0	207,2	218,4	205,6
April	213,4	210,7	212,5	209,6	210,1	210,0	207,6	222,6	205,6

Vgl. Fachserie M, Reihe 11/III "Index der Tariflöhne und -gehälter".

1) D errechnet aus 4 Monaten. Stand jeweils Monatsende. - 2) Bergbau, Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrungs- und Genussmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehr- u. Nachrichtenübermittlung, Gebietskörperschaften. Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.

K. Witterungscharakter im April 1972

Bei zu wenig Sonnenschein war die Witterung im April einheitlich zu kalt und meist zu naß. Die Monatsmittel der Lufttemperatur lagen allgemein um 0,1 bis 1,2° unter den langjährigen Durchschnittswerten, die Niederschlagswerte dagegen fast einheitlich darüber.

Erste Dekade: Tagesmittel der Lufttemperatur meist in der Nähe der langjährigen Durchschnittswerte, wechselhaft, zeitweise stürmisch.

Zweite Dekade: Tagesmitteltemperaturen zunächst leicht ansteigend, später absinkend auf 4° unter dem langjährigen Durchschnittswert, täglich z.T. ergiebige Niederschläge.

Dritte Dekade: Zunächst Erwärmung auf 8 bis 12°, z.T. 16°, dann Kälteeinbruch, am Ende der Dekade Höchsttemperaturen mit 20 bis 24°, geringe z.T. ergiebige Niederschläge.

Im Berichtesmonat fielen allgemein an 10 bis 21 Tagen mehr als 1 mm Niederschlag, die Werte betragen meist 110 bis 150 %, gebietsweise 140 bis 240 % des Durchschnitts der Jahre 1931/60. Es wurden 1 bis 5, örtlich auch bis 7 Frosttage verzeichnet.

Nach den Witterungsberichten des deutschen Wetterdienstes

L. SONDERTABELLE *)

Grundkapital und Dividende von 36 Aktiengesellschaften im Bauhauptgewerbe

Am 31.12.1971 tätige Aktiengesellschaften im Bundesgebiet	1968		1969		1970		1971
	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende	Kapital
	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM
1. AHI-Bau, Allg. Hoch- und Ingenieurbau AG, Köln	6 600	8	6 600	8	6 600	8	6 600
2. Allgemeine Bau-AG, ABAG, Frankfurt/M. (Neugründung 1969)	-	-	1 000	-	1 000	0	2 000
3. Appel & Zahn AG, Frankfurt/Main	1 080	0	1 080	0	1 080	13	1 080
4. C. Baresel AG, Stuttgart	3 150	6	3 150	18	3 150	18	3 150
5. Richard Becker AG, Wasserlos/Ufr.	1 000	9	1 000	15	1 000	90	1 000
6. Julius Berger - Baubag AG, Wiesbaden	9 000	0	16 000	0	16 000	8	16 000
7. Berliner Asphalt AG, Berlin	260	6	260	6	260	6	260
8. Beton- u. Monierbau AG, Düsseldorf	15 000	15	15 000	0	15 000	6	15 000
9. Beton- u. Tiefbau Mast AG, Berlin	600	0	600	0	600	0	600
10. Bohr-, Brunnenbau- u. Wasserver- sorgungs-AG, Berlin	300	15	300	15	300	15	300
11. Boswau & Knauer AG, Düsseldorf	40 000	0	40 000	0	40 000	0	40 000
12. Christiani & Nielsen, Ingenieurbau AG, Hamburg	1 300	13	1 300	0	1 300	20	1 600
13. Dyckerhoff & Widmann AG, München	-	-	-	-	25 000	18	25 000
14. Glückauf-Bau AG, Dortmund	1 000	15	1 000	15	1 000	21	1 000
15. Grün & Bilfinger AG, Mannheim	10 000	14	12 000	10	15 000	12	22 500
16. Heilmann & Littmann, Bau-AG, München	8 120	10	8 120	11	8 120	14	8 120
17. Held & Francke, Bau-AG, München	5 000	16	5 000	16	5 000	16	7 500
18. Hochtief AG, vorm. Gebr. Helfmann, Essen	27 900	18	27 900	18	27 900	18	27 900
19. Philipp Holzmann AG, Frankfurt/Main	25 620	18	25 620	18	25 620	18	32 000
20. Huta-Hegerfeld AG, Essen	10 000	10	10 000	10	10 000	10	10 000
21. Gebr. Kiefer AG, Duisburg	2 018	0	2 018	0	2 018	0	2 018
22. H. Klammt AG, Berlin	1 000	14	1 000	14	1 000	18	1 000
23. Karl Kübler AG, Stuttgart	1 830	8	1 830	10	1 830	15	1 830
24. Lenz-Bau AG, Hamburg	6 000	9	6 000	9	6 000	9	6 000
25. Levermann-AG, Osnabrück (Umw. aus GmbH 1970)	-	-	-	-	100	-	100
26. Friedrich Mehmel AG, Hannover	1 500	0	1 500	4	1 500	4	1 500
27. OKAL-Zenker-Raum-Zellen AG, Höxter (Neugr. 1970)	-	-	-	-	500	0	3 000
28. Philipp Bau KGaA, Bruchsal (Neugr. 1968)	1 050	0	1 050	0	1 050	0	1 050
29. Wilhelm Radmer, Bau u. Beton KGaA, München	6 500	11,6	6 500	10,0	6 500	14	6 500
30. A.Schuchmann Bau-AG, Darmstadt (Neugr. 1970)	-	-	-	-	2 000	0	2 000
31. Strabag Bau-AG, Köln	8 400	6	8 400	8	8 400	8	8 400
32. Paul Thom AG, Berlin	200	50	200	25	200	10	200
33. Thormann und Stiefel AG "Thosti", Augsburg	5 000	13	5 000	16	5 000	18	5 000
34. Tiefbau-AG Unterweser, Abbehausen (Hafen Großensiel)	900	0	900	0	900	0	900
35. "Überland" Hoch-, Tief- und Straßenbau AG, München	750	5	750	5	750	5	750
36. Ed. Züblin AG, Stuttgart	7 500	16	10 000	14	10 000	14	10 000

*) Verzeichnis der früher erschienenen Sondertabellen ist veröffentlicht in den Heften Dezember 1969, Dezember 1970 und Dezember 1971.

Fachserie E

Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Diese monatlich erscheinende Reihe enthält in drei Hauptabschnitten die Zahlen über Beschäftigung und Umsatz im Bauhauptgewerbe, Baugenehmigungen einschl. Fertigteilbauten, Baufertigstellungen und Tiefbauaufträge sowie ausgewählte, die Bauwirtschaft interessierende Tatbestände, wie Erwerbstätigkeit, Baustoffproduktion und -preise, Bauarbeiterverdienste, Zahlen über den Geld- und Kapitalmarkt. Hinweise auf weitere Fundstellen für ausführlicheres Zahlenmaterial befinden sich bei den einzelnen Tabellen des dritten Hauptabschnittes.

Reihe 2: Betriebe und Unternehmen des Bauhauptgewerbes

I. Betriebe

Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand

Den Inhalt dieser jährlich erscheinenden Reihe bilden – ab 1965 – die Ergebnisse der zur Jahresmitte durchgeführten Totalerhebung. Diese zeigen die wichtigsten Strukturdaten des Bauhauptgewerbes nach Zweigen, Betriebsgrößen und Arten der Bauten.

II. Unternehmen

Beschäftigte und Umsatz, Investitionen

In dieser auf Grund jährlicher Erhebungen erscheinenden Reihe werden Ergebnisse für Beschäftigte und Umsatz in den Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten sowie für Investitionen in diesen Unternehmen und denen des Ausbaugewerbes nach Zweigen und Größenklassen veröffentlicht.

S. **Sonderbeiträge:** Verteilung des Bauhauptgewerbes auf Kreise und nichtadministrative Raumeinheiten 1970.

Reihe 3: Bautätigkeit

Die Jahresergebnisse zu den in Reihe 1 veröffentlichten Angaben über Baugenehmigungen und -fertigungen, letztere in tieferer sachlicher und regionaler Gliederung, sowie die Ergebnisse der Bauüberhangserhebung und der Tiefbaustatistik sind in dieser Reihe zusammengefaßt. Die im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau fertiggestellten Bauvorhaben sind gesondert dargestellt.

S. **Sonderbeiträge:** Verteilung der Ergebnisse der Bautätigkeit auf Kreise und nichtadministrative Raumeinheiten 1970.

Reihe 4: Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

Vierteljährliche Veröffentlichungen über veranschlagte Finanzierungsmittel und deren Quellen, Art der Förderung, Raumzahl und Wohnfläche der Wohnungen, Eigentumsform und Zweckbindung der Wohnungen sowie Mieten bilden den Inhalt dieser Reihe. Außerdem wird über Baukosten, umbauten Raum und Gebäudeart berichtet. In der Veröffentlichung für das 4. Vierteljahr sind auch Jahresergebnisse enthalten.

Reihe 5: Rechnerisches Wohnungsdefizit in den Kreisen

Diese Reihe ist ab 1966 eingestellt.

Reihe 6: Bestand an Wohnungen

In dieser Reihe wird jeweils für das Jahresende der Bestand an Wohngebäuden sowie der Bestand an Wohnungen – ab 1970 die Wohnungen auch nach der Zahl der Räume – in tieferer regionaler Gliederung (kleinste Einheit = Kreise) veröffentlicht.

Reihe 7: Wohngeld

In jährlich erscheinenden Heften werden ab Berichtsjahr 1971 Angaben über die Leistungen nach dem Zweiten Wohngeldgesetz veröffentlicht. Ab Berichtsjahr 1972 sind Vierteljahreshefte vorgesehen.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als Einzelveröffentlichungen werden hier die Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählungen bzw. Wohnungsstichproben herausgegeben.